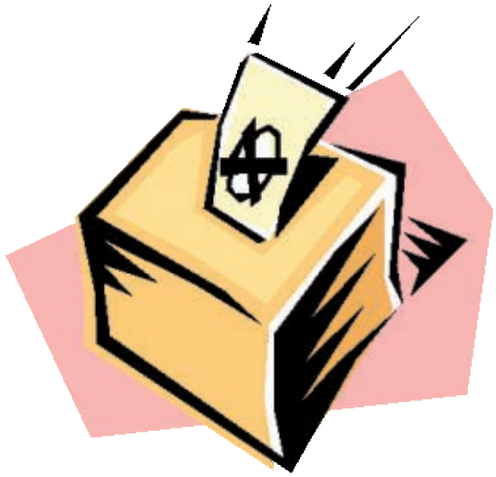
BAUNATALER NACHRICHTEN

Wochenzeitung der Stadt Baunatal

Jahrgang 53 · Mittwoch, 25. Januar 2017 · Nr. 4

Bürgermeister-Direktwahl am 29.01.17



Wahlaufruf des Stadtverordneten-vorstehers

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am **29. Januar 2017** wird in Baunatal der Bürgermeister neu gewählt.

Das Wahlrecht ist das wichtigste politische Grundrecht. Gerade in einer Zeit, in der einige Menschen Zweifel am Sinn und am Funktionieren unserer Demokratie haben, ist es wichtig, dass sich die große Mehrheit der Menschen aktiv zu ihr bekennt und sich an der Wahl beteiligt. Demokratie lebt vom Mitmachen.

Ich bitte deshalb alle wahlberechtigten Baunatalerinnen und Baunataler, sich an der Bürgermeisterwahl zu beteiligen, per Briefwahl oder am 29. Januar 2017 im Wahllokal.

Peter Lutze
Stadtverordnetenvorsteher

ERGOTHERAPIE STEHL
Inh. Sabine Stehl
Riedwiesen 1
34281 Gudensberg
Tel. o 56 03- 91 97 640
www.Ergotherapie-Gudensberg.de

Ihr Vertragspartner für
Volkswagen Nutzfahrzeuge · Volkswagen Service · SEAT · Audi Service
Autohaus Bindschus GmbH&Co KG
Kirchbaunaer Straße 15
34225 Baunatal
Telefon 0561 49994-01
www.autohaus-bindschus.de

Jetzt: Frische Waffeln mit allem Drum und Dran!
Auch sonntags!
Veranstaltungen von 10 bis 60 Personen
Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. 9.00–19.00 Uhr
Sonntag 13.30–17.00 Uhr
CAFÉ ATEMPAUSE
In der KSV Sportwelt!
Altenritter Straße 37
34225 Baunatal
Tel. 0561 570599-18
Das Café für alle

Wartung & Inspektion
Top-Service zu einem günstigen Monatsbeitrag.

Lassen Sie sich bei uns beraten!
Glinicke | Baunatal
Glinicke Automobile Baunatal GmbH & Co. KG
Porschestraße 2-8 | 34225 Baunatal
Tel.: +49 561 / 499 01 - 0
E-Mail: info@glinicke-baunatal.de
www.glinicke-baunatal.de

Bereitschaftsdienste und Rufnummern

Rettungsdienst 112
Polizei 110
Polizeirevier Südwest 9 10 26 20
Notruf-Fax 112
Stadtverwaltung 49 92-0

Rufnummern der freiwilligen Feuerwehr
Altenbauna, Altenritte, Kirchbauna,
Großenritte und Rengershausen .....Tel. 112
Hertingshausen und Guntershausen .....Tel. 05 61 / 1 25 20
Stützpunktwache Baunatal ..... Tel. 05 / 61 / 9 48 99 90
Stadtbrandinspektor ..... Tel. 01 71 / 5 31 11 79
Stellv. Stadtbrandinspektor ..... Tel. 01 70 / 7 80 37 38

Notruf/Überfall
Für die Stadtteile Altenbauna, Altenritte, Rengershausen,
Kirchbauna und Großenritte .....Tel. 110
Für die Stadtteile Hertingshausen und
Guntershausen .....Tel. 05 61 / 91 00

Krankentransport/Rettungsdienst ..... Tel. 05 61 / 1 92 22 oder **112**
ASB Regionalverband .....Tel. 08 00 / 1 92 12 00
Erzbergstraße 18, 34117 Kassel ..... Tel. 05 61 / 72 80 00
– Krankentransport, Behindertenfahrdienst, Sanitätsdienst, Breitenausbildung, Katastrophenschutz, Hausnotruf, Sozialdienst, Essen auf Rädern –

Hospizverein Kassel – Sprechzeiten – Markt 5
Haus der Begegnung, Marktplatz 5–7;
Jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat 13–15 Uhr.
Terminvereinbarungen für Beratung .....Tel. 05 61 / 7 00 41 62

Behindertenfahrdienst Baunatal
Taxi Schneider GmbH, Kassel, Bestellung Montag bis Freitag von
8.00 bis 12.00 Uhr unter .....Tel. 05 61 / 7 01 31 50

Beratungsstelle Pflege Baunatal, Rembrandstr. 6
Ansprechpartner: Hans-Joachim Botthof ..... Tel. 05 61 / 4 91 61 43

Hilfe für Frauen
Frauenberatungsstelle .....Tel. 05 61 / 4 91 04 34
Montag – Donnerstag, 9.30 – 12 Uhr
Dienstag + Donnerstag 14 –16 Uhr
Zentraler Mütternotdienst .....Tel. 0 56 77 / 95 98 12
oder ..... Tel. 0 56 93 / 99 17 80
Frauenhaus ..... Tel. 05 61 / 4 91 01 94

BARKE
Information, Beratung und unterstützende Betreuung für Menschen mit Demenz und deren Angehörige
Ansprechpartnerin: Martina Buntins .....Tel. 0 56 05 / 94 53 20

Emstaler Verein, Rembrandtstr. 6, Baunatal-Altenbauna
... Sozialpädagogische Familienhilfe .....Tel. 05 61 / 9 49 92 60
... Tagesstätte .....Tel. 05 61 / 9 49 92 62
... Betreutes Wohnen .....Tel. 05 61 / 94 99 03 48

Behindertenbeauftrage des
Landkreises Kassel ..... Tel. 05 61 / 10 03-13 63

Johanniter-Unfallhilfe, OV Baunatal
Katastrophenschutz, Sanitätsdiente, Ausbildung
Leuschnerstraße 76, Kassel ..... Tel. 05 61 / 9 40 43-0

Rufnummern bei sonstigen Schäden und Notfällen
an öffentlichen Einrichtungen (z. B. Streudienst)
Bauhof ..... Tel. 05 61 / 9 48 99 80
nach Dienstschluss ..... Tel. 01 60 / 90 75 84 41
oder ..... Tel. 01 51 / 72 74 80 88

Bei Störungen im Straßenbeleuchtungsnetz
Stadtwerke Baunatal .....Tel. 05 61 / 9 49 75-0
nach Dienstschluss: EnergieNetz Mitte GmbH . Tel. 08 00 / 3 41 01 34

EAM – Strom- und Gasversorgung
Service-Center (Mo.–Fr. 8–18 Uhr)... Tel. 08 00 / 32 505 32 (kostenfrei)
E-Mail: info@EnergieNetz-Mitte.de
Entstörungsdienst:
– Gas (tägl. 0–24 Uhr).....Tel. 08 00 / 34 202 34 (kostenfrei)
– Strom (tägl. 0–24 Uhr)..... Tel. 08 00 / 34 101 34 (kostenfrei)

Störungen in der Wasserversorgung und Fernwärme
Stadtwerke Baunatal .....Tel. 05 61 / 9 49 75-0
nach Dienstschluss .....Tel. 01 51 / 18 80 51 12

Störungen im Bereich der Abwasserbeseitigung
Stadtwerke Baunatal .....Tel. 05 61 / 9 49 75-0
nach Dienstschluss .....Tel. 01 51 / 24 04 09 47

Apotheken-Notdienst

Notdienstplan vom 26. Januar 2017 bis zum 01. Februar 2017

Die nachstehend aufgeführten Apotheken sind für Baunatal zuständig und am betreffenden Tag von 8.30 Uhr früh an 24 Stunden durchgehend notdienstbereit. Sie können aber auch eine näher gelegene Apotheke aufsuchen. Anschrift und Telefonnummern sind bei Ihrer Hausapotheke angeschlagen.

Der behördlich angeordnete aktuelle Notdienst (auch kurzfristige Änderungen) ist unter Tel. 0 18 01 / 55 57 77 93 17 sowie im Internet unter www.apothekerkammer.de („notdienstbereite Apotheken") abzurufen.

Datum	Apotheke
26.01.2017	**Löwen Apotheke Salfer** Untergasse 19 Gudensberg ..... Tel.: 0 56 03 / 22 41
27.01.2017	**Hünstein Apotheke** Elgershäuser Straße 9 Baunatal ..... Tel.: 0 56 01 / 80 31
28.01.2017	**Helios Apotheke** Rundstraße 2 D-F Fuldabrück ..... Tel.: 0 56 65 / 37 22
29.01.2017	**Neue Apotheke** Heinrich-Nordhoff-Straße 7 Baunatal ..... Tel.: 05 61 / 94 95 80
30.01.2017	**Apotheke im Ratio** Fuldastraße 1-5 Baunatal..... Tel.: 0 56 65 / 40 40 70 20
31.01.2017	**Center Apotheke** Marktplatz 16 Baunatal ..... Tel.: 05 61 / 4 75 67 57
01.02.2017	**Eder Apotheke** Guxhagener Straße 20 Edermünde ..... Tel.: 0 56 65 / 76 72

Zahnärztlicher Notdienst

Montag–Sonntag .....Tel.: 01 80 / 5 60 70 11
(0,14 Euro/Min. aus dem Festnetz, bei Mobilfunknetz können die Kosten höher ausfallen).

Ärzte-Notdienst

Wenn der behandelnde Arzt nicht zu erreichen ist:

Tel. 116 117

Der Notdienst ist montags, dienstags, donnerstags von 19 – 7 Uhr (nächster Morgen), mittwochs von 14– 7 Uhr (nächster Morgen)
Wochenende: Freitag ab 14 Uhr bis Montag 7 Uhr
an Feiertagen durchgängig zu erreichen.

Kinderärztlicher Notdienst

Kinderklinik am Klinikum Kassel, Mönchebergstraße 41-43

Mo., Di., Do., Fr. ..... 19–22 Uhr
Mi. ..... 15–22 Uhr
Sa., So., Feiertage ..... 9–22 Uhr

Nachts (nach 22 Uhr) und bis zum Beginn der Notdienstsprechzeiten sind alle Ärzte im Krankenhaus Ansprechpartner für Notfälle.
Zu erreichen ist der Kindernotdienst unter .... Tel. 05 61 / 9 88 66 90

Vermittlungsstelle Kindertagespflege

AWO Familienbildungsstätte
Kasseler Str. 19, 34225 Baunatal-Großenritte

Sprechzeiten: Dienstag 9.30 bis 12 Uhr, Donnerstag 15.30 bis 18 Uhr

05601- 9690045 oder 0151 - 72113906 (Diensthandy)
Anna Becker/Ina Huchtemeier, Kindertagespflege.awo@t-online.de

Baunataler Neujahrsempfang im Zeichen der documenta

Start ins neue Jahr mit über 650 Gästen in der Stadthalle

Optimismus und Zuversicht prägen den Start in das neue Jahr in Baunatal. Dieser positive Funke sprang auch auf die über 650 Gäste über, die zum traditionellen Neujahrsempfang in die Stadthalle gekommen waren. Die Stadt weiterhin systematisch fit für die Zukunft zu machen, diesen begonnenen Weg werde man kontinuierlich fortführen, formulierte Bürgermeister Manfred Schaub die Ausrichtung für die kommenden Jahre. Waren die zurückliegenden Monate mit beeinflusst von der Sorge um die Auswirkungen der VW-Krise, die auch in der Stadt Baunatal spürbar sind, würden die positiven Entwicklungen vor allem hinsichtlich des Erhalts der Arbeitsplätze im Baunataler Werk Anlass zur Hoffnung auf eine länger anhaltende Stabilität geben.

Viel Applaus gab es für die Musikzüge der GSV Eintracht und des KSV Baunatal, die den Neujahrsempfang gemeinsam musikalisch umrahmten.

documenta 14 strahlt auf die Region

In diesem Jahr versteht sich Baunatal einmal mehr auch als Kunst- und Kulturstadt: Das Programm des Neujahrsempfangs stand ganz im Zeichen der documenta 14, die am 10. Juni in Kassel eröffnet und auf die ganze Region ausstrahlen wird. „Die Ausstellung der Kunstwerke und das Interesse bei den vielen Tausenden internationalen Gästen bietet eine echte Möglichkeit, sich auf internationalem Parkett zu positionieren“, sagte der Bürgermeister. Nicht zuletzt seien auch die Chancen im Bereich der Wirtschaft nicht zu unterschätzen. In Baunatal werde im Rahmen der Kunstausstellung zudem ein unschätzbares Zeichen für Jugendbegegnung und auch für die lebendigen Städtepartnerschaften gesetzt: Organisiert vom Baunataler Jugendbildungswerk, reisen im Juli wieder 50 junge Menschen aus Frankreich, Tschechien, Spanien und Sachsen-Anhalt zum „documenta-Camp“ in die Stadt.

Auch die Schüler aus der Theodor-Heuss-Schule bringen die documenta 14 nach Baunatal: Die Schule nimmt neben sieben weiteren am Projekt „Ein Kulturagent für die documenta 14“ teil. Ziel des Projektes ist es, nachhaltig neue Lernformate in der Schule zu entwickeln und außerschulische Kulturorte zu erschließen. Gemeinsam mit documenta Kultur-Agentin Juliane Gallo moderierten Schülerinnen und Schüler der THS bravourös den Neujahrsempfang, dafür gab es ein großes Dankeschön von Bürgermeister Manfred Schaub und Stadtverordnetenvorsteher Peter Lutze.

Festrede Annette Kulenkampff, documenta GmbH

Beifall für das Engagement der THS gab es auch von Annette Kulenkampff, Geschäftsführerin der documenta GmbH und Festrednerin beim Neujahrsempfang. „Ich freue mich sehr, dass es solche tollen Aktivitäten seitens der Schulen gibt“, sagte sie. In ihrem kurzweiligen Vortrag ging sie auf die Bedeutung der weltgrößten Kunstausstellung für die Region ein. Bürgermeister Manfred Schaub habe viel Weitsicht bewiesen, als er sie bereits vor Jahren für die Festrede im documenta-Jahr eingeladen hatte; eine Einladung, der sie sehr gerne nachgekommen sei.

Bei der Erarbeitung des Konzeptes zur documenta 14 seien die schwierigen Entwicklungen noch nicht absehbar gewesen, die dazu beigetragen hätten, dass Deutschland und Griechenland auseinandergedriftet seien, bemerkte sie. In ihrer Rede appellierte die Geschäftsführerin für einen Brückenschlag zwischen Griechenland und Deutschland, der auch aufgrund vieler privater Initiativen bereits erfolgt sei. 60 Jahre seien die Stadt Kassel und die Region Gastgeber der documenta gewesen, diese Rolle sei perfekt ausgefüllt worden. „In diesem Jahr sind wir auch selbst Gäste“, stellte Annette Kulenkampff mit Blick auf den Ausstellungsbereich in der griechischen Hauptstadt Athen fest, der bereits am 8. April eröffnet wird. Von den im Zuge der documenta entstehenden Verbindungen werde die Region weit über die Ausstellung hinaus profitieren.

Feierliche Enthüllung der Mini-Käfer für den Kreisel an der Wolfsburger Straße: Stadtverordnetenvorsteher Peter Lutze (v.l.),VW-Betriebsratschef Carsten Bätzold, Bürgermeister Manfred Schaub und Werkleiter Thorsten Jablonski.

Neujahrsansprache Bürgermeister Manfred Schaub

Die bewegenden Ereignisse der zurückliegenden Monate auch auf internationaler Ebene und ihre Auswirkungen auf Europa und damit nicht zuletzt auf eine Stadt wie Baunatal griff Bürgermeister Manfred Schaub in seiner Neujahrsansprache auf. So seien Fragen von Export und wirtschaftlicher Tätigkeit auf internationaler Basis, die durch die Entwicklungen in den letzten Monaten teils in Frage gestellt seien, in einer Region wie Nordhessen mitten in Deutschland, mitten in Europa existenziell.

Erfreulich sei das großartige zivilgesellschaftliche Engagement in Baunatal im Bereich Inklusion und Integration, sagte der Bürgermeister. Sein ausdrücklicher Dank gilt allen Baunataler Bürgern, Vereinen und Institutionen, die zum Gelingen des Miteinanders der Kulturen im Alltag beitragen.

Ein weiterer Dank gilt allen Ehrenamtlichen, die ihren Beitrag leisten zum erfolgreichen kommunalpolitischen, sozialen und kulturellen Leben der Stadt. Tragende Elemente des gesellschaftlichen Zusammenlebens seien die Vereine; „sie leisten Großartiges, sie bieten Heimat für Ältere, gestalten Jugendarbeit, sind Orte des Miteinanders“, so der Bürgermeister. Auch ohne die Unterstützung der heimischen Wirtschaft wären viele Projekte nicht denkbar.

Baunataler Neujahrsempfang 2017

Das Bild der Innenstadt habe sich in den zurückliegenden Jahren sehr verändert, die durchweg positive Resonanz weit über die Grenzen der Stadt hinaus bestätige die großartige Entwicklung. „Das gilt es stetig weiter zu entwickeln; bewahrend, erhaltend, aber auch mit neuen Ideen und Ansätzen“, sagte der Bürgermeister und wies u.a. auf die Stadtbücherei als Klammer zur Bildung, die im vergangenen Jahr wieder Rekordzahlen aufweisen konnte; ebenso auf die Begegnungsstätte „Markt 5“ als Ausdruck gelebter Inklusion, das Kino- und Kulturzentrum sowie die modernisierten Baunataler Schulen. Ein Symbol für die City sei auch das Polizeirevier Süd-West. Ein neuer Meilenstein sei im vergangenen Jahr mit dem Umbau der Feuerwehrzentrale für den Brandschutz gesetzt worden. Die Kosten in Höhe von über 5. Mio. Euro seien auch eine Investition in die Sicherheit der Bürger, stellte Manfred Schaub fest.

Eine tragende Säule in der Stadt sei der Bereich Bildung mit der „Baunataler Bildungskette“ mit Pädagogischem Konzept und der Gebührenfreiheit, vor allem auch mit der Zusammenarbeit aller Bildungsträger.

Ungebrochen sei der Zuzug vieler Menschen nach Baunatal, darunter viele junge Familien. „Eine erfreuliche Entwicklung, die es zu managen gilt“, so der Bürgermeister und verwies in diesem Zusammenhang auf das Konzept im Programm „Soziale Stadt“ für das Wohngebiet Baunsberg.

Weitere Projekte in der nahen Zukunft seien u.a. der Umbau der Heinrich-Nordhoff-Straße, der Abschluss des Hochwasser-Rückhaltebeckens an der Hunsrückstraße sowie der neue Markt in Rengershausen und die Planung des Feuerwehrhauses in Guntershausen.

Prominente Gäste beim Neujahrsempfang: Bertram Hilgen (v.l., OB Stadt Kassel), Stadtverordnetenvorsteher Peter Lutze, Landrat Uwe Schmidt, Annette Kulenkampff (Geschäftsführerin documenta GmbH), Bürgermeister Manfred Schaub,Carsten Bätzold (Betriebsratschef VW), Werkleiter Thorsten Jablonski, Ralf Poschmann (OB Sangerhausen) und Andreas Skrypek (Vorsitzender Stadtrat Sangerhausen).

Malschullehrerin Nino Balkhamishvili beeindruckte mit ihrer künstlerischen Vorführung.

Lea und Maria aus der 10d der Theodor-Heuss-Schule sowie vier weitere THS-Schülerinnen und Schüler moderierten souverän den Baunataler Neujahrsempfang.

Käfer für den Kreisel

Einen ausdrücklichen Dank für die Unterstützung und Solidarität der Stadt in den zurückliegenden Monaten sprachen Werkleiter Thorsten Jablonski und Betriebsratschef Carsten Bätzold vom Baunataler VW-Werk Bürgermeister Manfred Schaub aus. Nachträglich zum 50. Stadtgeburtstag gab es von VW zwei Geschenke als Symbol für die gute Zusammenarbeit zwischen dem Baunataler Werk und der Stadt: Vier bemalte Minikäfer zieren künftig den Kreisel an der Wolfsburger Straße, sie wurden während des Neujahrsempfangs feierlich enthüllt. Ein weiteres Geschenk solle in die Zukunft weisen: Die schnellste Ladesäule für Elektroautos in Nordhessen wird demnächst in Hertingshausen aufgestellt. „Unser Ziel ist es, der E-Mobilitätsanbieter Nummer eins weltweit zu sein“, sagte Jablonski.

Rede Stadtverordnetenvorsteher Peter Lutze

In seinem traditionellen Schlusswort am offiziellen Ende des Neujahrsempfangs wies Stadtverordnetenvorsteher Peter Lutze auf die bevorstehende Bürgermeister-Wahl in Baunatal am 29. Januar hin. „Unsere Demokratie lebt vom Mitmachen“, appellierte er für eine hohe Wahlbeteiligung. Gerade in einer Zeit, in der manche am Sinn und am Funktionieren der Demokratie zweifeln, sei es wichtig, dass möglichst viele Bürger von ihrem Wahlrecht Gebrauch machen.

Grußworte Uwe Schmidt und Bertram Hilgen

In ihren Grußworten gab es lobende Worte von Landrat Uwe Schmidt und Bertram Hilgen, scheidender Oberbürgermeister der Stadt Kassel. Es sei wunderbar, dass man eine Hinwendung zur documenta auch in der Region erlebe, sagte der Landrat. „Das Baunataler Motto beweist, wir denken und reden regional im Landkreis“, so Uwe Schmidt. Eindringlich appellierte er zudem an alle Bürgerinnen und Bürger, sich auch 2017 für den Erhalt der Demokratie und eines freiheitlichen Europas einzusetzen.

Bertram Hilgen dankte der Stadt Baunatal für die sehr gute Zusammenarbeit. In Bezug auf die documenta bekräftigte er, die künstlerische Freiheit bleibe unantastbar.

Malen im Wasser als künstlerisches Highlight

Unter der Überschrift „Malen trifft Musik“ gab es eine künstlerische Darbietung der Malschullehrerin von der Baunataler Musikschule, Nino Balkhamishvili. Sie bekam viel Applaus für ihre Präsentation der sogenannten Ebru-Malerei, die traditionelle Kunst des Malens auf dem Wasser. Musikalisch begleitet wurde sie dabei von den Saxophonisten Sven Grau und Daniel Haubenreißer.

Neue Kommunalstruktur in Frankreich

Bürgermeister Marc Andreu Sabater ist Präsident des neuen Kommunalverbundes

Marc Andreu Sabater

Marc Andreu Sabater, Bürgermeister der Baunataler Partnerstadt Vire-Normandie, wurde am 12. Januar 2017 zum ehrenamtlichen Präsidenten der neuen „Intercommunalité de Vire au Noireau“ gewählt. Das Wahlgremium bestand aus 87 Delegierten. Die Delegierten haben von abends 20.30 bis morgens 6 Uhr getagt, neben dem neuen Präsidenten waren noch elf Vizepräsidenten und fünf Vorstandsmitglieder zu wählen. Bürgermeister Manfred Schaub hat seinem Amtskollegen auch im Namen der Baunataler Gremien bereits zur gewonnenen Wahl gratuliert.

„Intercommunalité“ sind Kommunalverbünde, die im Wege der im Jahr 2014 beschlossenen französischen Gebietsreform gebildet wurden. Auf kommunaler Ebene sollen diese Verbünde die Zusammenarbeit der Gemeinden stärken. Bereits zum 1.1.2016 wurden die 22 Regionen zu 13 Regionen zusammengefasst. So wurde aus Haute-Normandie und Basse-Normandie die Region „Normandie“ und in diesem Zuge aus der Stadt Vire „Vire-Normandie“ mit 18.000 Einwohnern.

Zum 1.1.2017 waren nun in ganz Frankreich mehr als 400 interkommunale Fusionen geplant. Die neue „Intercommunalité de Vire au Noireau“ hat nahezu 50.000 Einwohner. Zuständig sind die Kommunalverbünde unter anderem für die Abfallsammlung und -entsorgung, die Förderung des Tourismus und mittelfristig auch für die Wasserversorgung und Abwasserentsorgung.

Seit über 30 Jahren verbindet Baunatal mit der Stadt Vire eine intensive Partnerschaft. Neben dem regelmäßigen Austausch auf kommunaler sowie kultureller und sportlicher Ebene prägen zahlreiche private Freundschaften die guten Beziehungen zwischen den beiden Städten.

Begegnungen mit jungen Leuten aus den Partnerstädten

Ein wesentlicher Bestandteil der Städtepartnerschaften ist der Austausch zwischen jungen Menschen. Auch in diesem Jahr sind wieder viele Begegnungen geplant.

Die Erich Kästner-Schule und die Theodor-Heuss-Schule planen eine gemeinsame Fahrt nach Vire-Normandie ab 04. Mai. Die Rückreise am 11. Mai treten sie mit ihren Gastgebern an. Die französischen Schüler bleiben bis zum 18. Mai in Baunatal. In 2017 erwarten zudem die Azubis der Stadt Baunatal Auszubildende aus Sangerhausen.

Im Juli werden junge Leute aus allen Partnerstädten, darunter auch aus San Sebastian de los Reyes in Spanien, zum „documenta-Camp“ in Baunatal erwartet.

Bereits vom 19. bis 24. Februar fahren 15 Schüler verschiedener Jahrgangsstufen sowie zwei Lehrer zum Schüleraustausch der Theodor-Heuss-Schule in die tschechische Partnerstadt Vrchlabi. In diesem Jahr bietet der Schüleraustausch erstmalig auch die Möglichkeit zum Skifahren.

Graduierungsfeier in der Baunataler Stadthalle

50 Studierende zu Polizeikommissaren ernannt

Traditionell in der Baunataler Stadthalle feierten in der vergangenen Woche 50 Absolventinnen und Absolventen - 16 Frauen und 34 Männer - der Hessischen Hochschule für Polizei und Verwaltung ihren erfolgreichen Studienabschluss, verbunden mit der Ernennung zu Polizeikommissaren. Als Festredner begrüßte in diesem Jahr Henning Hinn, Leiter des Reviers Süd-West in Baunatal, die Studierenden und Gäste der Graduierungsfeier in der Stadthalle und überbrachte zugleich die besten Glückwünsche seitens der Stadt Baunatal. „Wir entscheiden jeden Tag neu über unseren Job. Ich wünsche Ihnen, dass Sie, so wie ich nach nunmehr 38 Dienstjahren, später einmal sagen, dass Sie Ihren Traumberuf gefunden haben“, gab er den frischgebackenen Kommissarinnen und Kommissaren mit auf den Weg.

Die Hessische Hochschule für Polizei und Verwaltung (HfPV) bildet im Fachbereich Polizei angehende Beamte des gehobenen Polizeivollzugsdienstes im Rahmen eines dreijährigen Bachelor-Studiums aus. Die Studierenden, die allesamt für die Laufbahn der Schutzpolizei ausgebildet wurden, sind bereits während ihres gesamten Studiums Polizeibeamte. Die Dauer des Studiums beträgt drei Jahre. Im Rahmen der praktischen Studienzeiten haben

Start ins Berufsleben: 50 Absolventinnen und Absolventen der Polizeihochschule erhielten ihre Graduierungsurkunden.

die Studierenden bereits unmittelbar „Dienst am Bürger“ versehen, viele von ihnen bei Kasseler Polizeirevieren und Kriminalkommissariaten. Die an anderen Hochschulen üblichen „Freiheiten“ gelten für die Studierenden nur eingeschränkt, sie sind beispielsweise einer Anwesenheitspflicht unterworfen und können während der Studienzeiten sogar zu Polizeieinsätzen herangezogen werden.

Elektromobilitätskonzept setzt regional Maßstäbe

Bundesförderung für nordhessische Blaupause der Elektromobilität

v.l. Staatssekretär Norbert Barthle, Erste Stadträtin Silke Engler, MdB Thomas Viesehon und Regionalmanager Holger Schach.

Vergangene Woche überreichte Staatssekretär Norbert Barthle aus dem Bundesverkehrsministerium Baunatals Erster Stadträtin Silke Engler und Regionalmanager Holger Schach in Berlin den Förderbescheid für das geplante nordhessische Elektromobilitätskonzept. Der Bund bezuschusst die Konzepterarbeitung mit rund 80.000 EUR.

„Unser Volkswagenwerk in Baunatal wirkt in die Region hinein, daher müssen wir auch die Elektromobilität regional anpacken“ sagte Erste Stadträtin Silke Engler.
Das zu erarbeitende Konzept fußt auf drei Säulen: den Kriterien für die Standortwahl, der einzusetzenden Ladeinfrastruktur sowie einem Instrumentenkasten für die Überzeugungsarbeit. All dies soll nicht nur für den Bereich der Elektrofahrzeuge erarbeitet werden, sondern auch für Elektrofahrräder und den zukünftigen ÖPNV. Damit es auf möglichst viele Kommunen in Nordhessen anzuwenden ist, beteiligen sich neben der Stadt Baunatal, die die Federführung übernommen hat, auch die Stadt Borken und die Gemeinde Reinhardshagen an der Konzepterstellung. Die Projektbeteiligten müssen hierbei nicht bei Null beginnen, denn „im FREE-Projekt haben wir bereits viele beispielhafte Ansätze zur Verbreitung der Elektromobilität erarbeitet, auf denen wir aufbauen können“ freut sich Regionalmanager Holger Schach.

Das Konzept wird bis Ende des Jahres erarbeitet werden und soll als Richtschnur für die nächsten Jahre gelten.

E-Mobilität ist in Baunatal ein großes Thema

E-Fahrzeuge bei Stadtverwaltung im Einsatz und kostenlose Ladesäulen im Stadtgebiet

E-Fahrzeuge haben verschiedene Vorteile. Zum einen sind sie umweltfreundlicher als ihre Verwandten mit Verbrennungsmotoren, zum anderen haben sie einen geringeren Energieverbrauch und niedrige Verbrauchskosten. E-Autos werden immer beliebter und auch die Stadt Baunatal mischt bei der energiefreundlichen Alternative ganz vorne mit.

E-Fahrzeuge im Einsatz
Im Bereich der Stadtverwaltung sind seit 2014 drei E-Fahrzeuge, im städtischen Baubetriebshof ein E-Bike (Müllsammelfahrzeug), bei den Stadtwerken ein E-Fahrzeug (PKW) eingesetzt. Gerade für Stadtfahrten sei das Elektroauto mit einer Laufleistung von 120 bis 160 Kilometern bestens geeignet, berichtet Erste Stadträtin Silke Engler. Auch die Fahreigenschaften werden von den Mitarbeitern sehr gelobt, so Engler. Durchschnittlich werden mit den E-Fahrzeugen rund 30 Kilometer täglich zurückgelegt. Die Aufladung der Fahrzeuge erfolgt unmittelbar nach der Nutzung in der städtischen Garage beziehungsweise am Bauhof oder auf dem Betriebshof der Stadtwerke.

Ladesäulen in Baunatal
Zur Zeit gibt es am Cineplex Kino, an der Shell-Tankstelle und in Rengershausen an den Stadtwerken drei Ladesäulen an denen der Strom kostenlos zur Verfügung steht. In Rengershausen und an der Shell-Tankstelle wird lediglich eine Ladekarte benötigt, über der der Strom freigeschaltet wird. Diese ist bei den Stadtwerken Baunatal erhältlich. Am Kino ist die Säule ohne Karte frei zugänglich.

Weitere Ladesäule am Ratioland
In Kürze soll in Kooperation mit Volkswagen und dem Ratioland eine vierte Ladesäule am Ratio aufgestellt werden. Diese ist ein Geschenk von VW zum 50. Stadtgeburtstag und wird die erste Schnellladesäule in Baunatal werde.

Am Cineplex Kino ist eine kostenlose Ladensäule für insgesamt drei E-Fahrzeuge zu finden.

Crosslauf in Rengershausen am 28. Januar

Einbahnstraßenregelung in der Straße „Am Waldsportplatz“

Am 28. Januar 2017 findet in Rengershausen ein Crosslauf statt. Um den Verkehrsfluss reibungslos zu gestalten, wird die Straße "Am Waldsportplatz" als Einbahnstraße ausgeschildert. Außerdem wird in dem Bereich der Guntershäuser Straße ein Halteverbot aufgestellt. Parkmöglichkeiten bestehen in der Salzgitter Straße auf die vom Veranstalter hingewiesen wird.

Wohin mit alten Gegenständen?

Kostenfrei Tauschen und Verschenken über Internet bei der Abfallentsorgung

Polstermöbel oder Gehwegplatten, Einbauherd oder Langlaufskier - der Tausch- und Verschenkmarkt wird rege genutzt: Durchschnittlich 60 Angebote befinden sich auf der Seite, nicht mitgerechnet die ca. 30 %, die nach erfolgreichem Abschluss gleich wieder gelöscht wurden. Denn hatte die Suche Erfolg, kann die Anzeige vom Inserenten gelöscht werden, ansonsten wird sie automatisch nach vier Wochen entfernt.

Vieles ist viel zu schade für die Mülltonne.

Die Zahl der „Besucher“, d.h. der Internetnutzer, die den Tausch- und Verschenkmarkt aufgesucht haben, ist mit etwa 3.000 Besuchern monatlich ungleich höher als die Zahl der Anbieter.

Seit Eröffnung des Marktes bei der Abfallentsorgung Kreis Kassel im Februar vergangenen Jahres wurden über 20.000 Besucher gezählt. Was für den Einen nutzlos ist und weggeworfen werden soll, kann ein Anderer vielleicht noch gebrauchen.

Oft weiß der Eine vom Anderen aber nichts. Damit Anbieter und Suchende in der Region zusammen finden, hat die Abfallentsorgung Kreis Kassel diese nicht kommerzielle Online-Plattform eingerichtet. Jeder kann hier kostenfrei mitmachen und privat Dinge tauschen, suchen und verschenken.

So einfach funktioniert es
Unter www.abfall-kreiskassel.
de „Tauschen und Verschenken“ können Angebote und Gesuche schnell und einfach eingegeben werden. Je genauer die Beschreibung der Angebote ist, desto besser kann sich ein Anderer ein Bild davon machen.

Neugierig geworden?
Reinschauen lohnt sich bestimmt!

www.abfall-kreis-kassel.de

Infos unter:
0561/1003-1133

Lebensqualität älterer Menschen verbessern

Seniorenarbeitskreis aktiv

„Angesichts der demografischen Herausforderung genießt die Seniorenarbeit in Baunatal eine besondere Priorität, um die Lebensqualität älterer Menschen zu verbessern“, bedankte sich Bürgermeister Manfred Schaub vergangene Woche bei den Mitgliedern des Seniorenarbeitskreises für ihr Engagement. Dieses belegen einerseits der vom Stadtparlament beschlossene zweite Seniorenplan, sowie die Leitstelle Älterwerden, das Engagement-Förderzentrum und die städtischen Beratungseinrichtungen für Senioren, erklärte er. Im Haushalt seien dafür rund eine halbe Million Euro vorgesehen. Zudem komme der Stadt die Investitionsbereitschaft für Baunatal entgegen., so Schaub. Als Beispiele nannte er das Kino, das Medizinische Versorgungszentrum, der Neubau der Pflegedienstleister, das Gertrudenstift und die Wohnungspläne am Baunsberg. Im Rahmen des Projekts „Soziale Stadt“ werde das Wohnquartier Baunsberg durch Wohnungsbaumaßnahmen und Verbesserungen der Infrastruktur deutlich aufgewertet, so der Bürgermeister. Erste Maßnahmen wie neue barrierefreie Wege mit Zugang zur Straßenbahn, das neugestaltete Kinder- und Familienzentrum, verbesserte Busanbindung, Planungen der GWH für Verdichtung und Neubau seien bereits umgesetzt bzw. erfolgen in Kürze, erklärte er. Mit dem Baugebiet „Akazienallee“ würden weitere ca. 120 Wohnungen geschaffen. Barrierefreiheit und bezahlbarer Wohnraum kleinere Wohneinheiten und größere Wohnungen für Familien mit mehreren Kindern, auch für unterschiedliche Wohnformen seien vorgesehen. Auch den sozialen Wohnungsbau habe die Stadt mit im Visier. Bei allen Projekten werden die Bürger grundsätzlich beteiligt, so Schaub.

Arbeitskreisvorsitzender Wolfram Meibaum, Bürgermeister Manfred Schaub und Hans-Joachim Botthof (Leitstelle Älterwerden).

Arbeitskreisvorsitzender Wolfram Meibaum bedankte sich bei Bürgermeister Schaub und den städtischen Mitarbeitern für das offene Ohr, das sie für Anliegen der Senioren haben. Er bat darum, angesichts der prognostizierten Zunahme der älterwerdenden Menschen auf bald 30% der Gesamtbevölkerung die Anstrengungen bei Dienstleistungen für ältere Menschen und seniorengerechte Angebote bedarfsgerecht weiter auszubauen. „Viele Senioren bringen schon heute viel Kompetenz und Erfahrungswissen in unsere Stadtgesellschaft ein“, so Meibaum.
Ein herzliches Dankeschön an Bürgermeister Manfred Schaub sprach auch Renate Meyer von der ev. Freikirche aus: die neue Begegnungsstätte „Markt 5“ im Zentrum der Innenstadt ist nicht nur “ein Gewinn für Ältere, sondern eine herausragende soziale Einrichtung“.

Erste Seniorengeburtstagsfeier im neuen Jahr

Viele Besucher in der Großenritter Kulturhalle

Volles Haus bei der ersten Seniorengeburtstagsfeier im Jahr 2017.

Der Seniorensingkreis sang für die „Geburtstagskinder“ von Oktober, November und Dezember.

In der vergangenen Woche feierten die Senioren über 65 Jahren, die in den Monaten Oktober, November und Dezember Geburtstag hatten, gemeinsam in der bunt geschmückten Kulturhalle. Begrüßt wurden sie von der Ersten Stadträtin Silke Engler und von Wolfram Meibaum, dem Vorsitzenden des Seniorenarbeitskreises.
Bei netter Unterhaltungsmusik von Welf Kerner versorgten die Auszubildenen der Stadt die vielen Gäste mit Kaffee, Kuchen und Brötchen.

Nach dem gemütlichen Kaffeetrinken trat der Seniorensingkreis unter der Leitung von Karin Wagner auf und die Kinder aus der Kita Hünstein begeisterten die Senioren mit tollen Liedern und einer Geschichte.

Nach dem tollen Programm war noch einmal Zeit mit seinen Sitznachbarn ins Gespräch zu kommen. Der gesellige Seniorennachmittag fand mit weiteren Lieders des Seniorensingkreises seinen abschluss.

Zahlreiche Infos für Familien, Frauen und Senioren

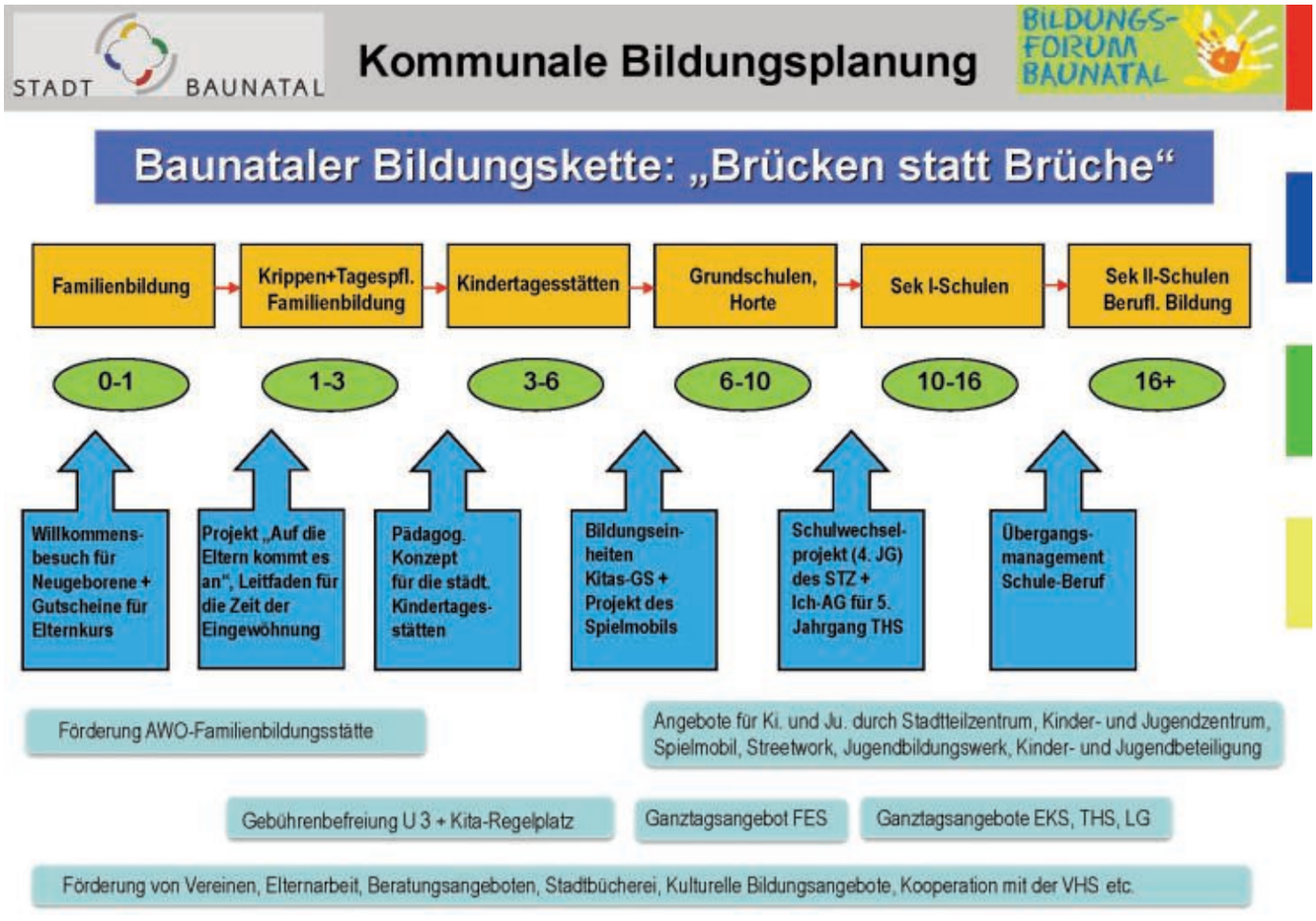
Neue Familienbroschüre im Rathaus erhältlich

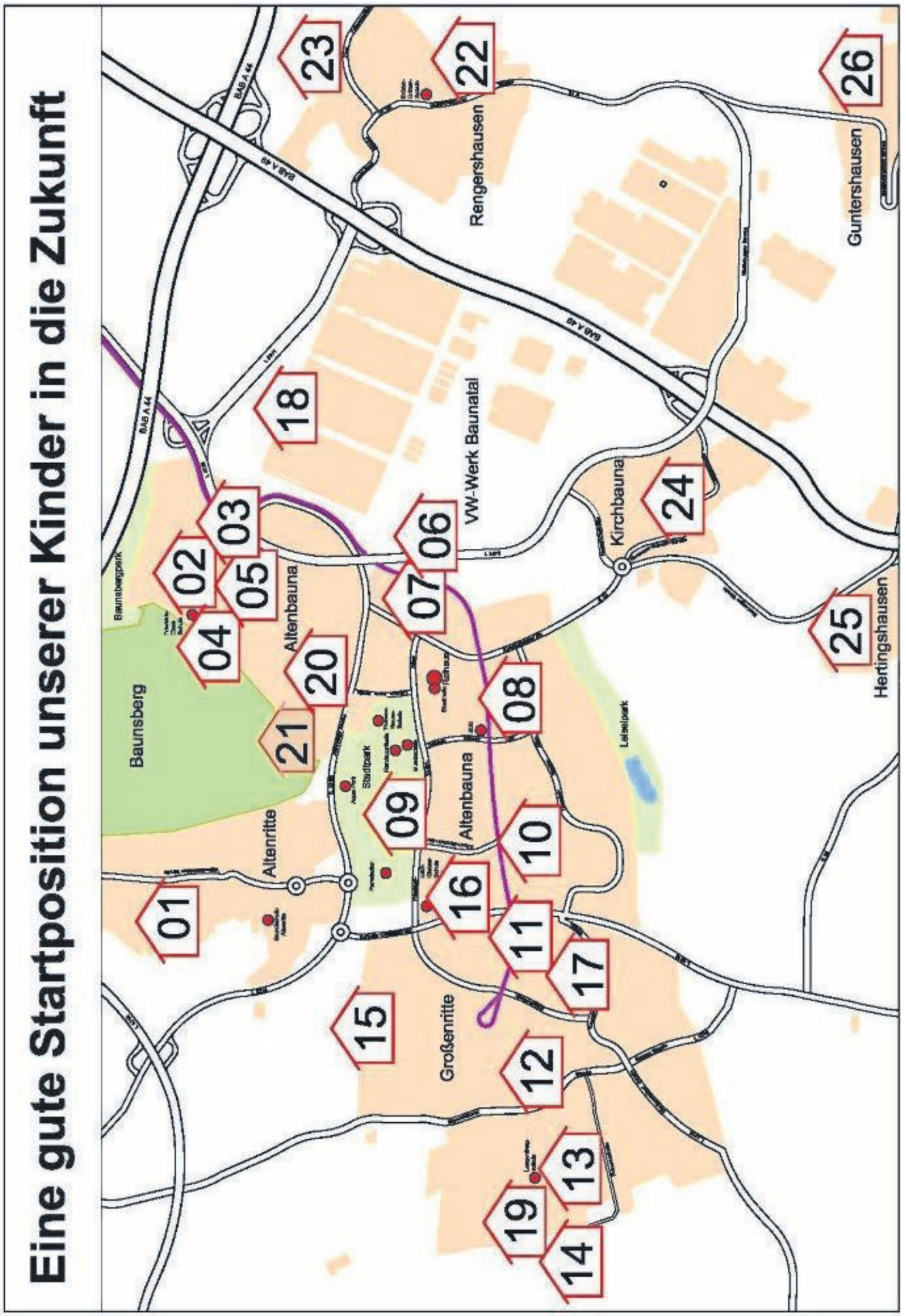
In Sachen Familienfreundlichkeit und Bildung ist die Stadt Baunatal ein Vorreiter nicht nur in der Region, sondern im ganzen Land. Unter der Überschrift „Brücken statt Brüche“ setzt die Stadt im Bereich Bildung Maßstäbe. Kern der Bildungskette ist der Grundsatz, Familien, Kinder und Jugendliche von der Geburt bis in den Einstieg ins Berufsleben zu begleiten und zu unterstützten. Dazu wurden in Kooperation mit verschiedenen Partnern der Baunataler Bildungslandschaft verschiedene, sehr erfolgreiche Initiativen ins Leben gerufen. Neben den geförderten Angeboten für Familien bietet die Stadt zudem die kostenlose Betreuung in der Kita bzw. bei einer Tagesmutter während der Regelzeiten.

Informationen und Ansprechpartner

Einen Überblick über die zahlreichen Angebote und Initiaven für Jung und Alt in der Stadt Baunatal gibt die neu überarbeitete Familienbroschüre. Darin finden Sie neben den jeweiligen Ansprechpartner u.a. umfassende Informationen zum Thema Kinderbetreuung einschließlich einer vollständigen Auflistung der Kindertagesstätten und Schulen, ebenso zu den Sport-, Freizeit- und Kulturstätten sowie Beratungs- und Hilfseinrichtungen für Familien, Frauen und Senioren.

Die Familiebroschüre ist erhältlich an der Information im Foyer des Baunataler Rathauses.




Eine gute Startposition unserer Kinder in die Zukunft
Baunsberg
Altenritte
Altenbauna
Stadtpark
Großenritte
VW-Werk Baunatal
Rengershausen
Kirchbauna
Guntershausen
Hertingshausen
Leiselpark
BAB A 44
BAB A 49
01
02
03
04
05
06
07
08
09
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26

Eine gute Startposition unserer Kinder in die Zukunft

01 Kindertagesstätte **Altenritte** Hessenbergstr. 37 34225 Baunatal-Altenritte Tel.: 0561/4912727	02 Kindertagesstätte **Birkenallee** Bornhagen 2 34225 Baunatal-Altenbauna Tel.: 0561/497137
03 Elternverein Altenbauna **„Abenteuerland“** Bornhagen 1 34225 Baunatal-Altenbauna Tel.: 05 61/49 53 38	04 Kinderhort **„Flic-Flac“** Impuls Soz. Management GmbH Akazienallee 23 34225 Baunatal-Altenbauna Tel.: 0561/9531999
05 Kindertagesstätte **Bornhagen** Bornhagen 3 34225 Baunatal-Altenbauna Tel.: 0561/4992279	06 Kinderhort **Januzs-Korczak-Haus** Im Wiesental 17 34225 Baunatal-Altenbauna Tel.: 0561/4915548
07 Kindertagesstätte **Albert-Schweitzer-Haus** Lohweg 3 34225 Baunatal-Altenbauna Tel: 0561/4915542	08 Kindertagesstätte **Leiselfeld** Rembrandtstr 4 34225 Baunatal-Altenbauna Tel.: 0561/95326038
09 Kindertagesstätte **Am Stadtpark** Friedrich-Ebert-Allee 16 34225 Baunatal-Altenbauna Tel.: 0561/4911423	10 Kindertagesstätte **Pestalozzi** Albert-Einstein-Str. 56 34225 Baunatal-Altenbauna Tel.: 0561/4915547
11 Kindertagesstätte **Hünstein** Hünsteinplatz 2 34225 Baunatal-Großenritte Tel.: 05601/87411	12 Kindertagesstätte **Astrid-Lindgren-Haus** Schulstr. 10 34225 Baunatal-Großenritte Tel.: 05601/86836
13 Kindertagesstätte **Talrain** Schwengebergstr. 8 34225 Baunatal-Großenritte Tel.: 05601/86672	14 Kindertagesstätte **„Kleine Maulwürfe“** Ev.-Luth. Gertrudenstift e.V. Prinzenstr. 82 34225 Baunatal-Großenritte Tel.: 05601/9777-80
15 Kindertagesstätte **Am Heimbach** Kieler Str. 13 34225 Baunatal-Großenritte Tel.: 0561/4912727	16 Kinderhort **Erich-Kästner-Schule** Friedrich-Ebert-Allee 33 34225 Baunatal-Altenbauna Tel.: 0561/4915548
17 Vermittlungsstelle Kindertagespflege Fam.-Bildungsstätte der AWO Kasseler Str. 19 34225 Baunatal-Großenritte Tel.: 0151/72113906	19 Kinderkrippe **VW-„Krabbelkäfer“** Gerhard-Fieseler-Weg 1 34225 Baunatal-Altenbauna Tel.: 0561/89089641
19 Koop. Schulkindbetreuung **Langenberg-Schule** Burgbergstr. 33 34225 Baunatal-Altenbauna Tel.: 05601/9690267	20 AWO-Kinderkrippe **„Die Krabbelkiste“** Am Goldacker 4 34225 Baunatal-Altenbauna Tel.: 0561/94990246
21 Waldstation Am Goldacker 34225 Baunatal-Altenbauna	22 Kindertagesstätte **Rengershausen** Dorothea-Viehmann-Str. 31 34225 Baunatal-Rengershausen Tel.: 0561/498814
23 Koop. Schulkindbetreuung **Rengershausen** Zum Felsengarten 13 34225 Baunatal-Rengershausen Tel. 0561/498814	24 Kindertagesstätte **Hermann-Schafft-Haus** Hermann-Schafft-Str. 23 34225 Baunatal-Kirchbauna Tel. 0561/497479
25 Kindertagesstätte **Wolkenschieber** Mönchweg 17 34225 Baunatal-Hertingshausen Tel.: 05665/5755	26 Kindertagesstätte **Himmelberg** Lindensr. 1 34225 Baunatal-Guntershausen Tel.: 05665/7456

Viele Kulturveranstaltungen in Baunatal

Vorverkaufsstellen:

Stadthallenverwaltung	Rathaus, 1. OG, Zi. 109 Tel. 0561/4992-214	**HNA-Kartenservice Kassel**	Kurfürstengalerie Tel. 0561/203204
Stadtmarketing Baunatal	Friedrich-Ebert-Allee 8a Tel. 0561/95379580	**Online-Tickets**	www.baunatal.de

Bei Fragen zu Ticketpreisen, der Bestellung von Tickets oder der Auswahl von Plätzen helfen Ihnen die Kollegen der Stadthallenverwaltung per Telefon (0561/4992-214) oder E-Mail (stadthalle@stadt-baunatal.de) sehr gern weiter.

Theater-Saison in der Stadthalle Baunatal

„Ausgerechnet Mallorca“ am 15. Februar um 20 Uhr

Sie haben das ganze Jahr hart gearbeitet und gespart. Und jetzt endlich beginnt die schönste Jahreszeit: Urlaub! Sie haben zum Schnäppchenpreis gebucht und sehen freudig Ihrem wohlverdienten Mallorca-Urlaub entgegen… - Und schon kommt die erste Enttäuschung: Wenn das heruntergekommene Hotel zum Beispiel so überhaupt keine Ähnlichkeit mit den Bildern im Reisekatalog aufweist. So geht es auch unseren Protagonisten, Klaus-Rüdiger, Martin und Doris, die alle zwei Dinge eint: Die Sehnsucht nach Urlaub und der Name Maier, wenngleich in verschiedenen Schreibweisen. Und so kommt was kommen muss: Alle drei teilen sich ein und dasselbe Zimmer. Pikanterweise, weiß aber kein Maier vom anderen, denn der chaotische Hotelangestellte Pedro Rodriguez ergreift alle möglichen und unmöglichen Mittel, damit sich die drei nicht begegnen und der Schwindel auffliegt. Dazu irrt noch eine Nonne durch das Etablissement auf der Suche nach ihrem verirrten Schäfchen.
Holen Sie schnell noch einmal tief Luft, denn diese turbulente und rasante Komödie wird Sie vor Vergnügen außer Atem halten.

Das letzte Gastschauspiel der Saison 2016/2017 in der Stadthalle:

Donnerstag, 23.03.2017, 20 Uhr
Die Studentin und Monsieur Henri
mit Wanda Oerdelwitz

Kabarett-Saison 2016/2017 auf der Kleinkunstbühne im Stadtteilzentrum

Mia Pittroff steht da, wo Sie vielleicht gerade selbst noch standen. Doch wo andere vielleicht nur „ganz schön viel Landschaft“ sehen, entdeckt die gebürtige Oberfränkin und Wahlberlinerin immer noch etwas mehr. In ihrem neuen Programm inspiziert die studierte Germanistin hintersinnig das scheinbar Bekannte und Alltägliche. Mit ihrem unvergleichlich lakonischen Humor fördert sie dabei Erstaunliches zutage.
Und wenn Sie denken, Sie hätten schon alles von Mia Pittroff gehört, dann fängt sie auch noch an zu singen. Der Teufel steckt noch immer im Detail. Er wohnt auf verblichenen To-do-Listen am Kühlschrank, auf tätowierten Unterschenkeln, in kryptischen QR-Codes. Warum überqueren Menschen im Rentenalter in Scharen die Alpen? Und überhaupt: Warum wollen immer alle, dass es bergauf geht, wenn bergab doch so viel entspannter sein kann? Im Laufe des Abends enttarnt sie das Alltägliche als hochpolitisch und entlarvt das scheinbar Politische als banal. Mia Pittroff findet vielleicht nicht auf alles eine Antwort. Aber das wäre auch zu schade– so können die schönen Fragen bleiben.

Der letzte Kabarett-Auftritt der Saison 2016/2017 auf der Kleinkunstbühne im Stadtteilzentrum:

Freitag, 24.03.2017
Jess Jochimsen
„Für die Jahreszeit zu laut“

Erste Veranstaltung des Herbstpalastes ist ausverkauft

Max Giesinger spielt in der Stadthalle vor mehr als 900 Besuchern

In der vergangenen Woche ist die letzte Karte zum Konzert von Max Giesinger, der mit seiner „Der Junge der rennt“-Tour am 30.09.2017 in Baunatal halt macht, verkauft worden.

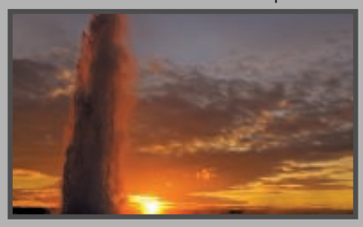
Im Rahmen des diesjährigen Herbstpalastes vom 29.09. bis zum 08.10.2017 gibt es aber viele weitere Veranstaltungs-Highlights, für die es noch Karten zu kaufen gibt.

29.09.2017	Gerd Dudenhöffer	Kabarett
01.10.2017	Bibi Blocksberg	Kindermusical
02.10.2017	Klaus Hoffmann	Konzert
03.10.2017	Klüpfel und Kobr	Kabarettistische Lesung
04.10.2017	Gernot Hassknecht	Kabarett
07.10.2017	Vorsicht Gebläse	Konzert

Multivisionen in der Stadthalle Baunatal

Donnerstag, 09.02.17, 19:30 Uhr
Südtirol
von und mit Hartmut Krinitz

Mittwoch, 29.03.17, 19:30 Uhr
Island
Insel aus Feuer und Eis
von und mit Manfred Delpho



Ausstellungseröffnung im Baunataler Rathausfoyer

Teilnehmer der Vhs-Malkurse stellen verschiedene Werke aus

Die Künstlerinnen und Künstler präsentierten bei der Ausstellungseröffnung stolz ihre Werke.

Viele Besucher waren in der letzten Woche zur Ausstellungseröffenung der Vhs-Malkurse in das Rathausfoyer gekommen. Nach einer musikalischen Eröffnung durch das Streicher-Ensemble der Musikschule begrüßte Erste Stadträtin Silke Engler die vielen Kunstinteressierten und vor allem die 16 Künstler, die die verschiedensten Kunstwerke unter dem Namen „Kreativ mit Form und Farbe“ ausstellen.

Renate Stietz vom Kunst- und Kulturverein, die auch die Malkurse in der Musikschule leitet, erläuterte die Ausstellung und stellte die einzelnen Künstler vor. Unter ihrer Leitung haben die 16 Teilnehmer Werke im abstrakten Stil in der Malschule, im Rahmen von den Vhs-Malkrusen, kreiert.

Die verschiedene Bleistiftzeichnungen, Aquarelle, Pastellkreisezeichnungen, Ölbilder und Acrylbilder schmücken das Foyer des Rathauses noch bis zum 22. Februar 2017.

Das ist los in Baunatal!

Der wöchentliche Veranstaltungskalender für die Stadt Baunatal

BAUNATAL bewegt.
www.stadtmarketing-baunatal.de

Stand: 23.01.2017

25. bis 8. Februar 2017

JAN 28-29 41. Schüler- und Jugendschwimmen
10:00 Uhr - SG ACT/Baunatal - Aqua Park

JAN 28 3. Lauf - KSV Baunatal
12:00 Uhr - Crosscup Nordhessen - Waldsporthalle / Sportplatz Rengershausen

JAN 28 Eintracht Braunsschweig gegen FSV Mainz 05 U19
12:30 Uhr - Parkstadion

JAN 28 Historischer Salontanz Workshop
15:00 Uhr - Ballettschule Baunatal - Johann - Siegmund - Schuckert - Str. 2a

JAN 28 1. Frauen - HSG Baunatal gegen HSG Wesertal II
17:00 Uhr - HSG Baunatal - Sporthalle Hertingshausen

JAN 28 Heimspiel: GSV - Neusser HV
18:00 Uhr - GSV Eintracht Baunatal „Handball“ - Rundsporthalle

JAN 28 Musikzug lädt zum „Kränzchen“
20:00 Uhr - GSV Eintracht Baunatal „Musikzug“ - Hessischer Hof

JAN 29 Familienpreview: Timm Thaler oder Das verkaufte Lachen
15:15 Uhr - Cineplex Baunatal

JAN 29 1. Männer - HSG Baunatal gegen TG Rotenburg
17:00 Uhr - HSG Baunatal - Sporthalle Hertingshausen

JAN 31 Reparatur - Initiative - Hilfe zur Selbsthilfe
15:00 Uhr - Repair Cafe Baunatal - Jugendzentrum

JAN 31 Royal Opera House: Il Trovatore (Verdi)
20:15 Uhr - Cineplex Baunatal

FEB 01 Filmcafé - Zu Ende ist alles erst am Schluss
15:30 Uhr - Cineplex Baunatal

FEB 02 Vorlesestunde für Kinder
16:00 Uhr - Stadtverwaltung Baunatal - Stadtbücherei

FEB 03 Aktion: Gute Noten!
11:00 Uhr - Cineplex Baunatal

FEB 03 Spieltreff in der Stadtbücherei
19:00 Uhr - Stadtverwaltung Baunatal - Stadtbücherei Baunatal

FEB 04 WJA - mosqui2s gegen HSG Wesertal
17:45 Uhr - HSG Baunatal - Sporthalle Hertingshausen

FEB 04 Reiner Irrsinn Show
20:00 Uhr - Reiner Irrsinn - Hirschhausen Baunatal

FEB 05 Kammermusikabend - Musik für Violine und Klavier
17:00 Uhr - Musikschule Baunatal

FEB 05 Nordhessen feiert Karneval 2017
18:11 Uhr - Großenritter Carnevals Gemeinschaft - Stadthalle

FEB 06 AWO-Literaturcafé
15:00 Uhr - Zentrum Rembrandstraße

FEB 08 Ladies First - Fifty Shades Of Grey: Gefährliche Liebe
20:00 Uhr - Cineplex Baunatal

Alle Daten sind von www.facebook.com/StadtmarketingBaunatal/events/ bezogen.

Nicht bei Facebook? Kein Problem! Teilen Sie der Pressestelle (E-Mail: pressestelle@stadt-baunatal.de oder Telefon: 0561/4992-198) den Termin Ihrer Veranstaltung mit.

Öffnungszeiten der städtischen Einrichtungen

Bürgerbüro + Fachberatung

Mo. + Do. ....08:00 – 18:00 Uhr
Di. ....08:00 – 12:30 Uhr
Mi. ....08:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr
Fr. ....08:00 – 12:00 Uhr
Sa. ....10:00 – 12:00 Uhr

Telefon ..... Bürgerbüro 0561/4992-100
..... Rente 0561/4992-111
..... Soziales 0561/4992-108, -113, -114
E-Mail ..... servicezentrum@stadt-baunatal.de
(Bitte beachten, dass die Fachberatung samstags nicht geöffnet ist)

Stadtbücherei

STADTBÜCHEREI BAUNATAL

Mo. + Mi. + Fr. ....10:00 – 13:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
Di. + Do. ....14:00 – 18:00 Uhr
Sa. ....10:00 – 13:00 Uhr

Telefon .. 0561/4992-122
E-Mail ..... buecherei@stadt-baunatal.de

AquaPark

Mo. – Fr. ....08:00 – 13:00 Uhr und 16:00 – 22:00 Uhr
Sa. + So. + Feiertage ....10:00 – 22:00 Uhr
in hess. Schulferien ....08:00 – 22:00 Uhr
1. Juni – 31. August ....08:00 – 22:00 Uhr
Badeschluss jeweils ....21:30 Uhr

Telefon 0561/49993-0

Stadtmarketing (StadtShop und Tourismusinfo)

BAUNATAL STADT SHOP

Mo. – Fr. .... 10:00 – 18:00 Uhr

Telefon..... 0561/95379580
E-Mail ..... info@stadtmarketing-baunatal.de

Stadtmuseum

So. 14:00 – 16:30 Uhr und nach Vereinbarung

Telefon 0561/4992-274

Karneval
FEIERN SIE MIT!
NORDHESSEN FEIERT KARNEVAL 2017
Sonntag, 5. Februar 2017
Stadthalle Baunatal
Einlass 17:30 Uhr, Beginn 18:11 Uhr
Karten: 14,- Euro
fastnacht.hr.de
hr fernsehen

Die coolste Party des Jahres!
Disco Pool Party
AquaPark
Badespaß in Baunatal
ZEPHYRUS DISCOTEAM
AquaPark Baunatal
Altenritter Straße 41, 34225 Baunatal
11. Februar 2017 - 18.00 bis 21.00 Uhr
Weitere Infos und Eintrittspreise auf www.aquapark-baunatal.de

Vorlesestunde für Kinder
STADTBÜCHEREI BAUNATAL
16 – 17 Uhr
Do., 02.02.2017
Mi., 15.02.2017
mit Vorlesepatinnen
Inge Staebe
Brigitte Stowasser
Astrid Mohr
Für Kinder ab 4 Jahren. Eintritt: frei.
Alle zwei Wochen im Wechsel mittwochs und donnerstags!

Spielmobil Augustine präsentiert:
AUGUSTINE TRIFFT DAS BEMIL
Offenes Angebot für Kinder von 6 bis 12 Jahren von 14.30 - 16.30 Uhr!
16.01. - 19.01.2017 Altenbauna, Kinder- und Jugendzentrum Second Home
23.01. - 26.01.2017 Altenritte, Vereinshaus in der Ritterstraße
30.01. - 02.02.2017 Großenritte, Alte Schule im Grünen Weg
06.02. - 09.02.2017 Hertingshausen, Clubhaus am Sportplatz im Mönchweg
13.02. - 16.02.2017 Rengershausen, Gemeinschaftshaus am Felsengarten
20.02. - 23.02.2017 Kirchbauna, Gemeinschaftshaus Hermann-Schafft-Str.
06.03. - 09.03.2017 Guntershausen, Gemeinschaftshaus in der Lindenstraße
STADT BAUNATAL
Spielmobil Augustine
Tel.: 0561/4992167
www.spielmobil-baunatal.de
spielmobil@stadt-baunatal.de
Spielmobil Augustine

Repair Café Baunatal

Hilfe zur Selbsthilfe

Wegwerfen? Denkste! Wir reparieren für Sie: Elektrik, Elektronik, Computer, Drucker, Fahrräder und Nähmaschinen. Holzarbeiten sind selbstverständlich. Messerschärfen, Tiffany-Arbeiten, Modeschmuck-Reparaturen und Modell-Eisenbahnen.

Im Jugendzentrum ‚Second Home' der Stadt Baunatal
Friedrich-Ebert-Allee 20, 34225 Baunatal
(neben dem Parkstadion)

Nächster Termin: Dienstag, 31. Januar 2017, 15 – 18 Uhr

Kaffee und Kuchen und gute Unterhaltungen warten auf unsere Besucher

http://repaircafe-baunatal.de -
Facebook bitte über: http://www.repaircafe-baunatal.de/service.html

Unsere Jubilare

Wir gratulieren! Der Magistrat der Stadt Baunatal wünscht den Seniorinnen und Senioren, die in der kommenden Woche ihren Geburtstag feiern alles Gute, vor allem Gesundheit, für das vor ihnen liegende Lebensjahr.

Neues Bundesmeldegesetz: Veröffentlichung von Jubilaren nur noch in 5er-Schritten möglich

27. Januar 2017

Götte Luise, Dürerstraße 17, Altenbauna	80 Jahre

28. Januar 2017

Singer Erika, Carl-Benz-Straße 10, Altenbauna	80 Jahre
Leck Dieter, Theodor-Heuss-Allee 3, Altenbauna	70 Jahre
Diegeler Anneliese, Odenwaldstraße 13, Kirchbauna	80 Jahre

29. Januar 2017

Geist Tatiana, Bahnhofstraße 43A, Großenritte	90 Jahre
Kersten Monika, Sommerbachstraße 11, Großenritte	70 Jahre

30. Januar 2017

Kuznetsova Ella, Hch.-Nordhoff-Straße 8, Altenbauna	80 Jahre
Werner Helmut, Am Brehmenacker 11, Altenbauna	80 Jahre
Drescher Karin, Hinter den Höfen 1, Großenritte	75 Jahre
Froböse Waltraut, Glatzer Straße 54, Großenritte	75 Jahre

31. Januar 2017

Gottwald Friedel, Habichtswaldstraße 13, Großenritte	75 Jahre

1. Februar 2017

Kilic Bahar, Mozartstraße 3, Altenbauna	70 Jahre
Uyar Emine, Lindenallee 2, Altenbauna	70 Jahre
Wunsch Ella, Lindenallee 27, Altenbauna	70 Jahre
Hofmann Karl Werner, Hünsteinstraße 12, Großenritte	70 Jahre

2. Februar 2017

20.01.2017

Fackiener Heinrich, Ritter Straße 10, Altenritte	75 Jahre

Aus dem Rathaus

Stellenausschreibung

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt ist im Fachbereich Sport, Kultur, Jugend und Senioren, Produktbereich Kinder und Familien, Kindertagesstätte Albert-Schweitzer-Haus, die Stelle der

Kita-Leitung

zu besetzen. Die Kindertagesstätte Albert-Schweitzer-Haus ist eine dreigruppige Einrichtung im Elementarbereich.

Die Kita soll für Kinder und Eltern ein Ort des Wohlfühlens sein und jedem Kind die Möglichkeit geben sich in seinem Tempo zu entwickeln. Wir gestalten mit Kindern eine gelebte, von Kindern selbstbestimmte und kreative Alltagspädagogik. Eine wertschätzende Haltung und ein achtsames Beziehungsangebot sind die Grundlagen unserer Arbeit. Schwerpunkte dieser Einrichtung liegen auf der sprachlichen und inklusiven Bildung.

Die Stelle ist unter Berücksichtigung der aktuellen Kinderzahlen zurzeit nach Entgeltgruppe S 13 TVöD-SuE bewertet.
Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39 Stunden. Teilzeitbeschäftigung ist unter Berücksichtigung dienstlicher Belange grundsätzlich möglich.

Der Aufgabenbereich umfasst folgende Tätigkeiten:
eigenverantwortliche Leitung und Organisation der Kindertagesstätte (u.a. Personaleinsatzplanung und Dienstplangestaltung, Büro- und Verwaltungstätigkeiten, Anleitung von Mitarbeiter/innen sowie Praktikant/innen)
Gewährleistung der Umsetzung des Pädagogischen Konzeptes der Stadt Baunatal
zielgerichtete Mitarbeiterführung und partnerschaftliche Teamentwicklung
Einbindung der Eltern im Sinne einer respektvollen Erziehungspartnerschaft
Sicherstellung von rechtlichen und strukturellen Vorgaben
Verwaltung der Ressourcen
Gestaltung interner und externer Kommunikation
Kooperation im Netzwerk der Bildungspartner stadtweit und sozialräumlich
Inhaltliche und strukturelle Umsetzung und Weiterentwicklung von sprachlicher und inklusiver Bildung

Das Anforderungsprofil:
Abschluss als staatlich erkannte/r Erzieher/in, Sozialpädagoge/-pädagogin, Kindheitspädagoge/-pädagogin oder Sozialarbeiter/in
mehrjährige Berufs- und Führungserfahrung im Elementarbereich
fundiertes pädagogisches Fachwissen zur frühkindlichen Bildung und dem BEP
lösungsorientiert, konfliktfähig, kommunikationsstark, belastbar, empathisch
Interesse an Fortbildung und persönlicher Weiterentwicklung
gute PC Kenntnisse in MS Word und Outlook

Wir bieten Ihnen:
Begleitung durch die Pädagogische Leitung
ein motiviertes Team
gezielte Fortbildungen
vielfältiger Aufgabenbereich mit der Option der persönlichen und fachlichen Kompetenzerweiterung und Schwerpunktsetzung
gut ausgestattete Einrichtung mit eigenverantwortlichen Gestaltungsmöglichkeiten
gut ausgebautes Netzwerk der Bildungsakteure

Die Stadt Baunatal will ihren Beitrag zur beruflichen und gesellschaftlichen Gleichstellung von Frauen und Männern leisten und fordert Frauen deshalb nachdrücklich zur Bewerbung auf. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Ihre Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte unter Angabe der Kennziffer bis **10. Februar 2017** an die Stadtverwaltung Baunatal, Produktbereich Personal, Kennziffer 052.22:192, Marktplatz 14, 34225 Baunatal. (www.baunatal.de)

Auf die Verwendung von Bewerbungsmappen sowie von Originalunterlagen bitten wir zu verzichten, da die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgeschickt werden.

Auskunft erteilt: Frau Heike Reichert, Produktverantwortliche Kinder und Familien, (05 61) 49 92 - 1 12 und Frau Ute Storch, Sachbearbeiterin Personal, (05 61) 49 92 – 2 26

Ausweise sind fertig

Reisepässe, die bis zum 08.01. und Personalausweise, die bis zum 10.01.2017 beantragt wurden, können im Bürgerbüro abgeholt werden.

Bitte die alten Ausweisdokumente mitbringen.

Zweckverband Raum Kassel

Kommunaler Entwicklungsplan Zentren (KEP-Zentren) 2015 des Zweckverbandes Raum Kassel

Sandra Kambach und Elke Hellmuth

Viele Städte und Regionen in Deutschland haben Konzepte zur Steuerung des Einzelhandels. Diese Entwicklungspläne dienen der Sicherung der Nahversorgung mit den Gütern des täglichen Bedarfs wie z. B. Lebensmitteln und Drogerieartikeln, der Stärkung der Innenstädte als attraktiver Einkaufsstandort und der Steuerung der großen Bau- und Möbelmärkte. Auch dienen Einzelhandelskonzepte der Planungssicherheit der Investoren.

Für die Investoren stehen vor allem kostengünstige und mit dem Auto gut erreichbare Standorte mit großen Einzugsgebieten im Vordergrund, während aus der Sicht der Städte und Gemeinden die Versorgung ihrer Bewohner sowie städtebauliche Einbindung der Läden zu beachten sind. Bei Anfragen durch Investoren sind die Städte und Gemeinden „am Zug“ und müssen das Vorhaben bewerten. Für diese Fragestellungen schafft der Kommunale Entwicklungsplan Zentren (KEP-Zentren) des Zweckverbandes Raum Kassel (ZRK) seit den 1980er Jahren Klarheit als interkommunales Steuerinstrumentarium der Einzelhandelsentwicklung im Verbandsgebiet. Der KEP-Zentren 2015 schreibt die 2007 beschlossene Fassung fort.

Das zentrale Anliegen des KEP-Zentren ist die Sicherung der Nahversorgung. Im Hinblick auf den fortschreitenden demografischen Wandel und die älter werdende Bevölkerung soll die wohnungsnahe, fußläufig oder mit dem ÖPNV erreichbare Nahversorgung, für alle Bewohnerinnen und Bewohner der Verbandskommunen flächendeckend gesichert, gefördert und wiederhergestellt werden. Darüber hinaus zielt der Plan darauf ab, die zentralen Versorgungsbereiche, welche maßgeblich durch Einzelhandel geprägt sind, durch einen Nutzungsmix zu stärken und weiterzuentwickeln. Um die Entwicklung der bestehenden Stadteil- oder Ortszentren zu gewährleisten, sollen neue Ansiedlungen in dezentralen Lagen vermieden werden.

Das Handlungsprogramm des KEP-Zentren wurde in Zusammenarbeit mit einem Fachbeirat (Vertreter des Einzelhandelsverbandes, der IHK, des Regierungspräsidiums Kassel, der Stadt Kassel, des Landkreises Kassel und der Verbraucherberatung) sowie den Städten und Gemeinden des ZRK erarbeitet. Es dient als Grundlage zur Beurteilung von Erweiterungs- und Ansiedlungsvorhaben sowie zur Formulierung von Standortprioritäten im Rahmen der Bauleitplanung. Der KEP-Zentren macht Aussagen zu der Größe der Verkaufsflächen.

Am Beginn der Fortschreibung des KEP-Zentren stand eine fundierte Analyse der aktuellen Standortgegebenheiten mittels einer Erhebung der Einzelhandelsbestände, der Komplementärnutzungen (z.B. Gastronomie, Dienstleistungen) sowie eine telefonische Haushaltsbefragung zum Einkaufsverhalten. Dies erfolgte durch ein externes Gutachterbüro (GMA, Gesellschaft für Markt- und Absatzforschung; Köln).

Auf Grundlage dieser Daten wurden Berechnungen und Prognosen der Kaufkraftpotenziale im ZRK-Gebiet erstellt, Einschätzungen zu Entwicklungsperspektiven des Einzelhandels bis 2025 getroffen, die Sortimentsliste für das Verbandsgebiet angepasst, Zentrale Versorgungsbereiche festgelegt, in denen sich Einzelhandel und ergänzende Einrichtungen weiterentwickeln können.

Eine wichtige Beurteilungsgrundlage für Einzelhandelsansiedlungen ist die Sortimentsliste, die zwischen nahversorgungrelevanten und innenstadtrelevanten (zentrenrelevanten) sowie nicht zentrenrelevanten Sortimenten unterscheidet und sich am regionalen Angebot orientiert. Die zentrenrelevanten Sortimente umfassen das Angebot der Innenstadt wie z. B. Konfektion, Wäsche, Geschenkartikel, etc.; daneben auch die Angebote der Nahversorgung wie Bäcker, Metzger, Lebensmittel u.a.. Diese Waren sollen nur in zentralen Versorgungbereichen platziert werden. Wohingegen z.B. Möbel, Werkzeuge als nicht zentrelevantes Sortiment in Fachmärkten an dezentralen Standorten angeboten werden können.

Im Verbandsgebiet werden unterschiedliche und abgestufte Zentren- und Standortstrukturen ausgewiesen (A1, A2, B- und C-Zentren). Für das A1-Zentrum (City Kassel) gelten grundsätzlich keine Beschränkungen und auch keine städtebaulichen Bedenken für den Handel. Bei A2-Zentren (Baunatal, Kassel-Wilhelmshöher Allee) muss hingegen bei der Ansiedlung großflächiger Betriebe (über 800 m² Verkaufsfläche) mit innenstadtrelevanten und nicht zentrenrelevanten Kernsortimenten im Einzelfall entschieden werden. Im B-Zentrum (u.a. Vellmar, Kassel-Südstadt) ist die Ansiedlung von großflächigen Betrieben grundsätzlich im Einzelfall zu entscheiden. In C-Zentren (Ahnatal-Heckershausen, Kassel-Niederzwehren, u.s.w.) ist die Ansiedlung großflächiger Betriebe mit innenstadtrelevanten Sortimenten nicht zulässig. Eine Einzelfallprüfung ist in jedem Fall bei der Ansiedlung auch nicht großflächiger Betriebe nötig.

Mit der Fortschreibung des KEP-Zentren 2015 erhalten die Städte und Gemeinden ein Handlungsinstrument für die Einzelhandelsentwicklung im Verbandsgebiet, auf dessen Basis sie potentielle Investoren frühzeitig informieren können, ob ihr Ansinnen erfolgreich wäre und sie auch langfristig Standorte auf ihrem Gemeindegebiet planen und vorbereiten können.

Der KEP-Zentren 2015 ist einsehbar unter:
http://www.zrk-info.de/zrk/index.php/kep-2007?id=79
Ebenso das Gutachten des Büros GMA
http://www.zrk-info.de/zrk/index.php/download

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Sitzung des Wahlausschusses

Für die Direktwahl des Bürgermeisters der Stadt Baunatal am 29. Januar 2017

Am 31. Januar 2017, 18.00 Uhr findet in der Stadthalle, Konferenzraum Untergeschoss (ehem. Raum für Familienfeiern) Marktplatz 14, 34225 Baunatal die öffentliche Sitzung für die Feststellung der Wahlergebnisse der o. g. Wahl statt.

Der Zutritt zur Sitzung ist für jedermann frei.

Baunatal, 12. Januar 2017

gez. Lutzi
Gemeindewahlleiter

Sitzung des Ausländerbeirates

Gemäß § 58 Abs. 6 Hessische Gemeindeordnung wird hiermit bekannt gemacht, dass eine öffentliche Sitzung **des Ausländerbeirates** am **Donnerstag, 26.01.2017, 19:00 Uhr,** Vereinshaus am Erlenbach, Am Erlenbach 5, Baunatal-Altenbauna, stattfindet.

gez. Pehlül Karahan
Vorsitzender

Tagesordnung:
1 Anträge
2 Genehmigung der Niederschrift vom 08.12.2016
3 Besprechung zum Stadtfest mit Herrn Dirk Wuschko vom Stadtmarketing
4 Nachwahl eines stv. Vorsitzenden
5 Tagesordnungen der Stadtverordnetenversammlung und Ausschusssitzungen
6 Mitteilungen
7 Verschiedenes

Sitzung des Bau- und Umweltausschusses

Gemäß § 58 Abs. 6 Hessische Gemeindeordnung wird hiermit bekannt gemacht, dass eine öffentliche Sitzung **des Bau- und Umweltausschusses** am **Dienstag, 31.01.2017, 18:00 Uhr,** im Sitzungssaal (118), Marktplatz 14, Baunatal-Altenbauna, stattfindet.

*gez. **Ralf Löber***
Ausschussvorsitzender

Tagesordnung:
1 Förderprogramm „Soziale Stadt“
Integriertes Handlungskonzept für das Wohngebiet Baunsberg
2 Entwurfsbeschluss zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 77 A „Nahversorgung Rengershausen, Stadtteil Rengershausen
3 Mitteilungen

Sitzung des Sozialausschusses

Gemäß § 58 Abs. 6 Hessische Gemeindeordnung wird hiermit bekanntgemacht, dass eine öffentliche Sitzung des Sozialausschusses am **Dienstag, 31.01.2017, 18:30 Uhr,** im Stadtverordnetensitzungssaal (119), Marktplatz 14, Baunatal-Altenbauna, stattfindet.

gez. Corinna Roos
Ausschussvorsitzende

Tagesordnung:
1 Bericht 2015/2016 über die Beteiligung von Kindern und Jugendlichen in Baunatal
2 Mitteilungen

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

Gemäß § 58 Abs. 6 Hessische Gemeindeordnung wird hiermit bekannt gemacht, dass eine öffentliche Sitzung **des Haupt- und Finanzausschusses** am **Mittwoch, 01.02.2017, 18:00 Uhr,** im Sitzungssaal (118), Marktplatz 14, Baunatal-Altenbauna, stattfindet.

*gez. **Heinz Bachmann***
Ausschussvorsitzender

Tagesordnung:
I. Öffentlicher Teil
1 Neuwahl des Ortsgerichtsvorstehers für das Ortsgericht Baunatal
2 Nachwahl von Personalratsmitgliedern in die Betriebskommission der Stadtwerke der Stadt Baunatal
3 Neufassung der Abfall- und Gebührensatzung der Stadt Baunatal
4 Antrag der Fraktion BÜ´90/Die Grünen
hier: Studie zum Bau von Sozialwohnungen durch die Stadt Baunatal
5 Mitteilungen
II. Nicht öffentlicher Teil
6 Bauplatz im Bereich der Birkenallee, Baunatal-Altenbauna
Verkauf eines Bauplatzes und Abschluss eines städtebaulichen Vertrages - Rücknahme und Neufassung von Beschlüssen

Es wird vorgeschlagen, den Tagesordnungspunkt **6** in nichtöffentlicher Sitzung zu beraten.

Kindertagesstätten

STADT BAUNATAL

Wichtige Information für Eltern von Schulkindern

Liebe Eltern,

im Sommer kommt Ihr Kind in die Schule. Falls Sie im Anschluss an den Unterricht eine Betreuung für Ihr Kind benötigen, möchten wir Sie bitten, uns dies bis zum

31. Januar 2017

per Vormerkbogen verbindlich mitzuteilen. Diesen erhalten Sie im Internet unter www.baunatal.de im Bereich „Kinder & Jugend“ unter „Kindertagesstätten“ oder in Ihrer Kindertagesstätte.

Sie können wählen zwischen folgenden städtischen Betreuungsangeboten:

- Betreuung bis 15.00 Uhr inklusive Mittagessen und Hausaufgabenbetreuung
- Betreuung bis 17.00 Uhr inklusive Mittagessen und Hausaufgabenbetreuung

Kosten und Konditionen entnehmen Sie bitte der städtischen Gebührenordnung.

Einen Betreuungswunsch bis 13.30 Uhr können Sie an den Grundschulen anmelden!

Kinder, die auf die Friedrich-Ebert-Schule kommen, melden dort ihren Betreuungswunsch an!

Magistrat der Stadt Baunatal
Ihr Produktbereich Kinder und Familien

Information Bilder

Bitte beachten Sie bei der Online-Datenübermittlung für die Baunataler Nachrichten, dass Ihre Bilder die erforderliche Qualität aufweisen.

Die Bilder sollten bei einer Breite von 10 cm eine Auflösung von 300 dpi haben.

Bilder die nicht die erforderlichen Parameter aufweisen, bleiben ohne Benachrichtigung unberücksichtigt.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Redaktion Baunataler Nachrichten

STADT BAUNATAL

Eltern- und Familienberatung

für Familien in Baunataler Kindertagesstätten

Bei Unsicherheiten und Schwierigkeiten im Erziehungs- und Familienalltag bietet die Beratungsstelle Unterstützung an.

Die Mitarbeiterinnen der Beratungsstelle nehmen sich Zeit für Ihre individuellen Fragen und erarbeiten gemeinsam mit Ihnen alltagstaugliche Lösungen.

Die Beratung ist kostenfrei und vertraulich.

Telefonische Anmeldung unter:
Eltern- und Familienberatung
0151-46103475 und 0151-46103477

R. Schöner, F. Reguillo Ickler

Impuls Soziales Management e.V. – Hort Flic Flac

Winterferien 2016/17 im Hort Flic Flac

Nach den letzten drei Schulstunden im alten Jahr begannen wir im Hort Flic Flac nach unserer Tradition die Winterferien mit einem Lagerfeuer über dem wir Stockbrot buken. Dazu gab es diesmal einen leckeren weihnachtlichen Kinderpunsch. An den folgenden beiden Ferientagen vor Weihnachten buken wir dann Waffeln und bereiteten einen großen Obstsalat zu. Die Ferienwoche im neuen Jahr stand dann unter dem Motto: Basteln und Sport. Während in der Turnhalle als auch draußen Bewegungsspiele angeboten wurden, entstanden im Hort einige schöne Fensterbilder.
Zur großen Freude der Kinder schneite es dieses Jahr in den Winterferien, sodass wir zum Schlitten fahren gehen konnten. Es wurden dann auch einige Schneemänner und Schneesofas gebaut. Die Kinder und Mitarbeiter vom Hort wünschen allen ein gesundes und glückliches Jahr 2017!

Außen knusprig innen weich

Man muss es sich nur gemütlich machen

Fußball geht immer!

Es geht um die Katze im Milchtopf, die sehr gut gelungen ist, dem kritischen Blick der Künstlerin zum Trotz :)

Schulnachrichten

Erich Kästner Schule

Informationsabend für den Jahrgang 4 an der EKS

Wir laden alle interessierten Schülerinnen und Schüler und Eltern zu einem Informations- und Austauschabend zum neuen Jahrgang 5 und unserem integrativen Schulsystem am **Mittwoch, den 01.02.2017 um 18 Uhr in die Erich Kästner Schule** ein.

Nach einem Vortrag in der Aula stehen die Klassenlehrer des neuen Jahrgangs 5, die Schulleitung und das Elternbeiratsteam für Ihre Fragen und zum Austausch zur Verfügung. Die Schülervertretung kümmert sich an diesem Abend um unsere jüngeren Gäste, für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. Wir freuen uns auf Sie!

AOK-Bewerbungstraining

Schülerinnen und Schüler des Jahrgangs 9 der Erich Kästner Schule nahmen an einem dreistündigen AOK-Bewerbungstraining, welches von Herrn Frank Döring geleitet wurde, teil.
Zum Einstieg hatten die Neuntklässler die Aufgabe, ihren Trainingsleiter einzuschätzen. Hierzu ging dieser für einige Minuten vor die Tür, sodass die Schülerinnen und Schüler sich austauschen und Adjektive zu seiner Person an der Tafel festhalten konnten. Auf diese Weise sollte den Neuntklässlern vor Augen geführt werden, wie wichtig doch der erste Eindruck bei einem Vorstellungsgespräch ist. Über das Thema „Vorstellungsgespräche“ wurde dann sehr ausführlich gesprochen. Frank Döring gab den Jugendlichen hilfreiche Tipps, z.B. was den Kleidungsstil oder die Körpersprache angeht. Die Neuntklässler hatten hierbei die Gelegenheit, viele Fragen zu stellen, die alle sehr ausführlich beantwortet wurden. In einem weiteren Schritt wurden Bewerbungsgespräche simuliert. Hierbei wurde auf typische Fragen, die von Personalchefs gestellt werden, eingegangen. Neben Vorstellungsgesprächen wurden natürlich auch das Bewerbungsanschreiben und der tabellarische Lebenslauf besprochen. „Ich fand das Bewerbungstraining sehr gut. Besonders interessant war für mich die Information, wie wichtig auch Berufsmessen sind, weil man dort schon sehr viel Eindruck bei Arbeitgebern schinden kann“, verriet ein Schüler der Klasse 9a. Der gesamte Jahrgang 9 bedankt sich auf diesem Wege bei Frank Döring über die äußerst gelungene und informative Veranstaltung.

Tobias Eschrich (9a)

Schülerinnen und Schüler der Klasse 9a der EKS während des Bewerbungstrainings

Theodor-Heuss-Schule

Dritte beim Regionalentscheid Turnen

Beim Regionalentscheid Jugend trainiert für Olympia belegte die Mannschaft der Theodor-Heuss-Schule im Wettkampf 3 Gerätturnen Mädchen mit 185,75 Punkten überraschend Platz 3 von insgesamt 11 teilnehmenden Schulen.

Erfolgreiche THS: Lehrerin Karla Kalt mit den Turnerinnen Sophie Musal, Laura Schreiber, Alexa Jungemann, Paulina Dickhaut, Alina Geiser und Ersatzturnerin Konstanze Endrich

Alina Geiser, Ann-Sophie Musal, Laura Schreiber, Paulina Dickhaut und Alexa Jungemann zeigten einen tollen Kampfgeist und gaben an allen Geräten ihr Bestes; angefangen am Barren, an dem alle 5 sich gut konzentrierten und den Grundstein für ihre Platzierung legten. Der Sprung gelang der Mannschaft besonders gut, hier führten sie sogar das Teilnehmerfeld an; allen voran Sophie, der von allen Turnerinnen der beste Überschlag gelang. Dieser kleine Vorsprung ging leider am Balken verloren, an dem doch etwas Nervosität aufkam und zu einigen Wacklern und sogar Stürzen führte. Am Boden waren wunderschöne und schwierige Übungen zu sehen, hier holte Paulina die höchste Punktzahl. Besonders zu erwähnen ist aber Alexa, die nicht wie die anderen Schülerinnen in einem Verein turnt. Sie hat sich wunderbar in die Welt des Turnens eingearbeitet und sogar eine sehr gute Bodenübung auf die Matte gezaubert.
Mit etwas Glück darf die Mannschaft vielleicht sogar beim Landesentscheid dabeisein.

Lichtenberg-Gymnasium

Lichtenberg-Turnerinnen holen Regionalsieg bei Jugend trainiert für Olympia

Am vergangenen Mittwoch wurden in der Langenberghalle Baunatal die „Jugend trainiert für Olympia“-Wettkämpfe der Mädchen im Turnen ausgetragen. Die Georg-Christoph-Lichtenberg-Schule war dabei mit zwei Mannschaften vertreten.
Da nur 8 Turnerinnen von den ursprünglich geplanten 9 Teilnehmerinnen der Schule angetreten waren, musste die Aufstellung spontan verändert werden und beide Mannschaften den Wettkampf ohne Streichwertung bestreiten.
Die beiden Mannschaften der Lichtenberg-Schule mit ihren Betreuerinnen Barbara Heid und Rebecca Pavlicek kamen gut in den Wettkampf. Die jüngeren Turnerinnen, die sich in dem mit 11 Mannschaften stark besetzten Teilnehmerfeld behaupten mussten, konnten alle ihre Balkenübungen mit akrobatischen Elementen ohne Stürze vortragen, was unter den erschwerten Bedingungen ohne Streichwertung keine Selbstverständlichkeit war.
Letztendlich erreichten beide Mannschaften am Boden mit Abstand ihre höchste Wertung.
Bei der Siegerehrung konnten sich die jüngeren Turnerinnen der Wettkampfklasse III über einen siebten Platz freuen. Bei den älteren Turnerinnen der Wettkampfklasse II konnte das Lichtenberg-Gymnasium gar den Regionalsieg holen, was automatisch die Qualifikation für den Landesentscheid Anfang März bedeutet. An dieser Stelle bleibt noch der qualifizierten Mannschaft viel Erfolg für den Landesentscheid zu wünschen und zu hoffen, dass die Mannschaft zu diesem vollzählig antreten kann.

Hinten: Jasmina Myjadzic, Alesja Wolf, Noana Becker, Mitte: Laura Onischenko, Mailin Stein, Lara Morgenroth, Vorne: Anastasia Konstans, Viktoria Sebjakina

Arnold-Bode-Schule Kassel

Die Arnold-Bode-Schule in Kassel lädt am Freitag, dem 10. Februar 2017 in der Zeit von 13:30 - 18:00 Uhr zu einem Informationstag für die vollschulischen Bildungsgänge an der Arnold-Bode-Schule in die Schillerstraße 16 ein. Interessierte an den Bildungsgängen Fachoberschule Bautechnik, Fachoberschule für Gestaltung, Ausbildung zum Gestaltungs- und Medientechnischen Assistenten/in und dem Beruflichen Gymnasium für Gestaltungs- und Medientechnik werden über Zulassungsvoraussetzungen und Ausbildungsinhalte der jeweiligen Bildungsgänge informiert. Diese Informationsveranstaltung dient auch als Hilfe für die Ausbildungsentscheidung und bietet Einblicke in das im Gestaltungsbereich durchzuführende Auswahlverfahren.
Für die Bildungsgänge Zweijährige Berufsfachschule für Bautechnik, Zweijährige Berufsfachschule für Holztechnik und die Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung (BzB) Farbtechnik / Holztechnik findet berufsfeldbezogener Schnupperunterricht von 8:00 bis 13:15 Uhr statt - Anmeldung empfohlen.

Kostenlose Parkplätze
Während der Veranstaltung stehen auf dem Schulhof der Arnold-Bode-Schule kostenlose Parkplätze zur Verfügung. Die Gäste werden im Foyer der Schule empfangen und über die für sie wichtigen Vorträge und Präsentationen beraten. Speisen und Getränke werden in der Cafeteria angeboten.
Weiteren Informationen unter der Telefonnumer 0561/92047970 oder im Internet unter www.arnoldbodeschule.de.

Musikschule Baunatal e.V.

Baunataler Kammerkonzert mit Anna Göbel & Manami Sano

Die Baunataler Kammerkonzerte starten am **Sonntag, 5. Februar 2017 (17:00 Uhr im Foyer der Musikschule)** mit Musik für Violine und Klavier aus Klassik und Romantik in das neue Jahr.
Anna Göbel (Violine) & Manami Sano (Klavier) präsentieren Musik von Ludwig van Beethoven (Sonate für Violine & Klavier A-Dur op. 47 "Kreutzersonate"), Ernest Chausson (Poème op. 25) und Francis Poulenc (Sonate für Violine und Klavier).
Die Musikschule freut sich sehr darüber **Anna Göbel** zu diesem Konzert begrüßen zu können. Die Künstlerin stammt aus der Region und hat ihren musikalischen Lebensweg an der Musikschule Baunatal begonnen: Sie erhielt hier ihren ersten Geigenunterricht im Alter von sechs Jahren. Vom Jungstudium an der Musikhochschule Detmold wechselte sie 2007 an die Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf in die Klasse von Prof. Michael Gaiser. Dort schloss sie ihr Studium 2015 ab. Ihre Ausbildung ergänzte sie zudem auf zahlreichen Meisterkursen. Orchestererfahrung sammelte sie in der Jungen Deutschen Philharmonie, bei den Essener und Stuttgarter Philharmonikern sowie im Gürzenich-Orchester Köln. Als Gründungsmitglied des EOS Kammerorchester Köln engagiert sie sich zudem für zeitgenössische Musik und spielte 2013 im „do.gma chamber orchestra". 2014 wurde sie in die Orchesterakademie des Philharmonischen Staatsorchesters Hamburg aufgenommen.

Manami Sano (Klavier) schloss 1987 ihr Studium an der Kunitachi-Musikhochschule in Tokio mit Auszeichnung ab. Darauf folgte ein Aufbaustudium an der Folkwang-Hochschule Essen bei Prof. Ludger Maxsein und Prof. Boris Bloch, welches sie 1995 mit dem Konzertexamen abschloss. Bereits 1992 erhielt sie einen Lehrauftrag als Klavierbegleiterin an der Folkwang-Hochschule, 1996 wechselte sie an die Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf. Von 2003 bis 2010 war sie auch an der Johannes-Gutenberg-Universität in Mainz tätig. Manami Sano wirkt als gefragte Klavierpartnerin in verschiedenen Kammermusikbesetzungen und spielt außerdem regelmäßig als offizielle Klavierbegleiterin bei verschiedenen internationalen Wettbewerben.

Eintritt: Erwachsene 10 €, Schüler und Studenten 7 €, Familienkarten 21 €
Telefonische Kartenreservierung (Montag bis Mittwoch & Freitag 11:30-15:00 Uhr): 0561/497749, oder per mail: info@musikschule-baunatal.de

Anna Göbel (Violine) und Manami Sano (Klavier) präsentieren das erste Baunataler Kammerkonzert im neuen Jahr mit Musik von Beethoven, Chausson und Poulenc.

AUFTAKT - Baunataler Musikschüler bereiten sich auf „Jugend musiziert" vor

Anfang Februar fällt wieder einmal der Startschuss für den bundesweit veranstalteten Wettbewerb „Jugend musiziert". Im Regional-, Landes-, und schließlich Bundeswettbewerb treten Instrumentalschülerinnen und –schüler aus ganz Deutschland im Alter von acht bis 18 Jahren an. Der Regionalwettbewerb für Nordhessen findet in Kassel statt.

Mit dabei sind wie immer einige Schülerinnen und Schüler der Musikschule Baunatal. Und wie in jedem Jahr veranstaltet die Musikschule wieder ein „Auftaktkonzert" mit dem sich die Teilnehmer dem Baunataler Publikum vorstellen.

Das Konzert mit Ausschnitten aus den Wettbewerbsprogrammen findet am **Mittwoch 25. Januar 2017, 18:40 Uhr** in der Musikschule Baunatal statt. Dieses Konzert wird von Schülerinnen und Schülern der Fachbereiche Blas-, Saiten- und Tasteninstrumente gestaltet. Die jungen Musikerinnen und Musiker spielen in verschiedenen Besetzungen und kommen aus den Unterrichtsklassen von Karin Menzel (Klarinette), Anne Ringborg (Fagott), Sandra Bauer (Querflöte) sowie Ulrike Barth (Violine). Dazu kommen Beiträge für Solo-Piano aus den Unterrichtsklassen von Barbara Schmidt, Marcus Schwarz und Alexander Weht (Klavier).

Jung und Alt sind zu diesen beiden Konzerten herzlich eingeladen.
Der Eintritt ist frei.

Welches Instrument passt zu mir?

Ein Instrument zu spielen ist fantastisch und schenkt lebenslange Freude! Doch wie gelingt es herauszufinden, welches Instrument das Richtige ist? Die Musikschule hat dafür das ideale Unterrichtsangebote: Das Instrumentenkarussell!
Das Karussell richtet sich vor allem an Kinder aus dem ersten und zweiten Schuljahr, die gerne mit dem Instrumentalunterricht beginnen möchten, aber in ihrer Instrumentenwahl noch unsicher sind und sich noch orientieren möchten. Das nächste Instrumentenkarussell startet im März 2017. Bis zu den Sommerferien lernen die Kinder in etwa vierwöchigen „Ausprobierphasen" vier klassische Instrumente kennen: Klarinette, Querflöte, Violoncello und Gitarre.
Gestaltet wird der Kurs von Instrumentalpädagogen, die über eine langjährige Erfahrung mit dieser Unterrichtsform verfügen. Unter ihrer Anleitung werden die ersten Schritte auf den Instrumenten zu einem Erlebnis für jedes Kind.
In den einzelnen Arbeitsphasen nehmen die Kinder einen ersten Kontakt zum Instrument auf. Mit spannenden Klanggeschichten erforschen sie gemeinsam mit ihren Lehrern die jeweiligen musikalischen Ausdrucksmöglichkeiten. Und am Ende jeder Phase sind schon kleine Stückchen auf dem Instrument möglich. Für die Dauer des Instrumentenkarussells stellt die Musikschule Leihinstrumente zur Verfügung. Am Ende des Kurses steht eine pädagogische Beratung sowie eine Instrumentenempfehlung durch die Lehrkräfte.

Der Kurs findet immer wöchentlich zu folgendem Termin statt:
Dienstag: 15:00-15:45 Uhr
Kursbeginn: März 2017

Malschule startet in neues Unterrichtshalbjahr

Am 1. März 2017 beginnt auch ein neues Unterrichtshalbjahrjahr an der Malschule der Musikschule Baunatal. Das Kursangebot der **Malschule** richtet sich an Kinder und Jugendliche ab einem Alter von 6 Jahren.
Die Frühförderung im Alter zwischen 6 und 7 Jahren bietet den Kindern die Möglichkeit, bildnerische Gestaltung spielerisch kennen zu lernen. Die Erlebniswelt beim Malen und Zeichnen, das soziale Miteinander sowie motorische Fähigkeiten im Umgang mit verschiedenen Arbeitsmaterialien bilden die Schwerpunkte im Unterricht.
In den weiterführenden Kursen für 8 bis 11-jährige und ab 12-jährige werden die Schüler individuell in die Bereiche der bildnerischen Gestaltung eingeführt. Das Heranführen an die unterschiedlichen Arbeitsmaterialien vom Blei- und Buntstift über Deck- und Aquarellfarbe, Öl- und Pastellkreide bis hin zur Acrylfarbe ist ebenso Ziel des Unterrichts wie die Schulung der visuellen Wahrnehmung.
Die Malschullehrerinnen Erika Oppelt, Karin Bohrmann-Roth und Nino Balkhamishvili unterrichten zur Zeit über 100 Schüler/innen in verschiedenen Arbeitsgruppen an allen fünf Werktagen der Woche.

Ein Einstieg in laufende oder neue Kurse ist zum Beginn des Unterrichtshalbjahres besonders gut möglich. Auskunft über das Unterrichtsangebot der Malschule erteilt das Sekretariat der Musikschule.

Informationen:

Musikschule Baunatal e.V.
Friedrich-Ebert-Allee 12
34225 Baunatal-Altenbauna
Tel.: 0561/497749/Fax: 0561/4910280
e-mail: info@musikschule-baunatal.de
Homepage: http://www.musikschule-baunatal.de

Gemeinsam für Sie da!
Schlechte Noten?
LERNHILFE
NACHHILFE · E-MAIL-HILFE
FÖRDERUNTERRICHT
PRÜFUNGS- U. ABITUR-VORBEREITUNGEN
LRS & Dyskalkulie?
lehrreich
LEGASTHENIE-THERAPIE
DYSKALKULIE-THERAPIE
SPEZ. FÖRDERUNTERRICHT
GRUNDSCHULE
Stettiner Straße 10 · 34225 Baunatal · Telefon 05601 894810
www.lernhilfe.biz www.legasthenie-baunatal.de

Vereine und Verbände

SPD Baunatal

Manfred Schaub

Endspurt um die Wahlbeteiligung in Baunatal –

Auf der Zielgeraden der Bürgermeister-Wahl am 29. Januar

Mit einer ganzen Reihe von Wahl-Info-Ständen wird in Baunatal noch einmal nachdrücklich für eine hohe Wahlbeteiligung geworben. Nach Hausbesuchen, Broschüren, Plakaten und Wahlständen trotz eisiger Kälte wird auch in den Tagen vor der **Wahl am kommenden Sonntag, 29. Januar 2017**, noch einmal kräftig Aufmerksamkeit erzeugt. Bürgermeister Manfred Schaub ist der einzige Kandidat, aber die in der Stadt geäußerte Zustimmung lässt ein so hohes Maß an Zufriedenheit erkennen, dass Sorge besteht, ob die sich auch in der konkreten Beteiligung am Wahlvorgang ausdrückt. In Baunatal ist an vielen Stellen Respekt und Anerkennung über die jetzt 11 Jahre Amtszeit als Bürgermeister zu hören, der mit einigen richtungsweisenden Anregungen und Ideen, aber auch mit einem weit verzweigten Netzwerk in die Landes- und Bundespolitik hinein Akzente setzen konnte. So ist die Baunataler Bildungskette mit Gebührenfreiheit und Pädagogischem Konzept eine herausragende politische Botschaft, wie auch die Entwicklung der Innenstadt mit der Ansiedlung von Polizei, Kino und Modernisierung der Schulen sichtbares Zeichen einer florierenden Stadt ist. Das alles hat auch in schwierigen Zeiten reduzierter Steuereinnahmen und Diskussionen um den VW-Standort kaum einen Bruch erfahren, was auch beim Neujahrsempfang der Stadt vergangene Woche von mehreren Rednern Lob für das Management erzeugte. Wenn damit auch für den formalen Akt der Wiederwahl keinerlei Bedenken bestehen, hat Schaub selbst mit Unterstützung der SPD alle Anstrengungen unternommen, um mit einer möglichst hohen Wahlbeteiligung auch die Rückenstärkung für die künftigen Aufgaben zu erzeugen.

4 x Infostände am Samstag

Am kommenden Samstag sind vormittags Infostände auf dem Marktplatz (08.30 Uhr - 12.00 Uhr), vor dem Penny-Markt an der Birkenallee (09.30 Uhr - 12.00 Uhr), vor dem Edeka Hadwiger in Großenritte (09.00 Uhr - 12.00 Uhr) und vor der Bäckerei Krug in Altenritte (07.30 Uhr - 09.30 Uhr) geplant. Manfred Schaub wird an allen vier Punkten zeitweise anwesend sein.

Dankeschön-Treffen am Sonntag

Für **Sonntag, 29. Januar 2017, ab 18.30 Uhr** laden SPD-Stadtverband und Manfred Schaub die vielen hilfreichen Hände zu einem **Dankeschön-Treffen** in das **Hotel Scirocco, Kirchbaunaer Straße**, ein. Bei einem kleinen Imbiss und Getränken sollen Wahlkampf und Wahlergebnis reflektiert werden und die gemeinsamen Anstrengungen auch in einem gemeinsamen Abschluss münden.

Timon Gremmels

Bürgersprechstunde Landtagsabgeordneter Timon Gremmels (SPD) lädt zum direkten Gespräch ein

Am Freitag den 24. Februar 2017 bietet der SPD-Landtagsabgeordnete Timon Gremmels eine Bürgersprechstunde an. Hier haben Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, sich mit ihren Anliegen an den Abgeordneten zu wenden. Der Landtagswahlkreis des SPD-Politikers umfasst die Städte Baunatal und Vellmar sowie die Gemeinden Ahnatal, Niestetal, Nieste, Kaufungen, Helsa, Lohfelden, Söhrewald, Fuldabrück und Schauenburg. Bürgerinnen und Bürger dieser Städte und Gemeinden können so den direkten Weg zur hessischen Landespolitik nutzen. Um die gewünschten Themen angemessen besprechen zu können, bitten wir alle Interessenten sich per E-Mail (T.Gremmels@ltg.hessen.de) oder per Telefon (0561/7001052) mit einer kurzen Beschreibung des Anliegens anzumelden. Zusätzlich können über das Kontaktformular der Internetseite (www.timon-gremmels.de) rund um die Uhr Wünsche und Anregungen vorgetragen werden. Hier finden die Bürgerinnen und Bürger auch alle Termine des Landtagsabgeordneten, bei denen er vor Ort gerne für direkte Gespräche zur Verfügung steht. Die Sprechstunde findet von 15 bis 18 Uhr im Wahlkreisbüro von Timon Gremmels in der Humboldtstraße 8a in Kassel statt.

SPD Altenbauna

Haben Sie den Termin zur Bürgermeisterwahl am Sonntag, dem 29. Januar, in Ihrem privaten Terminkalender?

Ihre Wahlunterlagen haben Sie. Bitte gehen Sie zur Wahl. Danke.

Termine

Bürgermeisterwahl am Sonntag, dem 29. Januar 2017 - bitte notieren -

Am Sonntag, dem 5. Februar 2017, 10:00 Uhr, im Vereinshaus am Erlenbach, Neujahrsempfang des SPD Ortsvereins Altenbauna

Die nächste Vorstandssitzung findet am 7. Februar 2017, 18:30 Uhr im Vereinshaus am Erlenbach statt. Mögliche Änderungen werden an dieser Stelle und immer auf unserer Homepage http://spd-altenbauna.de bekanntgegeben.

Am Mittwoch den 1. März 2017, Beginn 19:11 Uhr, in der Kulturhalle Grossenritte der Politische Aschermittwoch mit prominenten Gästen und einem sehr guten Beiprogramm - Karten im Vorverkauf gibt es zum Preis von € 6,00 beim SPD Ortsvereinsvorsitzenden Karl-Heinz Spohr unter 0561 492141.

... im Übrigen

Wenn Sie sich in Ruhe über alle Aktivitäten des SPD-Ortsvereins Altenbauna informieren wollen, sehen Sie sich die Homepage an, dort sind alle wichten Termine ebenfalls noch einmal aufgelistet: http://spd-altenbauna.de

Sollten Sie Fragen haben, schreiben Sie uns eine E-Mail unter infomail@spd-altenbauna.de. Wir antworten Ihnen umgehend - versprochen.

Baunataler Tisch beim Aschermittwoch in der Kulturhalle

SPD Altenritte

Schaub: Investitionsklima in Baunatal ist gut

Fast 40 Personen – SPD-Mitglieder, Freunde und Bekannte konnte Ralf Burghardt beim traditionellen Familienabend der Altenritter SPD begrüßen –, wie er sehr erfreut betonte. Darunter auch Bürgermeister Manfred Schaub. „Wieder einmal ein volles Haus - und damit eine gute Voraussetzung für unseren Bürgermeisterkandidaten MANFRED SCHAUB bei der anstehenden Wahl."

Eine gut gefüllte „Hessenklause" beim Altenritter SPD-Familienabend

Schaub: Beispielhafte Infrastruktur bringt Baunatal immer wieder Neubürger
In seinem Grußwort stellte Bürgermeister Manfred Schaub fest, dass es in Baunatal gelungen sei, von Kindern bis zu den Senioren sehr viele Bürgerinnen und Bürger an der Gestaltung ihres Lebensumfeldes zu beteiligen, darunter selbstverständlich auch die Projektgruppen, Arbeitskreise und Beiräte. Beispielhaft nannte er das Integrierte Handlungskonzept für das Baunsberg-Projekt „Soziale Stadt". Unser Ziel ist es dabei, die vorausschauende Baunataler Infrastruktur zu erhalten bzw. weiter auszubauen und die Daseinsvorsorge für künftige Jahre zu sichern. Dies hat uns entgegen aller Prognosen ein deutliches Mehr an Einwohnern beschert – eine deutliche Abstimmung mit Füßen pro Baunatal. Die Innenstadt hat ein neues Gesicht erhalten, was von Einheimischen und Auswärtigen sehr gelobt wird. Dabei wurden mehr als 50% der Investitionen von Privaten getätigt – ein deutlicher Beleg für die Attraktivität Baunatals.

Weitere Investitionen und Planungen trotz VW-Abgaskrise
Durch diese Investitionsbereitschaft – insbesondere auch im Bereich des Wohnungsbaus in den Wohnquartieren ‚Am Stadtpark', ‚Am Baunsberg' und ‚Akazienallee' – und die Haushalts-Vorsorge (in den vergangenen guten Jahren hat die Stadt nicht unerheblich Haushalts-Rücklagen gebildet) können trotz der VW-Absatzkrise weitere städtische Investitionen vorgenommen werden. Beispielhaft nannte er den Umbau der Heinrich-Nordhoff-Straße und das Umkleidegebäude an der Kulturhalle, sowie die Planungen für die Kulturhalle selbst. Kürzungen werde es auch in Zukunft nicht gegen bei der frühkindlichen Bildung, bei der Feuerwehr und bei der Vereinsförderung geben. „Die ein oder andere städtische Maßnahme könne sicher auch etwas gestreckt werden, ohne dass die Lebensqualität gesenkt werde."

Manfred Schaub erläutert die Baunataler Besonderheiten

Bärbel Bode, Claudia Meibaum, Maik Schwarz und Walter Trapp siegten beim Quiz
Neben dem Solperknochen- und Rippchen-Essen stand das Jahresquiz 2017 wieder im Mittelpunkt des Abends. 20 Fragen – zusammengestellt von Nico Fragkoules - u.a. zu den Wahlen in der Stadt Baunatal und im Bund, sowie zu allgemeinen Fragen und zu wichtigen Her- und Ableitungen beantwortet werden. Die Höchstpunktzahl erreichten Bärbel Bode, Claudia Meibaum, Maik Schwarz und Walter Trapp. Aus einer Vielzahl von gespendeten Gegenständen konnten sich die Sieger, aber auch alle anderen Teilnehmer einen Preis auswählen.

Fahrdienst zur Bürgermeisterwahl am Sonntag, 28. Januar
Die Altenritter SPD bietet anlässlich der Bürgermeisterwahl am Sonntag, 28. Januar wieder einen Fahrdienst zu den Altenritter Wahllokalen an:
Einfach anrufen unter 0561-49 56 53 (Karin Dellit).

Terminvorschau der Altenritter SPD
So 28. Januar, 8-18 Uhr
Bürgermeisterwahl mit SPD-Bürgermeister Manfred Schaub

Mi 1. März, 19.11 Uhr
24. Politischer Aschermittwoch in der Kulturhalle Großenritte

SPD Großenritte

Neujahrsempfang macht Lust aufs neue Jahr

Auf ein gut gefülltes Haus konnte der Ortsvereinsvorsitzende Karl-Hermann Herbst blicken, als er die zahlreichen Gäste zur Neujahrsbegrüßung der SPD Großenritte in der Alten Schule begrüßte. Bürgermeister Manfred Schaub, Stadtverordnetenvorsteher Peter Lutze, Fraktionsvorsitzender Reiner Heine - in Doppelfunktion - und die Kandidatin für die Bundestagswahl Esther Dilcher blickten zuversichtlich auf das vor uns liegende Jahr.
Bürgermeister Manfred Schaub rief noch einmal die im vergangenen Jahr abgeschlossene Projekte ins Gedächtnis und erläuterte die Vorgehensweis bei den Planungen für die Kulturhalle. Ein Thema, was die Großenritter Bürgerinnen und Bürger natürlich besonders interessierte. Herbst setzte die Bürgermeisterwahl am 29. Januar besonders in den Fokus und machte Werbung für eine gute Wahlbeteiligung. Der Höhepunkt der Neujahrsbegrüßung war, wie in jedem Jahr, die MItgliederehrung. Für 25, 40, 50 oder 60 Jahre Mitgliedschaft in der SPD konnte Karl-Hermann Herbst gemeinsam mit dem Stadtverordnetenvorsteher die Urkunden und Anstecknadeln austeilen und bei den anschließenden Gesprächen konnte man erfahren, was die Geehrten bewogen hat, in die SPD einzutreten.

Geehrt wurden:
für 25 Jahre:
Friedrich Hennemuth und Jörg Reuter

für 40 Jahre:
Reinhard Bohne, Kornelia Göllner, Gertrud Hoffmann und Herbert Jakob

für 50 Jahre:
Heinrich Bläsing, Karl-Hermann Hempel, Herbert Icke und Wolfgang Leimbach

und für 60 Jahre:
Karl Grasmäder, Heinz Henkelmann, Herbert Kolbe und Helga Nellessen.
Leider konnten nicht alle Jubilare anwesend sein.

Geehrte

Für das gute Gelingen des Nachmittags sorgten mit ihrer musikalischen Umrahmung das Septett des Muskzugs des GSV Eintracht Baunatal und mit ihren kulinarischen Leckerbissen die fleißigen Helferinnen und Helfer des Ortsvereinsvorstandes.

Musik

SPD Hertingshausen

Neujahrskaffee lockt viele Gäste im Clubhaus

Einen gemütlichen Nachmittag mit Kaffee, Kuchen und kommunalpolitischen Infos aus erster Hand hatte die SPD Hertingshausen für den vergangenen Sonntag (22.01.) versprochen. Rund 40 Hertingshäuserinnen und Hertingshäuser folgten der Einladung des Ortsvereins in das Clubhaus. „Das Verschieben unserer jährlichen Neujahrsbegrüßung in den Nachmittag war eine gute Idee“, resümiert Ortsvereins-Vize Günter Haase. „Vielen Dank an unsere Gäste fürs Kommen und meine Mitstreiter im Vorstand für die tadellose Organisation“, so Haase weiter. Für den politischen Input beim ersten Neujahrskaffee des Ortsvereins sorgten Bürgermeister Manfred Schaub und SPD-Fraktionschef Reiner Heine. Mit Blick auf die bevorstehende Bürgermeisterwahl wies der alleinige Kandidat Schaub übereilte Glückwünsche zum Wahlsieg zurück. „Ich mache einen ganz normalen Wahlkampf. Es ist zwar schon mein vierzehnter. Dafür ist es aber auch der schwerste, den ich jemals hatte“, kommentierte der Bürgermeisterkandidat seine Situation. Für ihn gelte es, möglichst viele Menschen für die Demokratie zu begeistern und ins Wahllokal zu locken. „Wir haben nichts Besseres als die Demokratie“, rief Schaub den Gästen zu und nahm dabei auch Bezug auf das Erstarken der Rechtspopulisten im In- und Ausland. Heine lenkte den Blick auf die Finanzsituation der Stadt Baunatal, insbesondere auf die Folgen des VW-Abgasskandals auf den städtischen Haushalt. Dabei verteilte der Fraktionschef auch den einen oder anderen Seitenhieb auf die hessische Landesregierung und deren Neuordnung des kommunalen Finanzausgleichs (KFA). Die Stadt Baunatal, die wegen der KFA-Neuordnung jetzt eine „Solidaritätsumlage“ muss, ist aber dank Rücklagenbildung in vergangenen Jahren nach wie vor gut aufgestellt. „Mit einer Pro-Kopf-Verschuldung von weniger als 7.000 Euro zählen wir zu den Kommunen in Hessen mit dem geringsten Verschuldungsgrad“, ließ der Finanzpolitiker wissen. Außerdem gelänge es nach wie vor, im Wege der Gebührenbefreiung für die Regelbetreuung im Kindergarten allein 11 Mio. Euro pro Jahr für die frühkindliche Bildung bereitzustellen.

Nach den Redebeiträgen der beiden Kommunalpolitiker ließen die Gäste des Ortsvereins den Sonntagnachmittag mit vielen Gesprächen und entspannter Atmosphäre ausklingen. „Wir freuen uns bereits auf unsere nächste Neujahrsbegrüßung, gerne wieder bei Kaffee und Kuchen. Vielleicht sorgen wir für das nächste Mal noch für etwas musikalische Untermalung“, schließt Haase ab.

„Der schwerste Wahlkampf, den ich bisher hatte“: Bürgermeisterkandidat Manfred Schaub sprach beim Neujahrskaffee zu den Gästen des Ortsvereins.

SPD Guntershausen

Busverkehr im kritischen Austauch

Ins „Hexenhäuschen“ hatte die Guntershäuser SPD eingeladen, um mit Bürgermeister Schaub Erfahrungen mit dem neuen Bus-Liniennetz auszutauschen. Etwa 20 Bürgerinnen und Bürger konnten von den Stadtverordneten Tim Kaiser und Dr. Klaus-Peter Lorenz begrüßt werden. „Ich bin gekommen, um Ihnen zuzuhören“, mit diesen Worten eröffnete Manfred Schaub den Dialog, und gab nur eine kurze Einführung zu den Trägern der angebotenen Verkehre und den Kosten. Mit etwa 1,2 Millionen Euro jährlich unterstützt die Stadt Baunatal den hiesigen Nahverkehr, der auch ins überregionale Verkehrsverbundnetz einzubinden ist und ausdrücklich dem Schülerverkehr des Landkreises zu dienen hat. Die weit im Vorfeld der Fahrplanumstellung erfolgten Bürgerversammlungen hatten Wünsche auch aus Guntershäuser Sicht aufgenommen, wie etwa die deutlich verbesserte Anbindung ans Ratio und den Abendverkehr. Als wesentliches Manko wurde von betroffenen Müttern zuvorderst die nunmehr verschlechterte Anbindung des Lichtenberg-Gymnasiums angeführt. Es gibt jetzt teils sehr lange und umständliche Fahrmöglichkeiten. Eingespielte gute Verbindungen aber sind entfallen. Mehr als 60 Minuten für kaum 10 Kilometer Strecke seien nicht hinnehmbar. Die klare Position des Baunataler Bürgermeister dazu war die Aussage: „Die Landkreisschulen wie das Lichtenberg-Gymnasium müssen gut angeschlossen sein.“ Dieser Entwicklung müsse kritisch nachgegangen werden, einerseits um zukünftig eine bessere Abstimmung von Schulen und Aufgabenträgern zu ermöglichen, und andererseits um Verbesserungsmöglichkeiten auszuloten. Vielstimmig war die Kritik aus den Besucherreihen, dass fast alle direkten Verbindungen nach Rengershausen entfallen seien, und somit der Friseur und die Ärzte schlechter erreichbar seien. Vor dem Hintergrund, dass eine Linie heute über 200 Fahrten wöchentlich anbietet, stellen sich die 30 bis 35 direkten Nutzungen wöchentlich vor der Umstellung aber als erschreckend geringe Nutzung dar. Die Erhebungen der Fahrgastzahlen waren aber in der Tat eine Grundlage für eine möglichst wirtschaftlichere Ausrichtung des aktuellen Busangebotes. Dr. Klaus-Peter Lorenz teilte als ÖPNV-Nutzer dieses Bedauern ausdrücklich mit einem weinenden Auge – denn das „lachende“ sehe die mehr als doppelt so vielen Fahrten zum Ratio, und die bessere Anbindung zur Stadtmitte in jetzt nur noch wenigen Minuten Fahrzeit. „Der RATIO“ ist halt unser „Laden“, aber der „Herkules“ ist auch in 13 Minuten erreicht! Das ist nur ein Ausschnitt der Meinungen, die an diesem Abend ausgetauscht wurden, bis hin zur Anregung, am Abzweig Wolfhager Straße und damit im Schnittpunkt der Rengershäuser und Guntershäuser Busse eine neue Haltestelle zu bauen. Die Wünsche an den neuen Fahrplan sind damit klar formuliert worden, und die Hoffnung auf ein Nachjustieren an dieser oder jener Stelle besteht – es war ein kritischer wie konstruktiver Dialog.

Eintrittskarten für den“Politischen Aschermittwoch“ gibt es bei Dr. Klaus-Peter Lorenz.

Bürgerspräch im „Hexenhäuschen“ zum Busfahrplan

Bündnis 90 / DIE GRÜNEN

Neujahrsbegrüßungen

Der GRÜNE Fraktionsvorsitzende Edmund Borschel und der GRÜNE Stadtverordnete Lothar Rost erhielten im Januar 2017 Einladungen zu folgenden Neujahrsempfängen:

GSV Eintracht Baunatal

Die Neujahrsbegrüßung fand wieder in der Kulturhalle Großenritte statt. Ein Schwerpunkt waren die Ehrungen der erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler des Vereins in 2016.
Der 1. Vorsitzende, Herr Heinz Bachmann, bedankte sich für die Unterstützung der Stadt Baunatal, der Gewerbebetriebe und der örtlichen Banken. Mit dem Bauausschuss des Vereins verhandelt die Stadt aktuell den Raumbedarf für den geplanten Neubau.
Für die Gastronomie in der Kulturhalle wurde mit den drei Brüdern Rabanizada ein neuer Pächter gefunden, welche die Gaststätte im Februar 2017 eröffnen wollen.

KSV Baunatal

Der Empfang fand standesgemäß in der KSV Sportwelt statt. Mit ca. 7000 Mitglieder*innen und 33 Abteilungen ist der KSV der größte Baunataler Sportverein, der in diesem Jahr auch sein 125-jähriges Jubiläum feiert.
Herr Prof. Dr. Hans-Jürgen Schulke stellte in seinem Gastvortrag „Sportvereine zwischen Tradition und Trend“ die Historie deutscher Sportvereine in den letzten 200 Jahren vor, wobei sie in ihren Anfängen im Jahr 1811 die Grundlage für ein demokratisches Gemeinschaftsleben erstmalig ermöglichten. Heute gibt es in Deutschland über 27 Millionen Vereinsmitglieder, von diesen sind in Baunatal z. Zt. ca. 14.000 in einem Sportverein aktiv. Highlight am Ende: Das KSV-Vorstandsmitglied, Frau Katrin Eschstruth, erhielt den Heinrich-Käse-Gedächtnis-Preis für ihr ehrenamtliches Engagement in der Flüchtlingsarbeit.

TSV 1896 Guntershausen

Der TSV 1896 Guntershausen mit seiner vereinseigenen Sporthalle hat ca. 500 Mitglieder. Durch den 1. Vorsitzenden, Herrn Jochen Soose, wurde über die im vergangenen Jahr erreichten Erfolge und über die Ziele für die kommenden Jahre berichtet. Im letzten Jahr wurden die Fenster, die Heizungssteuerung und die LED-Parkplatzbeleuchtung erneuert. Für die nächsten Jahre sind die Erneuerung des Hallenbodens, der Außenputz und die LED-Hallenbeleuchtung geplant. Die notwendigen Sanierungsmaßnahmen werden durch die finanzielle Unterstützung der Stadt Baunatal und durch Eigenleistungen durchgeführt.

Einen Bericht zum Neujahrsempfang der Stadt Baunatal sowie zur Urwahl des GRÜNEN Spitzenduos für die Bundestagswahl im September 2017 finden Sie in der BN kommende Woche.

Besuchen Sie unsere überarbeitete Homepage für Aktuelles:
www.gruene-baunatal.de

Fraktionsvors. Edmund Borschel und Stadtv. Lothar Rost beim Neujahrsempfang in Guntershausen

Begegnungsstätte der Generationen – Am Stadtpark
Telefon 0561 / 497623
AWO-Begegnungsstätte
Am Stadtpark 10 B · 34225 Baunatal
Kernöffnungszeiten: Montag – Freitag 10:00 – 17:00 Uhr

Offener Treffpunkt

Alle älteren Mitbürger/Innen sind herzlich eingeladen. Während der Öffnungszeiten steht Ihnen unsere Einrichtung als Ort der Begegnung und des Gesprächs zur Verfügung. Besuchen Sie auch unseren stationären Mittagstisch sowie die Cafeteria und genießen Sie die täglich frisch zubereiteten Speisen vor Ort.

Mittagstisch von 11.30 – 13.15 Uhr.

Programm für die Woche vom 30.01.17 – 03.02.17

Team Konkret
Ehrenamtliche Seniorenberatung.
Telefonische Terminabsprache mit Frau Dittmar Tel. 58 52 68 38
Zentrum Rembrandtstraße

Montag, den 30.01.17
Mittagstisch mit Gerichten aus der Schnellen Küche.
Solange der Vorrat reicht!!!
10:00 – 12:00 PC Kurs mit Herrn Umbach in der Rembrandtstraße 6.
14:00 – 17:00 AWO – Schachfreunde treffen sich zum Spielen.
14:00 – 17:00 Die Rommespieler treffen sich im Saal. Wer spielt mit?
14:00 – Nachbarschaftscafe (Veranstaltung vom Quartiersmanagement, Treffpunkt Am Stadtpark 10, (grüner Raum.)

Dienstag, den 31.01.17
Mittagstisch: Hausmacher Eintopf, wie bei Muttern. Solange der Vorrat reicht!!!
09:00 – 09:45 Morgenentspannung: (Veranstaltung vom Quartiersmanagement, Treffpunkt, Am Stadtpark 10, (grüner Raum.)
09:30 – 10:30 Reha Sport: Hockergymnastik in Kooperation mit der KSV Sportwelt.
13:30 – 15:30 PC Kurs mit Herrn Reckers in der Rembrandtstraße 6.
14:00 – 17:00 Der Seniorensingkreis erwartet Sie im Saal.

Mittwoch, den 01.02.17
Mittagstisch: Gebratenes aus der Pfanne mit Beilagen der Saison.
Solange der Vorrat reicht!!!
13.30 – 17.00 Der Skatclub trifft sich zum Spielen. Wenn Sie Lust haben, kommen Sie einfach dazu.
14:00 – 17:00 Sozial- und Altenberatung. Besonders ältere Mitbürger/innen können sich mit all ihren Fragen an Ina Rauner von der AWO wenden.
14:00 – 16:00 Offenes Treffen der Strickkünstler. Rembrandtstraße 6.

Donnerstag, den 02.02.17
Die AWO-Köchin kocht heute für Sie, Schweinebraten mit Rosenkohl und Salzkartoffeln. Dazu gibt es wie immer ein Dessert und eine gute Tasse Kaffee. Bitte melden Sie sich bis Mittwoch 12 Uhr an.
09:30 – 10:30 „Bewegung mit Musik 1“. Machen Sie mit und bleiben Sie fit. Die Turnerrunde erwartet Sie zu Gymnastik und Entspannung.
10:00 – 12:00 PC Kurs mit Herrn Umbach in der Rembrandtstraße 6
13:30 – 15:30 PC Kurs mit Herrn Reckers in der Rembrandtstraße 6
13:00 – 15:00 Tun Sie etwas für sich und andere. Sprechstunde der Freiwilligenagentur „Büro Aktiv“.
13:30 – 17:00 Zaf Doppelkopfrunde.
13:45 – 15:15 Englisch für fortgeschrittene Anfänger (A1.2).
15:30 – 17:30 Unsere ZAF-Gruppe ist bei der Arbeit. Schauen Sie PC-Anwendern der „Fortgeschrittenen Gruppe“ über die Schultern in der Rembrandtstraße 6

Freitag, den 03.02.17
Zum Mittagstisch: mit Grüßen aus dem Meer.
Bitte melden Sie sich bis Donnerstag 12 Uhr an.

Samstag, den 04.02.17
11:00 – 15:00 Malen und Zeichnen für Jung und Alt.

Achtung, an alle Vereine und andere Gruppen. Der Freitag ist Ihr Tag. Sie können in der Begegnungsstätte zu Mittag essen, zum Kaffeetrinken kommen, oder Ihren Aktivitäten nachgehen. Rufen Sie an.

Tagespflege Baunatal, ein Angebot für ältere Menschen, die im Laufe des Tages verschiedene pflegerische und unterstützende Hilfe benötigen. Die Mitarbeiter der AWO betreuen Ihre Angehörigen von Montag bis Freitag zwischen 8.00 und 16.00 Uhr.
Rufen Sie unter der Telefonnummer: 0561 – 95 38 00 09 an.

Familienbildungsstätte
Kasseler Str. 19, 34225 Baunatal

Monika Grimm	☎ 0 56 01 / 96 50 39
Songül Hisman	☎ 0 56 01 / 96 50 39
Roswita Lohrey-Rohrbach (Leitung)	☎ 0 56 01 / 81 08

Eltern-Baby-Treff am Freitag

Beginn: jeden Freitag von 11.00- 12.00 Uhr
danach wöchentlich freitags
Alter der Babys von 0- 10 Monate
Gebühr: 2,00 € pro Treffen
Keine Anmeldung nötig
Leitung: Carolin Pfannkuche und Anja Schüßler

PapaCafe

Für Väter mit ihren (Klein)kindern und Babys
Mehr und mehr Väter nehmen sich Zeit für ihre Kinder und nutzen die Elternzeit. Wir bieten einen offenen Begegnungstreff für Väter mit ihren Kindern. Hier findet mann Raum zum Spielen und einen Austausch über das Erlebte, Gelesene und Gehörte.
Ort: Familienbildungsstätte
Zeit: Samstag, 28. Januar 2017 jeweils von 09.30 Uhr- 11.30 Uhr (offener Beginn/Ende) Leitung: Jean Escher

Eltern- Kind- Spielkreise

In den Eltern- Kind- Spielkreisen werden Raum und Möglichkeiten für Eltern und Kinder geschaffen, im gemeinsamen Spiel voneinander und miteinander zu lernen, erste Erfahrungen mit verschiedenen Materialien zu machen und Kontakte zu Gleichaltrigen aufzubauen. Die Eltern haben Gelegenheit Erfahrungen auszutauschen und neue Anregungen aufzunehmen.
Die Kinder sollten mindestens 10 Monate alt sein.

Spiel und Spaß im Wasser für Kinder von 2 - 4,5 Jahren

Ort: Aqua Park, Baunatal
Beginn: 25. Januar 2017- 17. Mai 2017
Mittwoch, 16.15- 17.00 Uhr (2- 4,5 Jahre)
Gebühr: 75,00 € inkl. Schwimmbadeintritt
Leitung: Bastian Ramser

Spiel und Spaß im Wasser für Kinder von 2 - 4,5 Jahren

Ort: Aqua Park, Baunatal
Beginn: 25. Januar 2017- 17. Mai 2017
Mittwoch, 17.00- 18.00 Uhr (2- 4,5 Jahre)
Gebühr: 80,00 € inkl. Schwimmbadeintritt
Leitung: Bastian Ramser

Arbeiterwohlfahrt Baunatal
Ortsverein Kirchbauna

Jahresprogramm 2017

Samstag, 18.02.17
Forellenessen in Völkershain
Abfahrt Kirche Rengershausen 10.30 Uhr, Odenwaldstr. Kirchbauna 10.40 Uhr, Hauptfriedhof 10.45 Uhr, ZOB Altenbauna 11.00 Uhr

Samstag, 11.03.17
12.00 Uhr **Sulperknochen Essen** in den Schlemmer Stuben

Freitag, 17.03.17
14.00 Uhr **Jahreshauptversammlung** im AWO Altenzentrum Goldacker

Mittwoch, 26.04.17
Fahrt nach Hofbieber mit Besuch des Point Alpha
Abfahrt Kirche Rengershausen 08.30 Uhr, Odenwaldstr. Kirchbauna 08.40 Uhr, Hauptfriedhof 08.45 Uhr, ZOB Altenbauna 09.00 Uhr

Mittwoch, 17.05.17
Fahrt nach Bad Salzuflen
Abfahrt Kirche Rengershausen 10.00 Uhr, Odenwaldstr. Kirchbauna 10.10 Uhr, Hauptfriedhof 10.15 Uhr, ZOB Altenbauna 10.30 Uhr

Dienstag, 13.06.17
Fahrt zum Rittergut Meimbrexen
Abfahrt Kirche Rengershausen 13.00 Uhr, Odenwaldstr. Kirchbauna 13.10 Uhr, Hauptfriedhof, 13.15 Uhr, ZOB Altenbauna 13.30 Uhr

Montag, 24.07.17
Dampferfahrt auf dem Edersee
Abfahrt Kirche Rengershausen 12.30 Uhr, Odenwaldstr. Kirchbauna 12.40 Uhr, Hauptfriedhof 12.45 Uhr, ZOB Altenbauna 13.00 Uhr

Mittwoch, 16.08.17
Fahrt zum Kloster Haina und Dülferhof Käserei
Abfahrt Kirche Rengershausen 09.30 Uhr, Odenwaldstr. Kirchbauna 09.40 Uhr, Hauptfriedhof 09.45 Uhr, ZOB Altenbauna 10.00 Uhr

Mittwoch, 13.09.17
Fahrt ins Centro Oberhausen
Abfahrt Kirche Rengershausen 08.30 Uhr, Odenwaldstr. Kirchbauna 08.40 Uhr, Hauptfriedhof 08.45 Uhr, ZOB Altenbauna 09.00 Uhr

Mittwoch, 11.10.17
Fahrt ins Bauernhofmuseum + Bauernlädchen im Cafe Erlenhof
Abfahrt Kirche Rengershausen 13.00 Uhr, Odenwaldstr. Kirchbauna 13.10 Uhr, Hauptfriedhof 13.15 Uhr, ZOB Altenbauna 13.30 Uhr

Samstag, 18.11.17
12.00 Uhr **Sulperknochen Essen** in den Schlemmer Stuben

Sonntag, 19.11.17
Besuch des Laienspieltheaters Martinhagen
Abfahrt Kirche Rengershausen 13.30 Uhr, Odenwaldstr. Kirchbauna 13.40 Uhr, Hauptfriedhof 13.45 Uhr, ZOB Altenbauna 14.00 Uhr

Samstag, 16.12.17
Adventsfahrt nach Bad Sachsa
Abfahrt Kirche Rengershausen 09.30 Uhr, Odenwaldstr. Kirchbauna 09.40 Uhr, Hauptfriedhof 09.45 Uhr, ZOB Altenbauna 10.00 Uhr

Arbeiterwohlfahrt Baunatal
Ortsverein Großenritte

Neujahrsempfang der AWO-Großenritte

Am Dienstag, 17. Januar hatte der AWO-Ortsverein zum Neujahrsempfang geladen, der Vorsitzende konnte viele Mitgliederinnen, Mitglieder und Gäste begrüßen. Viele Helferinnen und Helfer hatten die Kaffeetafel vorbereitet. Anschließend gab der Vorsitzende einen Ausblick auf die Busfahrten des Jahres 2017:
Busfahrt 20. Juni, Fahrt ins Werra Tal
Busfahrt 15. August, Fahrt in den Ostharz
Urlaubsfahrt 2:-8. September ins Erzgebirge
Samstag, Anreise nach Schwarzenberg
Sonntag, mit der Fichtel Bergbahn nach Oberwiesental, Weiterfahrt zum größten Kurbad Böhmens nach Karlsbad, auf der Rückfahrt Besuch des Fichtel Berges
Montag, Stadtrundgang in Schwarzenberg, danach Besuch des Technischen Denkmals Frohnauer Hammer, Besuch von Annaberg mit seiner Spätgotischen Hallenkirche
Mittwoch, Fahrt nach Eibenstock, der Spitzenstadt des Erzgebirges, Besuch der Stickerei Funke, Weiterfahrt zur größten Trinkwassertalsperre Sachsens, der Talsperre Eibenstock, Weiterfahrt nach Schneeberg, am Nachmittag geht es nach Waschleite zum Besuch des „Heimtecks“ mit seinen Miniaturen
Donnerstag, Fahrt nach Dresden mit Besichtigung der Semperoper, Besuch der Frauenkirche usw.
Freitag, Heimfahrt nach Baunatal
Zum Abschluss am späten Nachmittag gab es dann – wie die letzten Jahre bei der AWO üblich – noch einen kleinen Imbiss, bevor der Heimweg angetreten wurde.

Februar Wanderung der AWO-Großenritte

Treffen der Wanderer, 13.30 Uhr Gemeinschaftshaus „Alte Schule“ Grüner Weg
Einkehr zum Kaffeetrinken ist im Cafe Wiesental
Anmeldung zum Kaffeetrinken bei Karl-Heinz Umbach Tel. 05601-86571

VdK Hessen-Thüringen e.V. Ortsverband Altenbauna

Termine

Freitag, 03.02.2017
Wandertag, Treffen Europaplatz
14.00 Uhr, : Einkehr Bistro Atempause,
KSV- Sportwelt

Donnerstag, 16.02.2017
Besuch der Komödie in Kassel-
Landeier-2 „Jetzt geht‘s zum Scheunenfest“
Anmeldung und Informationen bei Erika Striemer,
Gäste sind willkommen.
Telefon 0561/ 493167

Sonntag, 14.05.2017- Sonntag, 21.05.2017
Mit Scherb- Reisen und dem VdK Altenbauna an die Ostsee nach Kühlungsborn.
Es sind noch einige Plätze frei, Gäste sind willkommen.
Anmeldung und Informationen bei Erika Striemer,
Telefon, 0561/ 493167

VdK Hessen-Thüringen e.V. Ortsverband Altenritte

Am 16.2.2017 gemeinsam mit dem OV Altenbauna können wir eine Besuch in der Komödie in Kassel anbieten.

Beginn ist um 15,30 Uhr gespielt wird Landeier 2. Wir fahren mit Scherb Reisen nach Kassel. Anmeldung und Info bei Maryon Jost Tel. 0561-4918757
16.3.2017 Theaterbesuch in Elgershausen
23.4.2017 Konzert der Silberberg Musikanten
Anmeldung und Info bei Maryon Jost 0561-4918757
18.05.2017 Infoveranstaltung

VdK Hessen-Thüringen e.V. Ortsverband Großenritte

Neujahrsempfang beim VdK Großenritte

Am 21.01.2017 um 17:00 Uhr fand der traditionelle Neujahrsempfang im Hessischen Hof statt.
Unserer Einladung sind in diesem Jahr zusätzlich zahlreiche Mitglieder mit Interesse an der Gründung eines sozialen Arbeitskreises für Berufstätige (Juniorenstammtisch) gefolgt.
Die Begrüßung erfolgte durch den OV Vorsitzenden Michael Hamacher und Juniorenvertreterin Andrea Hübsch. Als Gastrednerin informierte Elke Bublitz als Bezirksjuniorin des VdK Bezirk Kassel über Fokus und Ziele der VdK Juniorenvertreter. Sie informierte über die Themenschwerpunkte berufstätiger Mitglieder und über Termine und Aktionen. Es folgte unter allen Anwesenden bei belegten Broten ein angeregter und freundlicher Austausch. Damit lässt sich das Jahr 2017 mit Einbindung unserer berufstätigen Mitglieder im VdK Großenritte gut starten.
Termine:
16.02.2017 Infokaffee-Nachmittag Hess. Hof
09.03.2017 Infokaffee-Nachmittag Hess. Hof
weitere Termine mit VdK Beteiligung des Kreisvorstandes
18.03.2017 **"EQUAL PAY DAY"** mit Aktion am Baunataler Markplatz
24. /25.03.17 **"Kasseler Gesundheitstage"** in der Kasseler Stadthalle.
Der Termin für unseren „Sozialen Arbeitskreis für Berufstätige" (Juniorenstammtisch) wird hier in Kürze gesondert bekanntgegeben.
Wir wünschen an dieser Stelle all unseren Mitgliedern ein frohes und gesundes Jahr 2017.

Der Vorstand

Michael Hamacher

Elke Bublitz

VdK Hessen-Thüringen e.V. Ortsverband Hertingshausen

Heringsessen am 18.2.2017

Das diesjährige Heringsessen findet am 18.2.2017 um 15:00 Uhr im Vereinsheim K2 in Guntershausen statt. Es erwartet Sie ein gemütlicher, karnevalistischer Infonachmittag. Neben einem reichhaltigen Essen rechnen Sie mit einigen Überraschungen. Bitte melden Sie sich rechtzeitig beim Vorstand an. Natürlich sind auch Familienmitglieder und Freunde herzlich willkommen.

Weitere Termine
09.02.2017
09.03.2017
13.04.2017
Frauennachmittag mit Lydia Waßmuth um 15:00 Uhr

18.03.2017
EQUAL PAY DAY
Marktplatz Baunatal 10:00 bis 12:00 Uhr

Landfrauenverein Kirchbauna

Termine

Dienstag, 31. Januar, 19.00 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus
Kochvortrag der Ernährungsfachfrauen mit dem Thema:
„Bunt, frisch und fruchtig - Beeren und andere süße Früchtchen."
Anmeldung bei Irma Degenhardt, Tel. 0561/498453. Bitte ein Gedeck und ein Glas mitbringen.

Dienstag, 14. Februar, 19.30 Uhr, DGH
Zur **Jahreshauptversammlung** sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.

Dienstag, 28. Februar, 19.11 Uhr, DGH
Weiberfasching

Landfrauenverein Großenritte

Termine

Mi. 01.02.2017, 19.00 Uhr Hessischer Hof.
Arztvortrag zum Thema „Arthrose", Referent Herr Dr. Rasch

Di. 14.02.2017, 19.00 Uhr, Alte Schule
Lichtbildervortrag über Marokko, Referent: Herr Dr. Pesch

Di. 28.02.2017, 12.00 Uhr, Alte Schule
Ernährungsvortrag zum Thema „Beerenobst"

Landfrauenverein Hertingshausen

Liebe Wanderfreundinnen und -freunde,

am kommenden Sonntag, den 29.01.17 ist es soweit: Die Familientour zu Elfbuchen steht an!
Treffpunkt: 10:30 Uhr am Clubhaus Hertingshausen-Bildung von Fahrgemeinschaften
alternativ : 11:00 Uhr am Parkplatz Herkules

Der Weg ist bequem zu gehen, fast eben, für Kinderwagen etc. geeignet und von der Länge her für jeden zu bewältigen. Empfehlenswert sind wegen der Schneelage Stöcke und , so vorhanden,Krallen/Spikes unter den Schuhen. Es geht aber auch so!
Achtung: Eine Zufahrt mit dem Auto ist NICHT möglich!
Anmeldung noch möglich unter: **05665-8141**
Weitere Termine:

Dienstag, 07.02.17 19:30 Uhr : Singen mit Sabine Schmidt
Dienstag, 21.02.10 19:30 Uhr: **Jahreshauptversammlung**
Bei allen Veranstaltungen sind Gäste willkommen!

Hessisch Waldeckischer Gebirgs- und Heimatverein Guntershausen/Guxhagen e.V.

Vereinsvorhaben im Februar 2017

07.02. Mitgliederversammlung um 19:30 Uhr Gemeinschaftshaus Guntershausen

12.02. Halbtagswanderung: Winter in den Langenbergen
12 km, Rucksackverpflegung, Schlußeinkehr.
Treffpunkt:09:45 Uhr Bürgermeisteramt Guxhagen
10:00 Uhr Bahnhof Guntershausen
Wanderführer: Klaus Koch: Tel. 05601 2417

16.02. Damenwanderung zur **Komödie Kassel**, " Bauern suchen Frauen Teil"2
Anmeldeschluss, Teilnehmer sind bereits informiert
Wanderführerin: Friedchen Norwig, Tel. 05665 800892

23.02. Herrenwanderung zum"**Kegeln** nach **Grifte, Gaststätte"Zur Linde"**
Treffpunkt:14.00 Uhr Bahnhof Guntershausen
Wanderführer: Horst Baum Tel. 05665 6228

24.02. Wanderung zum **Schlachteessen** nach **Guxhagen, Gaststätte „Zur Breitenau."**
Treffpunkt:17:00 Uhr Spielplatz Guntershausen
18:00 Uhr Gaststätte"Zur Breitenau", Guxhagen
Wanderführer: Horst Pietsch, Tel. 05665 4643

26.02. Halbtagswanderung. Giesenhagen – Bielstein Hütte – Roter See - Giesenhagen

10 km, Rucksackverpflegung, Mittagseinkehr Bielstein Hütte
Treffpunkt:09:30 Uhr Bahnhof Guntershausen
09:45 Uhr Bürgermeisteramt Guxhagen
Wanderführer: Karl. E. Gundlach, Tel. 05665 6975

Anmeldeschluss:.
Anmeldungen zum Schlachteessen am **24.02.2017** bitte bis zum **31.01.2017** an Horst Pietsch Tel. 05665 4643

Teilnehmer an der Wanderwoche zum Deutschen Wandertag in Eisennach bitte umgehend bei Herbert Kretschmer melden, Tel. 05665-6988

4-Tage Wanderung in der Rhön vom **30.09. bis 03.10.2017** Besichtigung Besucherbergwerk Merkers, Aufstieg Monte Kali 2 Wanderungen, 15 km und 17 km in der Thüringischen Rhön.Verbindliche Anmeldung bis zum **31.01.2017** an Roland Berle, Tel. 05665 969590

Siehe auch unter www.wandersleut.de
Wandern Sie doch einfach mal mit uns und genießen Sie die Geselligkeit in unserem Verein. Gäste sind zu unseren Veranstaltungen jederzeit herzlichst willkommen!

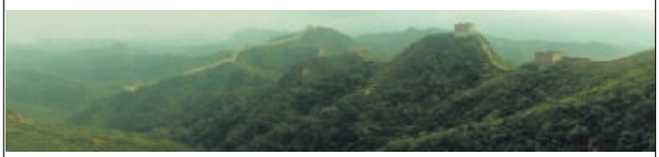
Hessisch- Waldeckischer Gebirgs- und Heimatverein Guntershausen / Guxhagen e.V.

läd ein zu einem Lichtbildervortrag

CHINA

von Wilfried Ubl

Verbotene Stadt



Chinesische Mauer

Hängendes Kloster

Shanghai

am Freitag 03.03.2015 um 19:00 Uhr im Gemeinschaftshaus Guntershausen

Gäste sind herzlich Willkommen Eintritt frei

Bitte um Beachtung

Chor mehrKlang

Chor mehrKlang
des GSV Eintracht Baunatal

Weihnachten ist vorbei

Aber wir fanden das Bild so schön von unserem Auftritt beim Weihnachtskonzert vom großen „Chor mehrKlang“.
Außerdem haben wir seit dem Auftritt auch zahlenmäßig wieder zugelegt.

Jetzt wäre es noch schöner, wenn Du und Du und auch Du noch zu uns kämen. Wir sind jetzt wieder dabei, neue Lieder einzuüben. Genau der richtige Zeitpunkt für Dich. Na komm schon - wir freuen uns auf ein gemeinsames Singen - und irgendwann ist dann auch der erste gemeinsame Auftritt. Das wäre doch geil.

Herzlich Willkommen beim Chor mehrKlang.
Hier noch unsere Übungszeiten für „Groß und Klein“.
Wir proben immer dienstags auf der Empore der Kulturhalle Großenritte.
Die mehrKlang Kids von 17:00 bis 18:00
Der große mehrKlang Chor von 19:30 bis 21:15
Für jede(n) ist also etwas dabei.

Infos zu den Kids vorab unter 05601 / 86155.
Infos für den großen Chor unter 0151 15225951
Sie finden uns auch im Internet unter www.chormehrklang.de

Musikzug GSV Eintracht Baunatal

Das Plakat des diesjährigen Benefizkonzerts des GSV-Musikzugs.

Diesen Samstag: „Kränzchen“ mit Livemusik und großer Tombola

Freuen Sie sich auf Stimmung, Tanz und Livemusik: Der Großenritter Musikzug lädt ein zu seinem Winterfest, dem „Kränzchen“, diese Woche Samstag, am 28. Januar 2017, im Hessischen Hof. Los geht es um 20:00 Uhr. Der Musikzug vom Großenritter Sportverein Eintracht Baunatal lädt alle Freunde der Abteilung herzlich ein - ganz gleich, ob Musikzug-Mitglied oder nicht. Der Musikzug freut sich über einen gut gefüllten Saal, gute Stimmung und viele tanzfreudige Gäste. Auch der Musikzug-Nachwuchs sowie deren Eltern sind herzlich eingeladen. Zur sportlichen Betätigung steht für die Kinder und Jugendlichen auch in diesem Jahr wieder die Kegelbahn zur Verfügung (bei Interesse bitte Sportschuhe mitbringen). Neben Live-Musik vom Party-Duo Livenup erwartet die Musikfreunde wie immer eine große Tombola mit vielen attraktiven Preisen, gesponsort von der lokalen Geschäftswelt.

Benefizkonzerte in Großenritter Kirche

Die Vorbereitungen für das Benefizkonzert des Großenritter Musikzugs in der Großenritter Kreuzkirche laufen bereits. Der Musikzug sowie kleine Ensembles aus den Reihen des Musikzugs werden gleich an zwei Tagen auftreten, da der Platz in der Kirche auf Rund 230 Plätze beschränkt ist: Am Samstag, dem 11. März 2017, um 19:00 Uhr, und am Sonntag, dem 12. März 2017, um 15:00 Uhr. Der Eintritt ist frei, es wird um Spenden gebeten, die in gleichen Teilen Projekten der Großenritter Kirchengemeinde sowie der Jugendarbeit des Musikzugs zugute kommen werden. Unter der Leitung von Peter Cloos wird es ein abwechslungsreiches konzertantes Programm geben, an dem der Musikzug bereits seit einigen Wochen intensiv probt. Der Musikzug freut sich auf eine gut gefüllte Kirche an beiden Tagen und auf ein tolles Konzert in der frisch renovierten Kirche.

Heaven´s Voices

Einladung zum Konzert am 19.02.2017 (17.00 Uhr) in der ev. Kreuzkirche in Großenritte

Nachdem das erste gemeinsame Adventskonzert im letzten Dezember großen Anklang fand, freuen sich „Heaven´s voices“ und die „Brass Band der ev. Kirche Großenritte“ wieder zu einem gemeinsamen Konzert einladen zu können. Besuchen Sie dieses Konzert und erleben Sie, wie **Gospel und Posaunen** zusammen harmonieren. Während des Konzertes wird es für die Zuschauer die Gelegenheit geben, mitzusingen und wen es nicht auf den Bänken hält, darf gern auch tanzen. Bitte erzählen Sie es weiter und bringen Sie Familie, Freunde und Bekannte mit. Wir freuen uns auf Sie!

Der Eintritt ist frei, aber um Spenden wird gebeten.

Gesangverein 1871 Baunatal-Altenbauna e.V.

Wir haben etwas gegen frostige Zeiten...

... und darum wir können Ihnen **„VocaLisa“** - den Chor für Frauen - nur wärmstens empfehlen! Bei **„VocaLisa“** kommen nämlich Adjektive wie eisig, kühl oder gar arktisch im Sprachgebrauch nicht vor. Bei **„VocaLisa“** geht man warmherzig, aufmunternd, rücksichtsvoll, hilfsbereit und freundschaftlich miteinander um. Wir laden Sie herzlich ein, sich in unserer nächsten Chorprobe am **Donnerstag, den 26. Januar 2016 von 18.15 Uhr bis 19.45 Uhr,** im Vereinshaus Altenbauna, Erlenbach 5, unsere fröhliche und entspannte Chorprobe einmal unverbindlich anzusehen bzw. anzuhören und sich davon zu überzeugen, dass wir Ihnen nicht zu viel versprechen. Probieren Sie es doch einmal aus .....und lassen Sie die Kälte einfach draußen. Also dann bis zum Donnerstag – wir freuen uns auf Sie! Infos gern unter 0561 495901 (Gisela Schüttler), oder besuchen Sie doch einmal unsere aktuelle Homepage unter www.frauenchor-baunatal.de

Und hier noch eine wichtige Information

Es wird daran erinnert, dass die Jahreshauptversammlung des Gesangvereins 1871 Baunatal-Altenbauna e.V. am Donnerstag, den 2. Februar 2017 um 20.00 Uhr im Vereinshaus Altenbauna stattfindet. Die Vorstandsmitglieder treffen sich bereits um 18.30 Uhr ebenfalls im Vereinshaus.

Wir weisen darauf hin, dass „CantoBene“ - der Chor für jeden – daher am Donnerstag, den 2. Februar 2017 leider ausfallen muss.

Chorvereinigung Altenritte

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der Vorstand der Chorvereinigung lädt hiermit zur nächsten Jahreshauptversammlung am **Mittwoch, 01. Februar 2017 ab 18:00 Uhr** in das Vereinshaus in Baunatal-Altenritte ein und bittet um vollzähliges Erscheinen

Tagesordnung

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung
TOP 2 Totenehrung
TOP 3 Verlesung des Protokolls
TOP 4 Jahresberichte
4a des Vorsitzenden
4b der Chorleiterin
4c der Kassiererin
4d der Kassenrevisoren
TOP 5 Aussprache zu den Berichten
TOP 6 Entlastung des gesamten Vorstandes
TOP 7 Wahl eines Kassenrevisors oder einer Kassenrevisorin
TOP 8 Anträge
TOP 9 Verschiedenes

Gesang- und Kulturverein Baunatal-Kirchbauna

Intensive Proben am vergangenen Wochenende

Manchmal muss es ein bisschen mehr sein... Am letzten Samstag und Sonntag, trafen sich die Chormitglieder im Paul-Schneider-Haus, um zusätzlich zu den wöchentlichen Proben intensiv und mehrere Stunden am Stück neue Chorliteratur einzustudieren. Es war sehr schön und enorm effektiv. Bei aller Disziplin kamen aber die Freude am Singen und das fröhliche Zusammensein nicht zu kurz. In den Pausen gab es leckere selbstgebackene Kuchen und Spaziergänge bei strahlendem Sonnenschein. Zufrieden und hochmotiviert gingen alle am späten Sonntagnachmittag nach Hause.
Weiter geht es wie gewohnt immer Donnerstags um 19.30 Uhr im Gemeinschaftshaus Kirchbauna.

www.chor-kirchbauna.de

Gesangverein Rengershausen 1901 e.V.

Jahreshauptversammlung am 10.01.2017

Mit einer Gedenkminute für die erschreckend vielen Verstorbenen in 2016 eröffnete Wilfried Bornemann die JHV 2017
In seinem Jahresbericht konnte er auf ein erfolgreiches Jahr mit vielen Auftritten zurückblicken.Besonders erfreulich die Tagesfahrt nach Weimar und die gute Zusammenarbeit mit der Kirchengemeinde mit Auftritten zum Volkstrauertag, zum Totensonntag und schließlich das Adventskonzert in der Guntershäuser Kirche.
Als 1. Kassierer gab Gerd Engel einen sehr umfangreichen und detaillierten Bericht über die Finanzlage des Vereins. Konnte aber feststellen, dass der Verein, obwohl es in 2016 mehr Abmeldungen als erwartet gab, noch immer schwarze Zahlen schreibt.
Derzeit besteht der Verein aus 99 zahlenden Mitgliedern ,davon 27 aktive .
Chorleiterin Marina Brumm stellte in ihrem Bericht fest, dass sie mit der Leistung des Chores zufrieden ist und betonte, dass der Chor bei öffentlichen Auftritten sehr konzentriert ist und gute Leistungen bringt.
Kassenprüferin Monika Krause stellte am Ende der Berichte den Antrag auf Entlastung des Kassierers und des gesamten Vortandes.Der Antrag wurde einstimmig angenommen.
Neuwahlen des gesamten Vorstandes :
Da Wilfried Bornemann schon angekündigt hatte dass er sich als Vorsitzender nicht mehr zur Wahl stellen wird, mußte also ein neuer Vorschlag her.
Vorgeschlagen wurde Helmut Krug, der die Wahl auch annahm.
Alle weiteren Vorstandsmitglieder wurden wie folgt wiedergewählt :

JHV

v.li. H.Krug/Chorl.M.Brumm/Dr.G.Engel/ H.Bonn

1. Vorsitzender	Helmut Krug
2. Vorsitzende	Helga Bonn
1. Kassierer	Dr. Gerd Engel
2. Kassiererin	Heidi Leuchter
1. Schriftführer	noch offen
2. Schriftführerin	Marinne Bornemann
Pressewart	Willi Freitag.

Beirat:
Kurt Brede/Erhard Janke
Hannelore Vogelhubert / Hannelore Damm
Monika Krause / Elke Krug

Ältestenrat:
Erwin Ristok / Heinrich Damm
Monika Krause / Sigrid Krug
Hannelore Damm

Kassenprüfer :
Monika Krause
Horst Brede

Am Ende der Versammlung dankte Helmut Krug dem scheidenden Vorstand für die geleistete Arbeit und wünschte sich gute und konstruktive Zusammenarbeit mit dem neuen Vorstand und dem gesamten Chor.

Orts-Bauernverband Baunatal/Großenritte

Einladung zur Jahreshauptversammlung des Orts-Bauernverbandes Großenritte

Am Donnerstag**, den 16.02.2017** findet in der Gaststätte Humburgs Eck in Baunatal-Großenritte die diesjährige Jahreshauptversammlung statt.
Beginn: 19:30 Uhr

Tagesordnung:
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht aus dem Orts- und Kreisbauernverband
3. Bericht des Kassenwartes
4. Bericht des Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Neuwahlen der Vorstandes
7. Feldbegang/Aktivitäten des Verbandes
8. Wegeinstandhaltung, Grabenräumung der Germarkung
9. Allgemeine Aussprache/Information zu Themen: Rund um die Landwirtschaft

Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Der Vorstand, i.A. Harald Hellmuth

Kleingärtnerverein Baunatal 1 e.V.

EINLADUNG zur Jahreshauptversammlung

Der Vorstand lädt alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung für **Samstag, den 04. März 2017 um 18.00 Uhr im Clubhaus des Vereines** herzlichst ein.

Vorgesehene Tagesordnung:
1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Totenehrung
3. Aussprache und Abstimmung über das ausgelegte Protokoll der JHV vom 19.03.2016
4. Berichte
   - des Vorsitzenden
   - des Rechners
   - der Kassenprüfer
5. Aussprache zu den Berichten
6. Entlastung des Vorstandes
7. Grußworte unserer Gäste
8. Ehrungen
9. Neuwahlen
   - Nachwahl Schriftführer /in
   - Nachwahl stellv. Schriftführer /in
   - Nachwahl stellv. Kassierer/in
   - Nachwahl Kassenprüfer/in
   - Nachwahl Gartenwart/in
   - Festausschuss
10. Anträge
11. Vorstellung und Abstimmung über den Haushaltsplan 2017
12. Vereinsangelegenheiten.

Zum TOP 10 müssen Anträge bis zum 18.02.2017 schriftlich bei der Vorsitzenden eingegangen sein. Nach diesem Termin können in der Versammlung nur noch Dringlichkeitsanträge behandelt werden.
Der Vorstand bittet alle Gartenmitglieder um vollzähliges Erscheinen.
Ist der Partner Mitglied im Verein gilt diese Einladung auch für den Partner.

Der Vorstand

Vorstandssitzung

Die nächste Vorstandssitzung findet am **02.02.17 um 18:30 Uhr** in den Räumen der Geschäftsstelle statt.

Sprechstunden des Vorstandes in der Geschäftsstelle

Die Sprechstunden finden in den Wintermonaten wie folgt statt:
Immer donnerstags von 17:00 bis 18:30 Uhr
02. Februar 2017
02. März 2017
06. April 2017.

Der Vorstand

Selbsthilfegruppe Schlafapnoe Baunatal

Reinhard Müller, Sprecher der Selbsthilfegruppe Schlafapnoe Baunatal

Termine

Am Freitag, dem 27. Januar 2017, 19:00 Uhr treffen sich Mitglieder, Freunde und Interessierte im Dorfgemeinschaftshaus Baunatal-Grossenritte, in der Alten Schule am Grünen Weg auf der 1. Etage. Der Sprecher der Gruppe, Reinhard Müller, wird die Besucher u. a. über die vorgesehenen Aktivitäten und Termine der Gruppe für das beginnende Jahr 2017 informieren. Ebenfalls wird über einzuladende Referenten für 2017 informiert. Fragen von neuen Besuchern und Betroffenen werden eingehend in der Gruppe diskutiert. Natürlich sind für neue Besucher auch individuelle Gespräche möglich. Am 17. Februar 2017, 19:00 Uhr, trifft sich die SHG Schlafapnoe Kassel unter Leitung von Rudi Kulle im Nachbarschaftshilfeverein ‚Hand in Hand e.V.' in der Samuel-Beckett-Anlage 12 - Genaueres in den nächsten Ausgaben der Baunataler Nachrichten.

Am 4. März 2017, 13:00 Uhr, startet die Wandersaison für unsere beiden Gruppen. Bitte diesen Termin schon einmal vormerken.

Weitere Informationen
Sie können sich bei uns immer auf unseren Homepages http://schlafapnoe-kassel.de oder http://schlafapnoe-baunatal.de rundum informieren. Diese beiden Homepages werden in den nächsten Wochen ihren 53.000sten Besucher haben!! Sie können ebenfalls per E-Mail Informationen erhalten, die sogar teilweise auf den eigenen PC heruntergeladen oder ausgedruckt werden können. Unter der E-Mail-Adresse infomail@schlafapnoe-baunatal.de beantworten wir Ihre Fragen umgehend.

Kaninchen- und Geflügelzuchtverein K2 Baunatal e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung des Kaninchen- und Geflügelzuchtvereins K2 Baunatal e.V. findet am **Samstag den 11.02.2017 um 19:00 Uhr** im Vereinsheim des K2 Baunatal in Guntershausen statt. Hierzu laden wir Euch herzlich ein. Die Tagesordnung ist rechtzeitig zugegangen.
Anträge können schriftlich bis zum **04.02.2017** an den Vorstand eingereicht werden.

Repair Café Baunatal

Unsere Freunde merken sich bitte 31. Januar 2017 - dann sind wir wieder für alle aktiv ....

Wir möchten unsere Reparatur-Angebote erweitern. Aus diesem Grunde suchen wir Reparaturspezialisten für Leder und Schuhe und wirkliche Könner für Handys und Tablets. Die Menschen, welche sich melden, sollten wissen, dass ihr Lohn ‚nur' ein Lächeln und ein Dankeschön sein wird - aber sie finden ein verschworenes Team vor, mit dem man Freude hat. Solche Idealisten suchen wir. Bitte unter 0172 5645739 Kontakt aufnehmen. Wir freuen uns über jeden Anruf. Von Interessenten können aber auch am 31. Januar während unseres ersten Jahrestreffens Gespräche vor Ort geführt werden.
Wir bekommen jeden Tag Zuschriften über unsere Homepage im Internet. Danke dafür. Alle Fragen werden von uns, auf gleichem Wege, sofort beantwortet.
Hier unsere Adressen für eine virtuelle oder direkte Kontaktaufnahme mit dem Repair Café Team
Unter **http://repaircafe-baunatal.de** kann sich jeder Interessierte aktuelle Bilder unserer bisherigen Veranstaltungen ansehen. Sie können uns auch gerne eine E-M@il an die Adresse **post@repaircafe-baunatal.de** schreiben. Wir antworten schnell - versprochen. Aber auch über Facebook sind wir erreichbar:
https://www.facebook.com/Repair-Cafe-Baunatal-964583200276030
Wenn Sie anderen Menschen helfen wollen ..... Sie finden ein Super-Team, welches uneigennützig anderen Menschen hilft. Wir bitten Interessenten, die ebenfalls helfen wollen, sich unter der weiter oben stehenden E-Mail-Adresse zu melden.

Impressum

Baunataler Nachrichten: Wochenzeitung für die Stadt Baunatal mit öffentlichen Bekanntmachungen der Stadtverwaltung. Die Baunataler Nachrichten mit den öffentlichen Bekanntmachungen erscheint wöchentlich.

Herausgeber: Verlag Dierichs GmbH & Co. KG; Frankfurter Str. 168, 34121 Kassel, ☎ 0561/20300

Redaktion: ☎ 0561/203-1362, -1363, -1372, Fax 0561/203-2138, E-Mail: bn@hna.de

Kundenservice: ☎ 08 00/203-4567, Fax: 0800/203-2193 (jeweils kostenfrei) E-Mail: anzeigenannahme@hna.de

Herstellung: Zeitungsdruck Dierichs GmbH & Co. KG

Verantwortlich für den amtlichen Teil: der Bürgermeister, verantwortlich für den weiteren redaktionellen und Anzeigenteil: Miriam Donnert, Verlag Dierichs GmbH & Co. KG., Frankfurter Straße 168, 34121 Kassel. (zugleich ladungsfähige Anschrift für alle Verantwortlichen)

Innerhalb des Verbreitungsgebietes werden die Baunataler Nachrichten kostenlos an jeden normal erreichbaren Haushalt zugestellt. Im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von Euro 0,60 zuzüglich Versandkosten. Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Geschäftsbedingungen: Aufträge werden zu den Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Anzeigen und Fremdbeilagen in Zeitungen und Zeitschriften und zu den zusätzlichen Geschäftsbedingungen des Verlages ausgeführt (siehe z. Zt. gültige Preisliste)

Zusatzfarben: HKS-Farbfächer Z bzw. annähernder Aufbau aus der Euro-Skala. Pantone-Farben können nicht verwendet werden. Sonderwünsche nur nach Vereinbarung. Farbabweichungen berechtigen nicht zu Ersatz- bzw. Minderungsansprüchen.

Übrigens...
... und das Ganze ist ein Projekt der Freiwilligenlotsen der Stadt Baunatal - http://freiwilligenlotsen-baunatal.de

Tagesmütter Baunatal-Schauenburg

Einladungzur Jahreshauptversammlung

am Dienstag, 07.02.2017 um 19.00 Uhr im Zentrum Rembrandtstraße, Rembrandtstraße 6, 34225 Baunatal

Tagesordnung:
1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Geschäftsbericht für das Geschäftsjahr 2016
3. Kassenbericht und Bericht der Kassenprüferin
4. Aussprache zu den Berichten
5. Entlastung des Vorstandes
6. Anträge
7. Ehrungen
8. Verschiedenes

Anträge zur Punkt 6 der Tagesordnung müssen dem Vorstand bis zum 31.01.2017 schriftlich oder per E-Mail vorliegen. *Der Vorstand*

Der Vorstand lädt zur JHV ein

Ev.-Luth. Gertrudenstift e.V.

Kraft- und Balancetraining im Gertrudenstift

Anfang des Jahres hat der neue Kurs „Kraft- und Balancetraining" im Gertrudenstift begonnen. Wie auch im letzten Jahr trainieren die Teilnehmer jeden Montagmorgen von 10:00 bis 11:00 Uhr im Treffpunkt. Unter ständiger Aufsicht werden verschiedene Übungen zur Stärkung der Muskulatur und Verbesserung des Gleichgewichtes durchgeführt. Mit viel Motivation und hoher Konzentration gehen die Bewohner des Gertrudenstifts an die wöchentlich wechselnden Aufgaben und Themen im Training ran. Ob motorische Tests, Parcours oder Kniebeuge und Liegestütz an der Wand, die Teilnehmer geben immer ihr Bestes und lernen die Grenzen ihres Körpers kennen. Einige Teilnehmer vom letzten Kurs sind auch dieses Jahr wieder dabei, da sie nicht nur eine körperliche und psychische Verbesserung bemerkten, sondern auch Spaß am aktiven Leben und neuen sozialen Kontakten haben. Durch Aufwärmtraining, Partnerübungen und kurze Spiele ist das Miteinander der Gruppenteilnehmer gestärkt und eine gute Vertrauensbasis geschaffen. In den nächsten 8 Wochen steht das Mulitasking-Training an und das Aufstehen vom Boden wird geübt, damit jeder im Notfall weiß, wie er vorgehen soll. Alles in allem ist der Kurs nicht nur gut für den Körper, er gibt auch Sicherheit für den Fall des Falls.

Funkamateure Baunatal

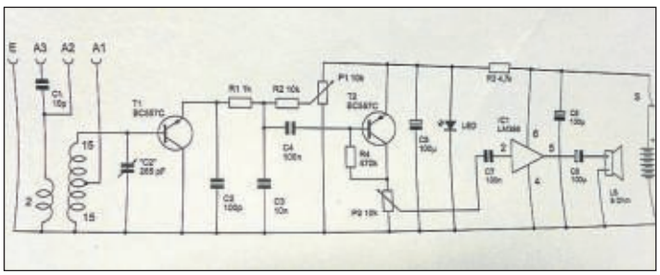
Auf Wellenjagd

Montagabend im Vereinshaus Altenritte: Die FUNKAMATEURE treffen sich. Ein kalter Abend, Frost mit minus 8 Grad. Drinnen ist es schön warm, der Stadt Baunatal sei Dank! Die letzten Funkabenteuer und Planungen werden besprochen. Und die nächsten Aktivitäten: Wenn man es im Freien wieder ohne klamme Finger aushalten kann, wird draußen gefunkt. Zwei Fielddays (Feldtage) stehen schon fast fest. Im Sommer geht es wohl auch an den Bodensee. Mit Familien, und das Funkgerät ist auch dabei.

Wie fast immer, gibt es heute auch etwas zum Anschauen: Pascal hat seinen selbst zusammengelöteten und -gebauten Kurzwellenempfänger mitgebracht. Der soll nun vorgestellt werden. Wir brauchen nur ein paar Meter Antennen-Draht, um die Wellen „aus der Luft" zu holen. Anschließen, einschalten, geht! Nun ist das aber nicht so ein Radio, wie man es im Laden kauft und vor allem, es ist nicht ganz so einfach zu bedienen.

Zum einen findet sich darauf nur die die Kurzwelle. Die geht in diesem Fall von zwei bis zehn Megahertz (Schwingungen pro Sekunde). Und die Sendearten, die man mit Pascals Gerät empfangen kann, sind schon etwas älter. Dementsprechend rauscht und prasselt es ein wenig, wenn man über die Skala dreht. Aber es ist gleich zu merken, da sind viele Sender, sogar erstaunlich viele, die sich gleich beim ersten Durchdrehen des Drehkondensators hören lassen.
Nun wollen wir aber wissen, kann man denn auch Amateurfunksendungen mit dem Radio empfangen? Obwohl man dazu eigentlich einen aufwendigen Empfänger brauchte, geht es hiermit doch. Das liegt an der Rückkopplung. Dabei wird die Verstärkerstufe des ersten Transistors so übersteuert, dass sich ein leichtes Pfeifen ergibt – dann wieder etwas zurückdrehen – und schon hören wir Morsezeichen und Telefonie (Sprechfunk) von Funkamateuren. Die Morsezeichen klingen noch etwas ungewohnt, aber sogar Rufzeichen lassen sich schon entziffern. Pascal hat seine Sache gut gemacht. Jetzt kann er die „Anlage“ auch nutzen. Zuerst wird geprüft, ob die Skala stimmt. Da ist ja alles sehr grob und nur aus Pappe. Aber kein Problem, einen Prüf-Sender haben wir dabei. Bei dem wird mal auf die Taste gedrückt und in seinem Empfänger der Sender gesucht. Doch, passt! Das heißt, so ungefähr lässt sich angeben, wo ein gehörter Sender liegt. Das ist ja auch nötig, um zu wissen, in welchem Band wir uns befinden. Man sieht es gleich, das 80-Meter-Band und auch das 40-Meter-Band des Amateurfunks, beide sind zu erreichen.
Nun will sich Pascal als Wellenjäger üben. Stimmt ja, die erste Übung bei FUNKAMATEUREN, die das Funkvergnügen ausprobieren, heißt „Hören“. Da ist es allerdings mühsam, so lange zu warten, bis man, vielleicht zur vollen Stunde, gehört hat, welche ausländische Station sich im Äther hören lässt. Ihm hilft eine kleine Tabelle aus der Zeitschrift „FUNKAMATEUR“, dem Leib- und Magenblatt der FUNKAMATEURE. Darin sind die Sender und die Frequenzen vieler Länder aufgelistet. Vor allem aber, wann sie senden und wann sie in deutscher Sprache senden.
Kurzwellen-Stationen freuen sich freuen sich über Empfangsberichte. Meistens schicken sie auch Bestätigungskarten zurück. Wir werden es erfahren.
Nicht nur Funken macht Freude, auch andern dabei zuzusehen, meint Ihr
H. F. Requenz

Funkamateure: Technik finden wir gut!
Kontakt: ralf@sinning-baunatal.de, Tel.: 05665 9989-12, Mobil: 0171 77 00 199
Auch empfehlenswert, die **FUNKAMATEURE** im Internet: funkamateure.net
Und montags 19:00 Uhr: Freunde treffen im Vereinshaus Altenritte, Ritter Straße 1



Kaum zu glauben, so wenige Bauteile umfasst die Schaltung. Die kann jeder nachbauen.

DARC - Amateurfunk Ortsverband F73

DXpedition nach BOUVET ISLAND (3Y) für 2018 in Planung

Ankündigung für die DXpedition nach Bouvet Island

Die im Südatlantik nahe der Antarktis befindliche, unbewohnte Vulkaninsel BOVETØYA gehört seit 1927 zu Norwegen und ist auf der Liste der Funkamateure für die meist gesuchten Funkländer nach Nordkorea (P5), die Nummer 2. Sie liegt etwa 2.500 km südwestlich der Südspitze von Afrika. Ein Team von 20 Funkamateuren aus USA, Norwegen, Russland, Kanada, Tajikistan und Deutschland, die bereits an anderen großen DXpeditionen teilgenommen und mitgeplant haben, hat mit der Vorbereitung für diese mit Spannung erwartete Funkaktivität begonnen. Bouvet Island, die „entlegenste Insel der Welt“, wird unter dem Rufzeichen 3YØZ auf allen Amateurfunkbändern der kurzen Welle für etwa drei Wochen zwischen dem 20. Januar und 28. Februar 2018 aktiv sein. Der Beginn und die Aufenthaltsdauer sind von den rauen Wetterbedingungen auf und um die eisbedeckte Insel abhängig. Die besten Antennen, Funkgeräte und Leistungsverstärker werden eingesetzt. Entsprechende Zusagen für die Gestellung der Antennen und modernen Funkanlagen durch namhafte Hersteller von Amateurfunktechnik sind bereits sicher. Als Ziel sind einige Zehntausend Funkverbindungen mit mindestens neun gleichzeitig aktiven Stationen geplant.
Für Funkamateure auf der Nordhalbkugel der Erde ist die Insel - falls die Aktivitäten der Sonne und die davon abhängenden Ausbreitungsbedingungen nicht völlig einen Strich durch die Rechnung machen - wahrscheinlich problemlos zu kontaktieren. Der Ausbreitungsweg des Signals – anders als bei den DXpeditionen in den Pazifik - wird nicht über die Polarregion gehen. Das Budget für die Expedition liegt nach den derzeitigen Planungen bei $ 610.000. Die Hälfte der Kosten bringen die Teilnehmer persönlich auf und sind mit $15.000 und den Reisekosten von und nach Punta Arenas dabei. Die Aktivität der Expedition wird beratend durch sog. „Pilotstationen“ von allen Kontinenten aus begleitet. Diesmal kommt für die Reise und die Landung auf der Insel nicht das bewährte Expeditionsschiff „Braveheart“ zum Einsatz. Ein größeres Schiff mit mehr Platz für Personal und einem größeren Landedeck für den notwendigen Hubschrauber ist die „Claymore II“, die bereits eingeplant ist. Die Landung auf der Insel ist für Schiffe schwierig. Der Hubschrauber wird das gesamte Team und Material auf einem Gletscher 200m über dem Meeresspiegel absetzen. Von diesem Standort aus sollen die besten Ausbreitungsmöglichkeiten für Verbindungen nach allen Kontinenten möglich sein. Die Funkamateure lassen sich überraschen und sind Anfang Januar 2018 „Stand by“ für das Team von 3YØZ..

Unser nächster **OV-Abend** findet am Mittwoch, den 15. Februar um 19:30 Uhr im Clubraum in der Hauffstr. 29 in Vellmar statt. Gäste sind gern willkommen.

Bericht zu Aktivitäten aus dem Ortsverband finden sie im Internet unter www.ov-f73.de

Ausbildung: Zur Fortsetzung unserer langen Tradition der Ausbildung in der Region werden die Räumlichkeiten des DARC gemeinsam durch die Ortsverbände Baunatal, Kassel und Vellmar genutzt.

Haben Sie Interesse am Amateurfunk? Informieren Sie sich: **www.darc.de.** Hier finden Sie alle wichtigen Details und Ansprechpartner.

Gemeinde Jehovas Zeugen

- Körperschaft des öffentlichen Rechts -

Gemeindezentrum „Königreichssaal“,
Oberzwehrener Str. 8, 34225 Baunatal
Kontakt: Tel.: 0561/45046089, www.jw.org

Programm Woche vom 23.01.2017

Donnerstag, 19:00 Uhr
Sonntag, 10:00 Uhr

27.01.2017 – gesetzlicher Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus

Die Finanzstaatssekretärin von Brandenburg, Daniela Trochowski, erklärte auf der Gedenkveranstaltung zum Jahrestag der Befreiung der Häftlinge in ihrer Rede zu den Feierlichkeiten vor ein paar Monaten: „Die Zeugen Jehovas wurden mit dem Tode bestraft, weil sie aus religiösen Gründen den Hitlergruß verweigerten und weil sie den Wehrdienst verweigerten.“ Während der NS-Diktatur äußerte sich der damalige Reichskanzler Adolf Hitler wie folgt über Jehovas Zeugen: „Diese Brut wird aus Deutschland ausgerottet werden!“ Ungefähr 2 000 Häftlinge wurden beispielsweise zwischen 1940 und 1945 in dem damaligen Zuchthaus Brandenburg-Görden hingerichtet. 127 von ihnen waren Zeugen Jehovas — keine andere Häftlingsgruppe hatte dort mehr Todesopfer zu beklagen. Ein noch vorliegender Abschiedsbrief, der nur wenige Stunden vor der Exekution aufgrund der Überzeugung als Zeuge Jehovas geschrieben wurde, beinhaltete in einer Textstelle: „Ich habe alles auf mich genommen u. stand überall wie eine Mauer.“ Die Reaktion der jetzt noch lebenden Familie, Familie Speidel, auf die letzten Worte: „Dieser Augenblick, als wir diesen Brief bekamen, traf uns nicht so schwer, als dass wir uns ziemlich erschreckt fühlten, sondern wir wussten — und sind auch stolz gewesen —, dass Sigurd (Speidel) seinen Glauben bewahrt hat und den Tod auf sich nahm.“ Eine andere, inzwischen zerfledderte und vergilbte Postkarte wurde zwischenzeitlich an das Museum of Jewish Heritage—A Living Memorial to the Holocaust in Battery Park (New York) ausgeliehen. Unter dem nationalsozialistischen Regime war der Ehemann von Mina Esch als Häftling ins Konzentrationslager Buchenwald eingeliefert worden, weil er sich als Zeuge Jehovas bekannt hatte. Wie viele andere Ausstellungsstücke stellte diese Postkarte zusammen mit einem Foto von Peter Esch eine Facette einer ungeheuren menschlichen Tragödie dar, des Holocausts, durch den sechs Millionen Juden umkamen. Das Museum mit einer Sammlung, bestehend aus Fotografien und historischen und kulturellen Artefakten, die zeigen, was das jüdische Volk in der Zeit von 1880 bis heute erdulden musste, dokumentierte, warum sie sich die Postkarte von Peter Esch lieh, um diese auszustellen: „Das Museum hat die Darstellung der jüdischen Geschichte zum Ziel“, erklärte der Historiker des Museums, Dr. Jud Newborn. „Jehovas Zeugen wurden einzig und allein wegen ihrer religiösen Anschauungen verfolgt und weil sie weder vom Rassismus etwas hielten noch davon, einem ruchlosen weltlichen Diktator einen Treueeid zu leisten und für ihn in den Krieg zu ziehen. Juden kämpften gegen gewaltigen Widerstand um die Erhaltung ihrer Werte und ihres Glaubens. Das Museum möchte diesen geistigen Widerstand würdigen. Deshalb zeigt dieses Haus auch Anerkennung und Bewunderung für den Glauben, den Jehovas Zeugen während der Zeit des Nationalsozialismus bewiesen haben.“ Peter Esch, der von 1938 bis 1945 inhaftiert war, überlebte die Tortur im nationalsozialistischen Lager, ohne seinen Glauben zu verlieren.

Rätsel des Monats

Wir verwalten auch Ihre Immobilie kompetent und zuverlässig.

Herz Immobilienmanagement

Unter den Linden 4 · 34225 Baunatal · Tel. 05601 92186-0
info@immo-herz.de · www.immo-herz.de

Ristorante Belvedere

Inh: Irena Ferraro
Saalweg 1 · 34270 Schauenburg-Elgershausen

Italienische Gerichte aus eigener Herstellung. Immer alles frisch!

Öffnungszeiten: Mo.–So. 17.30 bis 22 Uhr

Jeden Vormittag (außer mittwochs) können Sie bei uns von 11.30 bis 14 Uhr auf italienische Art frühstücken!

Holzterrassen für den schönen Garten

• Bankirai • Douglasie
• Werzalit Terrassenprofile

ULRICH APPEL
MONTAGE-, PARKETT- UND BODENLEGERBETRIEB

Rostocker Straße 33
34225 Baunatal-Großenritte
(Gewerbegebiet)
Telefon 0 56 01 / 8 76 26
Fax 0 56 01 / 8 92 01

Landwirtschaft & Hausschlachterei

Altengreben
100% hofgemacht

Jürgen & Christian Koch
34225 Baunatal-Großenritte
Kasseler Straße 1
(gegenüber der Kirche)
Tel. 05601 960858

Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. 08.00–13.00 Uhr
Di.–Fr. 15.00–18.00 Uhr
Sa. 07.00–12.00 Uhr

Qualität aus Tradition

Fahrt zum Ferienziel		Luftkissen im Auto	englisch: Katze	nahe Angehörige			chinesischer Politiker †	Wahlzettel
Erbschaft	▶		▼ 2	3				▼
Bauwerk i.Venedig (... Brücke)	▶						Metallschutz	
▶	5			oberster Dachbalken		Backzutat	▼	
Güte, Qualität			gottesfürchtig	▼ ▶			7	
Gewebeart	▶	8				Gestalt bei Wagner		
▶			ein Edelgas		persönliches Fürwort	▼ ▶		
Fußpfad	zähflüssig	kleines flaches Krebstier	▼ ▶	1				Ladentisch
Haarwuchs im Gesicht	▼ ▶				stark abfallend		Apostel der Eskimos	▼
Abbau		Hafendamm		Holzraummaß (veraltet)	▼ ▶		▼	
▶	6	▼						
▶			4	weiblicher franz. Artikel		chem. Zeichen für Einsteinium	▶	
hebräi. Name Jerusalems			Laubbaum	▼ ▶		9		
Freude an etwas	▶						W-36	10

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Die Auflösung des Rätsels finden Sie auf Seite 63 dieser Ausgabe.

MARKUS DUNG
wärme · wasser · klima

Wartung an Öl- und Gasheizungen
Neubau von Heizungsanlagen
Heizkesselaustausch
Schornsteinsanierung
Solaranlagen
Kaminöfen
Klimaanlagen
Wasserenthärtung und -belebung
Neubau und Sanierung von Bädern
Reparaturen an der Hausinstallation

beratung · konzept · ausführung · wartung

Poststraße 6 · 34270 Schauenburg
Tel. 0 56 01 / 27 04 o. 01 72 / 5 61 21 79

St Georg-Apotheke
Dorfplatz Großenritte

Silomat Hustenstiller
30 ml, statt € ~~9,97~~ € 7,97

Voltaren forte
100 g, statt € ~~18,71~~ € 14,99

Iberogast
20 ml, statt € ~~10,45~~ € 7,99

Aspirin
20 Tabl. statt € ~~6,47~~ € 4,99

Top Beratung · Top Angebote · Top Preise

www.stgeorgapotheke-baunatal.de
Telefon 05601 8362

Ihre Ansprechpartnerin für eine Veröffentlichung auf der Sonderseite „Rätsel des Monats“:

Frau Helma Kessler
Telefon 05 61 / 2 03-43 55
Mail: helma_kessler@hna.de

Mama und Papa haben sich entschieden!

Wir bauen ein
Town & Country HAUS

Deutschlands meistgekauftes Markenhaus 2016

Jetzt informieren: 05603 9169849
Michael Grebe
Town & Country Franchise-Partner
www.HausAusstellung.de

Evangelische Kirchengemeinden in Baunatal

Wochenspruch:
Kommt her und seht an die Werke Gottes, der so wunderbar ist in seinem Tun an den Menschenkindern. (Psalm 66,5)

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten am Sonntag, 29. Januar 2017

Altenbauna Friedenskirche
10.00 Uhr Gottesdienst
Pfarrer Muth

Baunatal-Mitte Gethsemanekirche
10.00 Uhr Gottesdienst
Prädikant Spatz

Altenritte Heilandskirche
10.45 Uhr Gottesdienst mit Taufe
Pfarrerin Jähnert

Großenritte Kreuzkirche
9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe
Pfarrerin Jähnert

Kirchbauna Wehrkirche
9.30 Uhr Gottesdienst
Pfarrerin Luttropp-Engelhardt

Hertingshausen Elisabethkirche
9.30 Uhr Gottesdienst in Kirchbauna
Pfarrerin Luttropp-Engelhardt

Rengershausen Ev. Kirche
10.45 Uhr Gottesdienst
Pfarrer Kupski

Guntershausen Ev. Kirche
9.30 Uhr Gottesdienst
Pfarrer Kupski

Übergemeindliche Angebote

Ev. Kirchenbezirk Baunatal

1. Vorsitzender: Pfarrer Dirk Muth
2. Vorsitzende: Gudrun Schier
E-Mail: pfarramt2.altenbauna@ekkw.de
www.kirchenkreis-kaufungen.de

Chor des Kirchenbezirks Baunatal
Leitung: Thomas Messerschmidt
Donnerstag, 26.01., 20.00 Uhr,
im Gemeindehaus in Altenritte

Tanzen hält fit - Internationale Tänze, Leitung: Gisela Floß
donnerstags, 17.00 Uhr im Gemeindehaus Altenritte

Angebote der Diakonie

Diakonisches Werk
in Kurhessen-Waldeck
Kölnische Straße 136, 34119 Kassel
Diakonisches Werk Kassel
Herrmannstraße 6, 34117 Kassel

Pflegeteam der Diakoniestationen Baunatal

Ansprechpartnerin Frau Heß, Telefon 0561-4917882

Ansprechpartner Herr Pape, Telefon 0561-4916596
Baunatal-Altenbauna, Markt 5 - Haus der Begegnung
Termine nach telefonischer Vereinbarung

Fachberatungsstelle Wohnen

Frau Partl, Altenbauna, Markt 5 - Haus der Begegnung

Sprechstunde Fachberatungsstelle Wohnen:
donnerstags, 10.00 - 12.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung unter Tel. 05671-797 oder 0170-6340729

Diakonieticket

Ausstellung des Berechtigungsausweises, Markt 5 – Haus der Begegnung, donnerstags, 10.00 - 12.00 Uhr

Allgemeine Sozialberatung

im Diakonischen Werk Kassel, Herrmannstr. 6,
dienstags und freitags, 10.00 – 12.00 Uhr,
oder nach telefonischer Vereinbarung unter 0561-71288-42+16

Suchtberatung

Frau Michaela Jung, Altenbauna, Markt 5-Haus der Begegnung

Sprechzeiten: dienstags, 10.00 - 18.00 Uhr
Termine nach Vereinbarung: 0151-62815334 o. 0561-938950

Migrations - Erstberatung Beratung für Aussiedler und Ausländer

Frau Elvira Sheljaskow, Stadtteilzentrum am Baunsberg, Baunatal-Altenbauna, Bornhagen 3, Telefon 0561-9492875

Sprechstunde: donnerstags, 9.00 - 12.00 Uhr

Evangelische Kirchengemeinden in Baunatal

Hospizverein Kassel e. V.

Sprechstunde: jeden 1. und 3.Mittwoch im Monat
von 13.00 - 15.00 Uhr, Markt 5 - Haus der Begegnung

Beratungstermine nach Vereinbarung:
Tel. 0561-7004/162 oder auch ohne Voranmeldung

Kleiderladen Sprungbrett

Großenritte, Garage unterhalb des Gemeindehauses dienstags und freitags 8.00 - 12.00 Uhr - **Wir bitten lediglich um Kleiderspenden! - Bitte keine gelben Säcke benutzen. Danke.**

ETAPPE - Entlastungstraining
für Angehörige von GlücksspielerInnen

Spielt ihr/e PartnerIn, Ihr Kind oder ein Familienmitglied übermäßig Glücksspiele? Und leiden auch Sie darunter und benötigen selbst dringend Unterstützung?
Nutzen Sie unser Angebot: An acht Abenden wird Ihnen Wissen zur Erkrankung, zu Behandlungsmöglichkeiten und zu finanziellen Themen, aber auch zu Bewältigungsstrategien und zum Umgang mit Stress vermittelt. Zudem können Sie mit anderen Betroffenen Ihre Erfahrungen teilen.
Start: **Montag, 6. Februar 2017, 18.00 Uhr**
Diakonisches Werk Kassel, Zentrum für Sucht- und Sozialtherapie, Frankfurter Straße 78 A, 34121 Kassel

Ansprechpartner für Informationen und Anmeldung:
Michaela Jung, Telefon: 0561 9389547
E-Mail: *Michaela.Jung@dw-kassel.de*

„Informiert beten - betend handeln“

Weltgebetstag 2017

Freitag, 3. März 2017 um 19:00 Uhr
Gethsemane Kirche Baunatal-Mitte
Rudolf-Diesel-Str. 23

Zur **Vorbereitung** treffen sich interessierte Frauen jeden Alters und verschiedener Konfessionen aus Altenbauna, Baunatal-Mitte, Hertingshausen und Kirchbauna und der katholischen Pfarrgemeinde Christus Erlöser in der

Gethsemane Kirche Baunatal-Mitte
Rudolf-Diesel-Str. 23

Sie sind herzlich eingeladen, an allen oder einzelnen Abenden teilzunehmen!

Vorbereitungsabende:

Di., 14. Februar 2017, 19:30 - 21:30 Uhr
Allgemeine Informationen über die Philippinen.
Referentin: Renita Rosenau

Mi., 22. Februar 2017, 19:30 - 21:30 Uhr
Einführung in die Gottesdienstordnung, Informationen über die Philippinen, die Lieder des Weltgebetstages.
Referentin: Pfarrerin C. Luttropp-Engelhardt

Do., 02. März 2017, 19:30 - 21:30 Uhr
Vorbereitung des Gottesdienstes, Üben für den Gottesdienst, Ausgestaltung des Raumes.

Informationen bei Elvira Bülo, ☎ 0561-494777,
Renate Grothues, ☎ 0561-494547 sowie
Pfrin. Luttropp-Engelhardt, ☎ 0561-434204

ALTENBAUNA

Pfarramt Baunatal-Altenbauna
Gemeindebezirk 2 - Pfarrer Dirk Muth
Unter den Eichen 6, Tel. 0561 - 492744
E-Mail: pfarramt2.altenbauna@ekkw.de

Gemeindebezirk 1 - Pfarrer Günter Törner
(Ahornweg, Akazienallee, Buchenweg, Dürerstraße, Kastanienweg, Mozartstraße)
Opfertriesch 2, 34225 Baunatal-Großenritte
Tel 05 60 1 – 96 89 58, Mobil 01 73 – 8 73 48 59
pfarramt1.altenbauna@ekkw.de

AWO Altenzentrum Baunatal, Am Goldacker 4
Pfarrerin Corinna Luttropp-Engelhardt
An der Kirche 10, 34225 Baunatal-Kirchbauna
Tel 05 61 – 49 42 04, Fax 05 61 – 9 49 12 40
pfarramt.kirchbauna@ekkw.de

Gemeindebüro, Astrid Hammerschmidt**,** Markt 5 - Haus der Begegnung, Marktplatz 5, Tel. 0561-4915417 und Fax 4915438
E-Mail: gemeindebuero.altenbauna@ekkw.de
Bürozeiten: dienstags - donnerstags von 8.30 - 12.30 Uhr
freitags von 13.00 - 16.00 Uhr; www.kirche-altenbauna.de

Gemeindepädagogin: Kerstin Werkmeister,
Tel. 0561-45068140, E-Mail: kerstin.werkmeister@ekkw.de

Gottesdienste

Sonntag, 29. Januar 2017

10.00 Uhr Gottesdienst in der Friedenskirche (Pfr. Muth)
Kollekte: Für die Weltbibelhilfe.

Gottesdienstvorschau

Samstag, 4. Februar 2017

15.00 Uhr Kinderkirche im Haus der Begegnung

Sonntag, 5. Februar 2017

10.00 Uhr Gottesdienst in der Friedenskirche (Pfr. Muth)

Nächste Taufmöglichkeit: Sonntag, 19. März 2017.
Bitte rufen Sie vorher im Pfarramt an.

Angebote im Markt 5 - Haus der Begegnung

Nachmittag für Aussiedler, montags, 15.00 Uhr
Kontakt: Lilia Gessner, Tel. 0561-495647

Chor „Echo“, dienstags, 18.00 Uhr,
Kontakt: Lilia Gessner, Tel. 0561-495647

Krabbelgruppe, dienstags 10.00 Uhr
Kontakt: Gemeindepädagogin Kerstin Werkmeister

Krabbelgruppe, mittwochs 9.30 Uhr, (Kinder von 4-18 Monate)
Kontakt: Gemeindepädagogin Kerstin Werkmeister

Der Kinderkleiderladen

Kinderkleider aus 2ter Hand zu günstigen Preisen
für Baby’s und Kinder bis Größe 158

Wo????? Markt 5 - Haus der Begegnung
Wann???? dienstags, 10.00 – 12.00 Uhr
donnerstags, 10.00 - 12.00 Uhr u. 15.30 - 17.30 Uhr
samstags, 10.00 – 12.00 Uhr
Am Samstag, den 28. Januar 2017 leider geschlossen!

Evangelische Kirchengemeinden in Baunatal

Senioren-Gesprächsnachmittag, Mittwoch, 25.01., 15.00 Uhr
Ein Fahrdienst zur Hin- und Rückfahrt ist möglich.

Depression und Angst, Selbsthilfegruppen
mittwochs von 19.00 - 21.00 Uhr
Kontakt Frau Richter, Tel. 0561-4755626

Fachberatung Wohnen, donnerstags, 10.00 - 12.00 Uhr

Offenes Frühstück, donnerstags, 10.00 - 12.00 Uhr

Mädchengruppe (6 - 11 Jahre), freitags, 14.30 - 16.00 Uhr
Am 10./17.+24.02.2017 findet leider keine Mädchengruppe statt.

Freizeitgruppe „Miteinander“, samstags, 15.00 Uhr

Baunatal - Mitte

Pfarrer Günter Törner
Opfertriesch 2, 34225 Baunatal
Tel. 05601-968958
Mobil 0173-8734859
E-Mail: mail.gt@web.de
Internet: www.kibaum.de

Gemeindebüro: Martina Häde,
Rudolf-Diesel-Str. 23
in der Gethsemanekirche, Tel. 0561-494279
Bürozeiten:

dienstags von	10.00 bis 12.00 Uhr
donnerstags von	16.00 bis 18.00 Uhr

Gottesdienste

Sonntag, 29. Januar 2017- 4. Sonntag n. Epiphanias
10.00 Uhr Gottesdienst (Prädikant Spatz)
Kollekte: EKD-Kollekte für die Weltbibelhilfe (Bibelsonntag).

Gottesdienstvorschau für Baunatal-Mitte
Sonntag, 5. Februar 2017- Letzter Sonntag n. Epiphanias
10.00 Uhr Gottesdienst
(Pfarrer Törner)

Altenritte

Pfarrerin Christiane Kupski
Am Lohküppel 3, Altenritte, Tel. 0561-494214
E-Mail: Christiane.Kupski@ekkw.de
Präsenzzeit Pfarrbüro: donnerstags 15 - 18 Uhr
Gemeindebüro, Astrid Hammerschmidt,
Kirchweg 3, Großenritte, Tel. 05601-87480,
E-Mail: Gemeindebuero.Grossenritte@ekkw.de,
Bürozeiten: dienstags, 13.30-16.30 Uhr + freitags 8-12 Uhr
Jugendarbeit, Angelina Wege, Tel. 0162-5648896,
E-Mail: ev.jugend.baunatal-gral@ekkw.de
Küsterdienste und Gemeindehaus, Sigrid Müller, Tel. 0561-50617059, Herta Mumberg, Tel. 0561-493875
Förderverein Heilandskirche Altenritte e.V.
Vorsitzender: Christian Däschner, Tel. 0561-9499844
Kasseler Sparkasse, IBAN: DE15 5205 0353 0217 0009 90
Raiffeisenbank Baunatal, IBAN: DE17 5206 4156 0000 7979 79

Gottesdienste

Sonntag, 29. Januar 2017
10.45 Uhr Gottesdienst mit Taufe (Pfrin. Jähnert)
Kollekte: Für die Weltbibelhilfe.

Gottesdienstvorschau
Sonntag, 5. Februar 2017
10.45 Uhr Gottesdienst (Pfrin. Kupski)

Nächste Taufmöglichkeit: Sonntag, 19.02.2017

Erwachsene

Frauenkreis, Montag, 30.01., 15.00 Uhr
Gymnastikgruppe, dienstags, 19.00 Uhr
Tanzkreis, mittwochs, 10.00 Uhr

Kinder und Jugendliche

Konfirmandenfreizeit, Mittwoch, 01.02. bis Freitag, 03.02.

Kirchenmusik

Kleiner Chor, montags, 20.15 Uhr
Sabine Schlitt, Tel. 05601-920492

Evangelische Kirchengemeinden in Baunatal

GROßENRITTE

Pfarrerin Ulrike Joachimi
Kirchweg 6, Großenritte, Tel. 05601-8335
E-Mail: Ulrike.Joachimi@ekkw.de

Pfarrerin Christiane Kupski
Am Lohküppel 3, Altenritte, Tel. 0561-494214
E-Mail: Christiane.Kupski@ekkw.de

Pfarrerin Renate Wollert, - Vertretung: Pfrin. Birgit Jähnert, Tel. 0561-40067575, E-Mail: Birgit.Jaehnert@ekkw.de

Gemeindebüro, Astrid Hammerschmidt, Kirchweg 3, Tel. 05601-87480, E-Mail: Gemeindebuero.Grossenritte@ekkw.de
Bürozeiten: dienstags, 13.30-16.30 Uhr + freitags 8-12 Uhr

Jugendarbeit, Angelina Wege, Tel. 0162-5648896, E-Mail: ev.jugend.baunatal-gral@ekkw.de

Küsterdienste, Inge Lenz, Tel. 05601-87401
Sandra von Felden, Tel. 05601-9689528

Förderverein Kreuzkirche Großenritte e. V.
Info: Christa Palmié, Hünsteinstr. 16, Tel. 05601-965068
Raiffeisenbank Baunatal, IBAN: DE10 5206 4156 0000 0255 00
Kasseler Sparkasse, IBAN: DE11 5205 0353 0202 0024 37

Gottesdienste

Sonntag, 29. Januar 2017
9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe (Pfrin. Jähnert)
Kollekte: Für die Weltbibelhilfe.

Gottesdienstvorschau

Sonntag, 5. Februar 2017
9.30 Uhr Gottesdienst (Pfrin. Kupski)

Nächste Taufmöglichkeit: Sonntag, 19.02.2017

Kinder und Jugendliche

Offener Jugendclub, mittwochs, ab 18.00 Uhr
im Jugendraum des Gemeindehauses Großenritte

Konfirmandenfreizeit - alle Gruppen
Mittwoch, 01.02. bis Freitag, 03.02.2017

Erwachsene

Tanzkreis, dienstags, 9.30 - 11.00 Uhr
Elena Themann, Tel. 05605-924683

Frauenkreis - „Offenes Treffen“, Dienstag, 31.01., 20.00 Uhr

Bibelstunde, Montag, 30.01., 15.00 Uhr

Senioren

Seniorenkreis, Mittwoch, 25. Januar, 14.30 Uhr

Kirchenmusik

Posaunen-Kinder, montags, 18.30 - 19.15 Uhr
Thomas Wagner, Tel. 05601-965829

Posaunenchor, montags, 19.30 Uhr
Thomas Wagner, Tel. 05601-965829

Heaven‘s voices, Gospelchor, dienstags, 18.45 Uhr,
Ute Arend, Tel. 05665-8469

Kirchenchor, donnerstags, 20.00 Uhr,
Ulrike Barth, Tel. 05601-960170

KIRCHBAUNA

Pfarrerin Corinna Luttropp-Engelhardt
An der Kirche 10,
Tel. 0561-494204, Fax 9491240
E-Mail: pfarramt.kirchbauna@ekkw.de

Gemeindebüro
Claudia Trinter, **An der Kirche 10**
Tel. 0561-9491242
Bürozeiten: dienstags von 8.30 bis 12.00 Uhr und freitags von 9.00 – 12.00 Uhr

Küsterin: Gerda Hartung, Neuer Weg 4, Tel. 496879

Vermietung Paul-Schneider-Haus, An der Kirche 10:
Ev. Pfarramt Kirchbauna

Förderverein Ev. Wehrkirche Baunatal-Kirchbauna e.V.
Kontakt: Diana Plettenberg, Meißnerstr.6a,Tel. 4910813
Raiffeisenbank: IBAN: DE03 5206 4156 0000 6222 73

Evangelische Kirchengemeinden in Baunatal

Gottesdienste in Kirchbauna

Sonntag, 29. Januar 2017
9.30 Uhr Gottesdienst
(Pfrin. Luttropp-Engelhardt)

Gottesdienstvorschau

Herzliche Einladung zum Kindergottesdienst

am Samstag, den 4. Februar 2017 10.00 - 11.30 Uhr
im Paul-Schneider-Haus

Sonntag, 5. Februar 2017
18.00 Uhr Gottesdienst
(Pfrin. Luttropp-Engelhardt)

Nächster Taufgottesdienst
Der nächste Taufgottesdienst kann am **Sonntag, 26.02.2017** stattfinden. Bitte rufen Sie vorher im Pfarramt an

Angebote im Paul-Schneider-Haus

Spielkreis „Rasselbande“, Jahrg. 2015, Donnerstag, 26.01., 10.00 Uhr Tanja Allschinger, Tel. 94990880

Jungbläser IV, Freitag, 27.01., 18.30 Uhr
Achim Hartung, Tel. 49 87 68

Jungbläser III, Freitag, 27.01., 19.10 Uhr
Achim Hartung, Tel. 49 87 68

Jungbläser I + II, Posaunenchor, Freitag, 27.01., 20.00 Uhr
Achim Hartung, Tel. 498768

Seniorentanz und Gymnastik, Montag, 30.01., 19.00 Uhr
Gerda Hartung, Tel. 496879

Konfirmanden „Die Fahrradgang“,
Dienstag, 31.01., 15.00 Uhr
Pfrin. Luttropp-Engelhardt, Tel. 494204

Zumbagruppe, Dienstag, 31.01., 19.00 – 20.00 Uhr
Giomarys Tromp, Tel. 4755825

Spielkreis „Hasenbande“ Jahrg. Mitte 2011,
Mittwoch, 01.02., 15.30 Uhr Kirchenzentrum Hertingshausen
Tanja Allschinger Tel. 94990880 oder Tanja Inan Tel. 4916083

Gemeinsamer Konfirmandenelternabend der Konfirmanden 2017

am Mittwoch, 8. Februar 2017 um 19.00 Uhr im Kirchenzentrum in Hertingshausen, Großenritter Straße 11

HERTINGSHAUSEN

Pfarrerin Corinna Luttropp-Engelhardt
An der Kirche 10
Tel. 0561-494204, Fax 9491240
E-Mail: pfarramt.kirchbauna@ekkw.de
Kirchenzentrum, hinter der Kirche

Ansprechmöglichkeiten im Ort: Küsterin G. Sinning
Auf der Heide 12, Tel.:05665-7177 und alle Kirchenvorsteher
Gemeindebüro, Claudia Trinter, An der Kirche 10
Tel. 0561- 9491242
Bürozeiten: dienstags von 8.30 - 12.00 Uhr und freitags von 9.00 – 12.00 Uhr

Förderverein Ev. Kirchengemeinde Hertingshausen e.V.
Kontakt: Herbert Krug, Großenritter Str. 34,Tel. 05665-6389
Raiffeisenbank: IBAN: DE 36 52064156 0000 503339

Gottesdienste

Sonntag, 29. Januar 2017
9.30 Uhr Gottesdienst in der Wehrkirche Kirchbauna
(Pfrin. Luttropp-Engelhardt)

Gottesdienstvorschau

Kindergottesdienst in Hertingshausen

am 4. Februar 2017 von 10.00 – 11.30 Uhr im Kirchenzentrum

Sonntag, 5. Februar 2017
19.00 Uhr Gottesdienst (Pfrin. Luttropp-Engelhardt)

Nächster Taufgottesdienst
Der nächste Taufgottesdienst kann am **Sonntag, 26.02.2017** stattfinden. Bitte rufen Sie vorher im Pfarramt an.

Angebote im Kirchenzentrum

Landfrauen, Tai Chi, Donnerstag, 26.01., 18.00 Uhr
Gertrud Sinning, Tel. 05665- 7177

Stick- u. Bastelnachmittag, Montag, 30.01., 14.30 Uhr
Gertrud Sinning, Tel. 05665- 7177

Konfirmanden „Die coolen 8“, Dienstag, 31.01., 16.15 Uhr
Pfrin. Luttropp-Engelhardt ,Tel. 494204

Yoga Kurs I, Mittwoch, 01.02., 18.00 Uhr
Yoga Kurs II, Mittwoch, 01.02., 19.30 Uhr
Michaela Sabel, Tel. 0176/24442792

RENGERSHAUSEN

Pfarrerin Andrea Brede-Obrock
Zum Felsengarten 13, Rengershausen
Tel. 0561-492691, Fax 0561-9499433
E-Mail: pfarramt2.rengershausen-guntershausen@ekkw.de

Gemeindebüro
Ellen Siebert, Zum Felsengarten 13, Tel. 0561-492691
Bürozeiten: mittwochs, 15.00 - 18.00 Uhr

Evangelische Kirchengemeinden in Baunatal

Gottesdienste in Rengershausen

Sonntag, 29. Januar 2017
10.45 Uhr Gottesdienst (Pfr. Kupski)

Gottesdienstvorschau
Sonntag, 5. Februar 2017
9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe (Pfrin. Brede-Obrock)
Nächster Taufgottesdienst
Sonntag, 19. März 2017

Angebote im Gemeindehaus

Seniorenkreis, Donnerstag, 02.02.2017, 14.30 Uhr,

Spielsalon, Donnerstag, 02.02.2017, 16.30 Uhr

Vorkonfirmanden, 04.02.2017, Konfirmandentag, 10.00 – 13.00 Uhr
Konfirmanden, 31.01.2017, 16.00 Uhr
06.02. – 08.02.17 Konfirmandenfreizeit

Spielkreis „United Babys" für Geburtsjahr 2014
dienstags 10.00 – 11.30 Uhr
Astrid Bohl, Tel. 017684343623

Spielkreis „Zwergenpower" für Geburtstagjahr 2015
dienstags, 14.30 – 16.00 Uhr
Anne Hoffmann, Tel. 0561-492208

GUNTERSHAUSEN

Pfarrerin Andrea Brede-Obrock
Zum Felsengarten 13, Rengershausen
Tel. 0561-492691, Fax 0561-9499433
E-Mail: pfarramt2.rengershausen-guntershausen@ekkw.de

Gemeindebüro
Ellen Siebert, Zum Felsengarten 13, Tel. 0561-492691
Bürozeiten: mittwochs, 15.00 - 18.00 Uhr

Gottesdienste

Sonntag, 29. Januar 2017
9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Kupski)

Gottesdienstvorschau
Sonntag, 5. Februar 2017
10.45 Uhr Gottesdienst mit Taufmöglichkeit (Pfrin. Brede-Obrock)
Nächster Taufgottesdienst
Sonntag, 19. März 2017

Marie-Behre-Heim

Gottesdienst: freitags, 16.00 Uhr
„Offenes Kaffeetrinken" für jedermann ab 15.45 Uhr
jeden 1. Montag im Monat – ab 06.02.2017

Angebote im Kirchsaal

Frauenkreis, 27.01., Nachmittagsveranstaltung zum Thema Stolpersteine (nähere Angaben siehe HNA und durch Gudrun Schmidt)

Besondere Veranstaltungen

Neuer Spielkreis Jahrgang 2016

Alle Eltern, deren Kinder in 2016 geboren wurden, und die Interesse daran haben, sich zu einem Spielkreis zusammen zu schließen, laden wir herzlich ein

am 2. Februar 2017 um 20.00 Uhr in das Ev. Gemeindehaus nach Rengershausen, Zum Felsengarten 13.

Neben einem ersten Kennenlernen, wollen wir auch gleich einen Termin vereinbaren, an dem sich der „neue" Spielkreis" treffen kann.

Mittwoch, 8. Februar 2017, von 15.00 – 17.00 Uhr im Kirchsaal in Guntershausen
Das Kirchenkaffee ist offen für alle

Weltgebetstag 2017 – Philippinen „Was ist denn fair?"

Gottesdienstvorbereitung am 02.02. und 14.02. im Kirchsaal in Guntershausen jeweils um 20.00 Uhr

Herzliche Einladung an alle interessierten Frauen

Wicke BESTATTUNGEN
Tradition seit 1883
Baunatal-Altenbauna, Lärchenweg 4 (Haus der Bestattung)
Baunatal-Kirchbauna, Hunsrückstraße 3 (am Hauptfriedhof)
www.wicke-bestattungen.de info@wicke-bestattungen.de
Telefon (0561) 949 18 19
Wir sind immer für Sie da !

Kirchennachrichten

Evangelische Freikirche

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Baunatal
www.efg-baunatal.de
im Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden in Deutschland K.d.ö.R.

Gemeindezentrum: Obere Gänseweide 30, Baunatal-Großenritte

Gemeindeleitung:
Christiane Weiand, Tel.: 05601 - 9 99 99 65
Friedhelm Schmidt, Tel.: 05665 - 96 12 12
Martin Schleyer, Tel.: 05624 – 87 86, Homepage: www.efg-baunatal.de

Veranstaltungen:

Donnerstag, 26.01.
20:00 Uhr Bibelstunde

Freitag, 27.01.
17:15 Jungschar
19:00 Uhr Jugend: Alpha-Kurs

Sonntag, 29.01.
10:00 Uhr Gottesdienst
zeitgleich Kindergottesdienst + GU
anschließend Gemeindeversammlung

Dienstag, 31.01.
9:00 Uhr Gebetskreis
15:00 Uhr Bibelgespräch

Vorschau:
Samstag, 04.02.
9:30 Uhr Männerbrotzeit

Vierzehntäglich finden zu unterschiedlichen Zeiten Hauskreise statt. Informationen bei der Gemeindeleitung

Mann! Wir laden dich zur Männerbrotzeit am

4. Februar 2017

in die Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde
in der Oberen Gänseweide 30 nach Baunatal ein.

... und darum geht's:

„Authentisch leben als Christ ...
und das nicht nur sonntags von 10 bis 11"

mit Martin Mittelbach

Los geht es um **09:30 Uhr** und kosten wird es **7,50 Euro** pro Mann.

Interesse?

Dann mach' es fest und melde dich bei Matthias Engel. Entweder per E-Mail, mengel3@web.de oder ruf ihn an, unter 01577 1680422.
Anmeldeschluss ist der 25.01.2017

Gott sagt: Ich will deiner nicht vergessen.
Siehe, in meine Hände habe ich dich gezeichnet;
du bist immerdar vor mir. (Jesaja 49, 16)

Die Ev. Kirchengemeinde Großenritte-Altenritte trauert um Herrn

Hans Kersten

* 17. 5. 1926 † 5. 12. 2016

24 Jahre lang hat Hans Kersten sich als Mitglied des Kirchenvorstandes mit einem großen Herzen und tatkräftigen Händen in der Gemeinde eingesetzt. Treu, zuverlässig und stets hilfsbereit hat er lange Jahre das Leben in unserer Gemeinde mitgeprägt. Darüber hinaus war er als Kirchenältester ein zuverlässiger Ratgeber und Ansprechpartner für die Pfarrerinnen und Pfarrer, die im Laufe der Jahre in Großenritte tätig waren.

Wir sind ihm dafür sehr dankbar und werden ihn in guter Erinnerung behalten.

In Gedenken sind wir auch bei seiner Ehefrau Elisabeth und seiner Familie.

Sein Leben legen wir nun in Gottes Hände und wissen es dort aufgehoben.

Der Kirchenvorstand Großenritte-Altenritte

Im Januar 2017

Neuapostolische Kirche

- Körperschaft des öffentlichen Rechts -

Gottesdienst:

Mittwoch den 25.1
Gottesdienst um 20.00 Uhr

Sonntag den 29.1
Gottesdienst um 9.30 Uhr

Gäste sind herzlich willkommen!

Mehr infos unter
www.nak-kassel-korbach.de

Evangelisch-Lutherische Kirche

Selbständige Ev.-Luth. Kirche (SELK)
„Kirche im Gertrudenstift“ Baunatal-Großenritte
Prinzenstr. 82 – www.gertrudenstift.de

Sonntag, 29.01.2017 um 9:15 Uhr
Gottesdienst mit Lektor Schmidt

Sonntag, 05.02.2017 um 9:15 Uhr
Gottesdienst mit Lektor Mey

Sonntag, 12.02.2017 um 9:15 Uhr
Gottesdienst mit Lektor Horn
Gäste und Besucher sind „Herzlich willkommen“!

Pfarramt: Pfarrer Jürgen Schmidt, Tischbeinstr. 73, 34121 Kassel
Tel.: 0561/23674, Fax: 0561/2889559, E-Mail: pfarrer@selk-kassel.de

Bestattungen
Hellmund
Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Friedwald- und Friedparkbestattungen
Erledigung aller Formalitäten
Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten
Telefon 05601-86210
Baunatal, Erbsgasse 4 u. Stettiner Str. 2b
www.bestattungen-hellmund.de · bestattungen-hellmund@t-online.de

Baunataler Nachrichten

Erfolgreich vor Ort werben zum günstigen Anzeigenpreis!

Anzeigenschluss:
Montag, 16 Uhr

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in unserer Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Unser Dank gilt Dr. Wolfgang Gehrmann mit Team für die ärztliche Betreuung sowie dem Bestattungsinstitut Wicke und Pfarrer Günter Törner für die Gestaltung der Trauerfeier.

Im Namen aller Angehörigen
Hans Umbach

Baunatal, im Januar 2017

Schlusszeiten für die nächste Ausgabe:

BAUNATALER NACHRICHTEN

Anzeigenschluss: Montag, 16 Uhr
Abgabeschluss: Montag, 22 Uhr (für Berichte über das Online-System)

Ihre Familienanzeige erreicht viele Freunde und Bekannte ...

... sagen Sie es mit einer Anzeige in den Baunataler Nachrichten.

Unsere Mitarbeiter/-innen beraten Sie gerne bei der Gestaltung und Formulierung Ihrer persönlichen Familienanzeige.

Besuchen Sie uns:

Stadtmarketing Baunatal:
Friedrich-Ebert-Allee 8a

Öffnungszeiten:
Montag–Freitag: 10.00–18.00 Uhr

Tel. 05 61 / 95 37 95 - 80
Fax 05 61 / 95 37 95 - 81

HNA Kundenservice:
Montag–Donnerstag: 7.00–19.00 Uhr
Freitag: 7.00–17.00 Uhr
Sonnabend: 7.00–13.00 Uhr
Sonntag: 9.30–12.30 Uhr
Tel. 08 00 / 2 03 45 67 (gebührenfrei)
Fax 08 00 / 2 03 21 93 (gebührenfrei)
E-Mail: kundenservice@hna.de

Nutzen Sie auch unsere günstigen Kombinationsmöglichkeiten mit der HNA.

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE CHRISTUS ERLÖSER

Pfarramt
Maximilian-Kolbe-Straße 8
34225 Baunatal-Altenbauna
Telefon: 0561/494704
Telefax: 0561/494747
Internet: http://www.christus-erloeser-baunatal.de
E-Mail: christus-erloeser-baunatal@pfarrei.bistum-fulda.de

Bürozeiten
Montag ..... **9.00–12.00 Uhr**
Dienstag ..... **9.00–12.00 Uhr**
Mittwoch ..... **9.00–12.00 Uhr**
Donnerstag .... **15.00–18.00 Uhr**
Freitag ..... **9.00–12.00 Uhr**

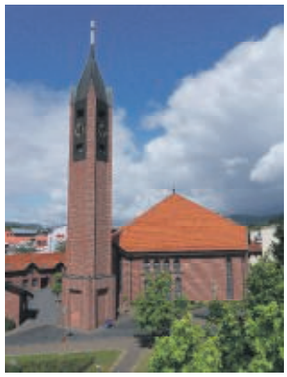
Spendenkonto
Raiffeisenbank Baunatal eG · BLZ 520 641 56 · Konto-Nr. 0109622
(IBAN: DE68 5206 4156 0000 1096 22 BIC: GENODEF 1BTA)

Filialkirche St. Pius
Niedensteiner Str. 16
34225 Baunatal-Großenritte

Pfarrer Dr. Joachim Rabanus
Sprechstunden: nach Vereinbarung

Diakon Hans-Dieter Bruns
Telefon: 05601/8346
Sprechstunden: nach Vereinbarung

Gemeindereferentin
Susanne Heinrich-Mihajlov
Telefon: 0561/494704
Sprechstunden: nach Vereinbarung



GOTTESDIENSTE VOM 26.01. – 05.02.2017

Donnerstag, 26.01. Hl. Timotheus und hl. Titus, Bischöfe

Christus-Erlöser-Kirche:
17.30 Uhr Rosenkranzgebet
18.00 Uhr Hl. Messe für +Klara und +Bernhard Sittek

Freitag, 27.01. Hl. Angela Merici

Christus-Erlöser-Kirche:
17.00 Uhr Beichtgelegenheit
17.30 Uhr Rosenkranzgebet
18.00 Uhr Hl. Messe für unsere Erstkommunionfamilien
anschl. Aussetzung des Allerheiligsten Altarsakramentes und *stille* Anbetung
20.00 Uhr Eucharistischer Segen

Samstag, 28.01. Hl. Thomas von Aquin, Ordenspriester

Christus-Erlöser-Kirche:
17.00 Uhr Beichtgelegenheit
17.30 Uhr Rosenkranzgebet
18.00 Uhr Vorabendmesse für +Luzie Warzecha als Vierwochenamt

---

Sonntag, 29.01. **4. Sonntag im Jahreskreis**

St.-Pius-Kirche:
8.30 Uhr Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit
9.00 Uhr Hl. Messe für +Jan Jambor, verst. Angeh.

Christus-Erlöser-Kirche:
10.00 Uhr Rosenkranzgebet
10.30 Uhr Hl. Messe für die Pfarrgemeinde
11.45 Uhr Taufe von Vito Klemp

Montag, 30.01.

Christus-Erlöser-Kirche:
8.30 Uhr Rosenkranzgebet
9.00 Uhr Hl. Messe zum 40. Geburtstag als Dank mit der Bitte um Gesundheit und Gottes Segen

---

Dienstag, 31.01. Hl. Johannes Bosco

Christus-Erlöser-Kirche:
8.30 Uhr Rosenkranzgebet
9.00 Uhr Hl. Messe für +Jürgen Eulitzer, leb. u. verst. Ang.

Mittwoch, 01.02.

Gertrudenstift:
9.30 Uhr Hl. Messe
1. für +Margarethe Drescher, leb. und verst. Angeh.
2. für Christian Dobler-Eggers mit der Bitte um ein erfolgreiches Studium

Maximilian-Kolbe-Haus:
19.30 Uhr Bibelgespräch

Donnerstag, 02.02. **Darstellung des Herrn (Lichtmess)** Fest

Christus-Erlöser-Kirche:
18.30 Uhr Rosenkranzgebet im Pfarrheim
19.00 Uhr Hl. Messe mit Kerzenweihe, anschl. Blasiussegen
1. mit der Bitte um gute Priester und Ordensleute
2. für +Emil Winkel

Freitag, 03.02. Hl. Ansgar, hl. Blasius **Herz-Jesu-Freitag**

Christus-Erlöser-Kirche:
17.00 Uhr Beichtgelegenheit
17.30 Uhr Rosenkranzgebet
18.00 Uhr Hl. Messe
1. für die in den vergangenen Jahren im Monat Februar verstorbenen Gemeindemitglieder
2. zur Muttergottes der Immerwährenden Hilfe um Gottes Segen in bestimmter Meinung
3. für +Ludwig Drajok zum Jahresgedächtnis und für +Eltern und +Geschwister
anschl. Aussetzung des Allerheiligsten Altarsakramentes und Anbetung
20.00 Uhr Eucharistischer Segen

Samstag, 04.02. Hl. Rabanus Maurus, Fest
Herz-Mariä-Sühne-Samstag

Christus-Erlöser-Kirche:
8.30 Uhr Hl. Messe
17.00 Uhr Beichtgelegenheit
17.30 Uhr Rosenkranzgebet
18.00 Uhr Vorabendmesse, anschl. Blasiussegen
1. für +Rafael Gonzales Sanchez als Vierwochenamt
2. für +Josef Kusiek zum Jahresgedächtnis und für +Bruno Kusiek
3. für alle lebenden und verstorbenen Mitarbeiter unserer Pfarrgemeinde
anschl. Blasiussegen

Sonntag, 05.02. **5. Sonntag im Jahreskreis**

St.-Pius-Kirche:
8.30 Uhr Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit

9.00 Uhr Hl. Messe für +Edward Dera, +Eltern und +Geschwister
anschl. Blasiussegen

Christus-Erlöser-Kirche:
10.00 Uhr Rosenkranzgebet
10.30 Uhr Hl. Messe für die Pfarrgemeinde
anschl. Blasiussegen

KOLLEKTEN
28./29.01. Haushalt der Gemeinde
02./03.02. Priesterausbildung
04./05.02. Haushalt der Gemeinde

KIRCHBUSFAHRPLAN
9.50 Uhr Rengershausen, Evangelische Kirche
10.00 Uhr Altenbauna, Birkenallee, Filiale Sparkasse
10.02 Uhr Altenbauna, Kreuzung Birkenallee/Dachsbergstr.

Kirchbusfahrer:
29.01. Herr Bong-Won Chang
05.02. Herr Günter Pfeifer

GEBETSANLIEGEN DES PAPSTES
Wir beten für die Einheit der Christen, dass alle Christen sich treu zur Lehre des Herrn in Gebet und Nächstenliebe intensiv um die Wiederherstellung der kirchlichen Gemeinschaft bemühen und sich gemeinsam den humanitären Herausforderungen stellen mögen.

SAKRAMENTENVORBEREITUNG
Erstkommunionvorbereitung: donnerstags um 15.30 Uhr

GRUPPEN – RÄTE – AUSSCHÜSSE

Kirchenchor
montags von 19.00 bis 20.45 Uhr

Einladung zur Jahreshauptversammlung
am Montag, 13.02.2017 um 20.00 Uhr

Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Vorstandes
4. Kassenbericht
5. Kassenprüfbericht
6. Entlassung des Vorstandes
7. Bericht der Chorleiterin
8. Bericht des Präses
9. Anträge und Aussprache
10. Schlusswort

Anträge und Vorschläge bitte bis 30.01.2017 schriftlich an den 1. Vorsitzenden oder die 2. Vorsitzende einreichen.

Frauengemeinschaft
dienstags um 19.00 Uhr: Treffen der Frauen im Pfarrheim außer am 1. Dienstag im Monat. Interessierte Frauen können jederzeit dazu kommen.

Messdienerstunde
dienstags um 16.00 Uhr

WEITERE MITTEILUNGEN
Zum Fest Darstellung des Herrn (Mariä Lichtmess)
Am 2. Februar begeht die Kirche das Fest Darstellung des Herrn. Am 40. Tag nach seiner Geburt wurde das Jesuskind in den Tempel gebracht. Seine Mutter Maria bringt gemäß den jüdischen Gesetzen das Reinigungsopfer dar.

Blasiussegen
Eng mit dem Fest Darstellung des Herrn ist der Gedenktag des heiligen Blasius am 3. Februar verbunden. Blasius war Bischof von Sebaste in Armenien und erlitt um 316 den grausamen Märtyrertod. Er wird als Fürsprecher gegen Halsleiden angerufen, weil er im Gefängnis einem Knaben, der eine Fischgräte verschluckt hatte, das Leben gerettet hat. Er gilt als einer der 14 Nothelfer.

Abend der Ehrenamtlichen
Unsere Gemeinde lebt von den verschiedenen Diensten, die ehrenamtlich geleistet werden. Pfarrer Rabanus möchte allen, die in irgendeiner Weise mitwirken, danken. Am **Samstag, 4.02.2017** feiern wir um 18.00 Uhr die Vorabendmesse für alle lebenden und verstorbenen Mitarbeiter unserer Kirchengemeinde. Anschließend sind alle ehrenamtlichen Mitarbeiter zu einem Imbiss und gemütlichem Beisammensein in das Maximilian-Kolbe-Haus herzlich eingeladen. Es ist schön, dass alle, die Mitverantwortung für das Gelingen des Gemeindelebens tragen, zur Gemeinschaft zusammenfinden. Wer an diesem Treffen der Ehrenamtlichen teilnehmen möchte, trage sich bitte in eine der ausliegenden Listen bis spätestens 29.01.2017 ein oder gebe im Pfarramt Bescheid.

100 Jahre Fatima und die aktuelle Bedeutung
Am 13. Mai 2017 ist der 100. Jahrestag der 1. Erscheinung von Fatima in Portugal. Dass Maria drei Kindern erschienen ist und wegweisende Botschaften hinterlassen hat, wurde von der Kirche anerkannt. Mit seinem Besuch am 12./13. Mai 2017 in Fatima unterstreicht Papst Franziskus die Bedeutung dieses außergewöhnlichen Ereignisses.
Am **Mittwoch, 8.2.2017** hält Pfarrer Dr. Rabanus um 19.30 Uhr einen Vortrag zum Thema: *„100 Jahre Fatima und die aktuelle Bedeutung“.* Zu Beginn des Jubiläumsjahres sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

Bischofswort über das Leben
… Leben – was ist das? Wesentlich dazu gehört Gemeinschaft. Die Bibel erzählt das sehr anschaulich. Zunächst hat Gott nur Adam geschaffen. Der ist ihm zwar recht gut gelungen, aber da fehlt noch etwas. Adam ist allein. „Es ist nicht gut, wenn der Mensch allein ist“, selbst Gott muss das feststellen. Er macht einen ersten Versuch, die Einsamkeit Adams aufzuheben, und erschafft die Tiere. Adam stellt auf diesen Versuch Gottes hin fest: „Alles ganz gut und schön, aber noch nichts, was zu mir passt.“ Da erschafft Gott dem Adam die Eva, dem Menschen den Mitmenschen. Erst als der Mensch Gemeinschaft ist, Abbild Gottes, kann Adam sich freuen: Endlich jemand, der zu mir passt. Und Gott stellt fest: „Jetzt ist es gut, was ich geschaffen habe.“
Leben, das ist teilen, sich mitteilen, sich austauschen, gemeinsam fragen, sich gemeinsam freuen, auch gemeinsam weinen. Gemeinsam geht es besser: Wo diese Erfahrung gemacht wird, ist Leben.
Nun erschrecken Sie nicht, wenn ich Ihnen sage: Leben, das ist auch Sterben können. Es gibt so viel ungelebtes und missglücktes Leben, weil Menschen das Sterben verdrängen. Und dabei ist lebendiges Leben immer Sterben, Loslassen, Abschied nehmen. Jeder Schritt nach vorn heißt Abschied nehmen von dem Fleck, wo mein Fuß vorher stand. Wenn ich morgens nicht Abschied nehmen kann vom Bett, komme ich nicht in den Tag. Leben gelingt nur, wenn ich loslassen, Abschied nehmen kann. Und, so sagt es ein französisches Sprichwort: „Jeder Abschied ist ein bisschen Sterben.“
Der alttestamentliche Lot und seine Familie sollten leben. Darum mussten sie Abschied nehmen von der todgeweihten Stadt Sodom, in der sie bisher zu Hause waren. „Schaut euch nicht um!“, diese Aufforderung bekommen sie mit auf den Weg. Lots Frau konnte nicht Abschied nehmen, schaute sich um, wollte sich innerlich festklammern und erstarrte zur Salzsäule. Wie viel Leben erstarrt zur Salzsäule, weil Menschen nicht Abschied nehmen können, sich umschauen, das Heil in der Vergangenheit und nicht in der Zukunft suchen!
Die Auferstehung Jesu, die je in der Eucharistiefeier am Sonntag, dem kleinen Osterfest der Woche, gefeiert wird, ist eine einzige große Einladung zum Leben. Der österliche Herr zeigt uns da, was Leben ist, Leben in Fülle. …

(Quelle: Wort des Bischofs, Bonifatiusbote v. 22.01.2017)

Wohlfühlklima im Wintergarten

Variable Außenmarkisen sorgen für eine optimale Beschattung

(djd). Zu den Lieblingsplätzen im Haus gehört für viele der Wintergarten. In der wind- und wettergeschützten Oase kann man das Outdoor-Feeling noch genießen, wenn es draußen schon wieder kühl ist. Die großen Glasfronten bieten beim Kaffeetrinken mit Freunden oder bei der entspannten Zeitungslektüre einen schönen Blick in den Garten. Bei der Planung sollte man aber nicht nur die passenden Pflanzen auswählen, sondern auch einen guten Sonnenschutz. „Der hohe Verglasungsanteil führt schnell dazu, dass sich der Raum zu stark erhitzt", erklärt Martin Schmidt von rgz24.de. Dies sei zwar an kühlen, sonnigen Tagen angenehm, im Sommer jedoch könne es zu einem Hitzestau führen.

Sonnenschutz mit freiem Blick

Für ein angenehmes Raumklima und eine schöne Optik können außen liegende Markisen wie etwa von Klaiber sorgen. Sie blocken die Sonnenstrahlung schon vor der Glasfront ab, so dass sich der Innenraum erst gar nicht aufheizen kann. Verschiedene Ausführungen ermöglichen auch eine kombinierte Beschattung von Dach- und Vertikalbereichen.

Wintergartenmarkisen sorgen für ein angenehmes Raumklima und eine schöne Optik im Glasanbau.
Foto: djd/Klaiber Sonnen- und Wetterschutztechnik

Für ein Plus an Schatten - Teleskopschienen fahren das Markisentuch weit über die Dachkante des Wintergartens hinaus.
Foto: djd/Klaiber Sonnen- und Wetterschutztechnik

Teleskopschienen fahren dabei das Markisentuch weit über die Dachkante des Wintergartens hinaus. Das sorgt ohne zusätzliche Vertikalmarkise für angenehmen Schatten bei gleichzeitig freiem Blick in die Natur. Wird das Markisentuch eingefahren, zieht sich auch die Teleskopstange unsichtbar zurück. Da die Führungsschienen nach innen gerückt montiert werden können, eignet sich die Markise auch für außergewöhnliche Bauformen - etwa mit seitlich abgeschrägten Dachkonstruktionen.

VITALES BAD
Duschen statt Baden
Wohlige Wärme
BOEHME
Schönere Bäder
Am Goldfeld 1, 34225 Baunatal, Tel. 0 56 01 / 85 14

Wolf Gartenbau Baunatal
Der Spezialist für das Fällen, Schneiden und Entsorgen von Bäumen, Hecken und Sträuchern.
Entsorgung, Roden von Baumstümpfen und Wurzeln.
Jetzt zu Winterpreisen!
Besichtigung und Angebot kostenlos unter 05601/928364.

• Elektro
• Heizung
• Sanitär
thomas KEILMANN
Lohfelden · Tel. (05608) 5223
www.thomas-keilmann.de

Anbaubalkone
Balkongeländer
K & K Bauelemente 05 61 / 82 84 86

Hönicke & Krebs GbR
Ihr Dachdeckermeisterbetrieb
Bedachungen • Bauklempnerei
Energieberatung • Fassadenbau
Falkensteinstraße 2 · 34270 Schauenburg · ☎ 0 56 01 / 16 79
Telefax 0 56 01 / 96 84 60 · Mobil 01 73 / 5 10 94 74

Riechmann
Baumpflege
Im Tal 27
34270 Schauenburg
• Fachgerechte Groß- und Jungbaumpflege, Pflanzungen
• Baumsanierung (Kronensicherung), Baumgutachten, Baumstümpfe fräsen
• Baum- und Heckenschnitt, Fällung jeglicher Art
Telefon: 0 56 01 / 96 14 21
Fax 0 56 01 / 96 14 22
Mobil: 01 73 / 8 65 16 45
www.baumpflege-riechmann.de

Ausmessen und beraten vor Ort kostenlos!
Ihr Sicht- und Sonnenschutz · Plissee, Doppelrollos, Jalousien und mehr
• Gardinenwaschservice
• Sonnenschutz
• Insektenschutz
• Gardinen
TEXTILHAUS seit 1922 Siebert
Ihr Gardinen-Fachgeschäft
Niedensteiner Straße 23 · Baunatal-Großenritte
Telefon 0 56 01 / 8 62 40
Öffnungszeiten: Fr. 14.30–18.00, Sa. 9.00–12.30 Uhr
und Termine nach Vereinbarung

Clevere Wettersensoren

Eine sinnvolle Ergänzung zum serienmäßigen Motorantrieb der Markisen ist eine Ausstattung mit Wettersensoren. Sie sorgen vollautomatisch dafür, dass der Sonnenschutz bei einer bestimmten Lichtintensität ausgefahren wird und sich bei aufkommendem Wind und Regen schließt.

Außenliegende Markisen blocken die Sonnenstrahlung schon vor der Glasfront ab, so dass sich der Innenraum erst gar nicht aufheizen kann.
Foto: djd/Klaiber Sonnen- und Wetterschutztechnik

Raumfeuchte bleibt angenehm konstant

Innendämmung: Mineralische Baustoffe verbinden Energiesparen mit Wohnqualität

Innendämmsysteme auf mineralischer Basis reduzieren nicht nur Wärmeverluste, sondern verbessern zugleich das Raumklima.
Foto: djd/Knauf

Ein gesundes Raumklima fängt bei den Wänden an: Sie tragen entscheidend zur Wohngesundheit bei, können den Feuchtigkeitsgehalt in der Raumluft regulieren und damit der gefürchteten Schimmelbildung vorbeugen. Natürliche, mineralische Materialien bieten viele Vorteile, die sich Hausbesitzer bei der energetischen Sanierung zunutze machen können. Gut geplant, lassen sich etwa dank einer Innendämmung gleich zwei Fliegen mit einer Klappe schlagen: geringere Heizkosten und ein gesundes Raumklima mit effektivem Schimmelschutz.

Die Kombination aus aufeinander abgestimmten Dämmplatten und dem mineralischen Rotkalkputz reguliert die Feuchtigkeit im Raum und beugt Schimmel vor.
Foto: djd/Knauf

Nasse Wände, feuchte Mauern?

SCHEFFER BAUWERKSABDICHTUNG

- Mauertrockenlegung
- Keller-, Außen- und Innenabdichtung
- Schimmelbekämpfung
- Beratung und Analyse vor Ort

www.scheffer-bau.de
34302 Guxhagen-Wollrode
Tel. 0 56 65 / 9 47 40

Elektro Neumann GmbH

Hilschen 17
34270 Schauenburg
elektro-Kroeger-neumann@t-online.de
Homepage:
http://www.elektro-neumann.net

www.vario-team.de

FLIESENFACHBETRIEB
VARIO TEAM
Christmann GmbH & Co. KG
Individuelle Planung und Ausführung von Fliesen- und Natursteinarbeiten
Lübecker Str. 15a 34225 Baunatal-Großenritte
Tel.: (05601) - 87 72 0
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.00-12.30 Uhr 14.30-18.00 Uhr Sa. 9.00-13.00 Uhr

BTL
Bautechnik Lobmeier e. K.
Lange Heideteile 6
Edermünde-Holzhausen
Tel. 05665 - 407600
www.bautechniklobmeier.de

Ihr Partner für:
• Abbruch • Erd- + Baggerarbeiten
• Gebäude-Entkernung
• Schadstoffsanierung/-entsorgung
• Abfallbeseitigung • Werkstoffrecycling

– CONTAINERDIENST von 3 m³ bis 40 m³
– VERKAUF von Basalt, Kies und Sand

Fachbetrieb für Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik · Bauklempnerei

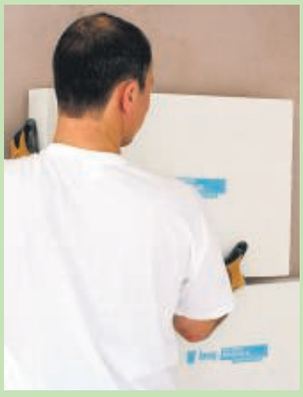
MEISTER-BETRIEB
HÖHMANN
BEDACHUNGEN GmbH

34270 Schauenburg-Breitenbach · Höfer Weg 2
Telefon 0 56 01 / 12 42 · Fax 0 56 01 / 29 58
info@Hoehmann-Bedachungen.de
www.Hoehmann-Bedachungen.de

Diffusionsoffenheit bei der Innendämmung

Wenn die Außenfassade eines Gebäudes unverändert erhalten werden soll, sind Innendämmsysteme eine interessante Alternative, um dennoch energetisch zu sanieren. Wichtig ist es, bei der nachhaltigen Innendämmung auf Diffusionsoffenheit Wert zu legen, so wie es beispielsweise beim Rotkalk in-System von Knauf gegeben ist.

Die Kombination aus aufeinander abgestimmten Dämmplatten und dem mineralischen Putz sorgt dafür, dass im Raum anfallende Feuchtigkeit aufgenommen und erst nach und nach wieder abgegeben wird. Die Wandoberfläche bleibt somit jederzeit trocken und die Raumfeuchte angenehm konstant. Die Dämmplatten aus vulkanischem Perlitgestein sind in vier Stärken von 50 bis 100 Millimetern Stärke erhältlich. Sie sind nicht brennbar und frei von Schadstoffen.



Die Planung und Ausführung einer Innendämmung sollte stets durch erfahrene Handwerker erfolgen. Foto: djd/Knauf

Fachkundige Planung durch den Fachmann

Rotkalkputz unterstützt das gesunde Raumklima, indem er Schadstoffe wie Stickstoff und VOCs - sogenannte flüchtige organische Verbindungen - sowie störende Gerüche in der Raumluft abbauen kann.

Wichtig zu wissen: Eine Innendämmung sollte stets vom Profi geplant und fachkundig ausgeführt werden.

Die Handwerker können auch zu den Möglichkeiten beraten, die Innendämmung mit einer komfortablen Wandheizung zu kombinieren.

BORA Vertragshändler
DIE PERFEKTE KÜCHE
Beratung I Planung I Verkauf
www.perfekte-kueche.de
Falderbaumstr. 14 / 34123 Kassel / 0561-585050 / info@perfekte-kueche.de

Wir gestalten Lebensräume
Entdecken Sie die Vielfalt
Professionelle Beratung und Ausführung
FLIESEN SCHAUB
Neuer Weg 1
34289 Zierenberg-Oelshausen
Tel. 0 56 06 / 71 15
www.fliesen-schaub.de
Mo.–Fr. 8–18 Uhr, Sa. 8–13 Uhr, jeden 1. Sonntag SCHAUTAG 10–12 Uhr

Das Kaminofenhaus
www.fin-world.de
FinWorld
Fin-World GmbH & Co. KG
Rostocker Str. 45, 34225 Baunatal
Telefon: 05601-894754
CONTURA Ci51
Kaminöfen – Specksteinöfen – Gaskaminöfen – Schornsteinbau

Uwe Pohl Malermeister
Maler- und Tapezierarbeiten
Dämmungsarbeiten
Putzarbeiten
Vollwärmeschutz
Fassadenanstrich
An der Kirche 1 · 34270 Schauenburg-Hoof
Tel. 0 56 01 / 18 23 · Mobil: 01 77 / 6 34 02 95 · Fax 0 56 01 / 92 05 81

AUGUST SCHMIDT
Inh. Frank Schmidt e. K.
MALERMEISTER
seit über 50 Jahren
Wahlgemeinde 24
34270 Schauenburg-Hoof
☎ 0 56 01 / 29 12 · Fax 0 56 01 / 56 83

Sie wollen jetzt
sanieren -, renovieren oder modernisieren ??
Profitieren Sie von unserem Sonderkreditprogramm
RBB SanReMo mit Laufzeiten von 3, 5, 8 oder 10 Jahren
*) Unser repräsentatives Beispiel:

	3 Jahre
Sollzinsbindung	1,05 % p.a.
gebundener Sollzins	1,06 % p.a.
effektiver Jahreszins *)	
Rate für die Dauer der Sollzinsbindung	282,30 €
Restschuld zum Ende der Sollzinsbindung	0 €
Nettodarlehensbetrag	10.000,00 €
Auszahlungskurs	100%
Anfängliche Tilgung	32,83%
Laufzeit bis zur vollständigen Rückzahlung	3 Jahre
Gesamte Anzahl der Raten	36
Zu zahlender Gesamtbetrag	10.162,80 €

Top-Zins ab 1,06 % effektiv p.a. *) bis 25.000 EUR
Je nach Bonität, Laufzeit und Kredithöhe kann das Angebot variieren.
Weitere Detailinformationen und Beispielrechnungen im Internet unter www.RB-Baunatal.de/sanremo
Angebot freibleibend. Stand: 20.01.2017
Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.
Wir machen den Weg frei.
Tel.: 0561 / 4995-0
info@rbbaunatal.de
www.RB-Baunatal.de
Raiffeisenbank eG Baunatal

NEUBAU
UMBAU
SANIERUNG
Einfamilienhäuser
Mehrfamilienhäuser
Energetische Sanierung
Wohnraumoptimierung
05622-9171360
MÜLLER
PLANUNG & BAULEITUNG
WOLFGANG MÜLLER
Talblick 6 · 34560 Fritzlar
BERATUNG
BAUBETREUUNG
BAUTRÄGER
info@mueller-planung-bauleitung.de
www.mueller-planung-bauleitung.de

Sportnachrichten

Hauptvereine

KSV Baunatal e.V.

Geschäftsstelle bietet erweiterte Öffnungszeiten

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Geschäftsstelle sind mit erweiterten Öffnungszeiten in der neuen Jahr gestartet. Insbesondere um einen verbesserten Service für alle berufstätigen Mitglieder und ehrenamtlich Engagierten zu ermöglichen, wird fortan eine verlängerte Sprechzeit, immer mittwochs bis 19.00 Uhr angeboten. Jeden ersten Mittwoch im Monat wird diese Sprechzeit durch den Vorstandsvorsitzenden Timo Gerhold besetzt, der gern für Gespräche und Anregungen zur Verfügung steht.

Öffnungszeiten:

Montag:	09.00-12.00 Uhr und 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Dienstag:	09.00-12.00 Uhr und 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch:	09.00-12.00 Uhr und 16.00 Uhr bis **19.00 Uhr**
Donnerstag:	09.00-12.00 Uhr und 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag:	09.00-12.00 Uhr

Kontakt zur Geschäftsstelle:
Tel. 0561/570599-0, Email: info@ksv-baunatal.de

GSV Eintracht Baunatal e.V.

Hauptverein: Einladung

Hiermit lade ich den Hauptvorstand des GSV Eintracht Baunatal e.V. zu der **am Dienstag, dem 31. Januar 2017** stattfindenden Hauptvorstandssitzung ein.

Die Sitzung beginnt um **20:00 Uhr** im **Sportstudio Umbach,**Stettiner Str.4 in Großenritte.

Heinz Bachmann, 1. Vorsitzender

TSV 1922 Hertingshausen

Hauptverein: JHV Termine 2017

Handballabteilung
am Freitag, den 27.01.2017 um 19:30 Uhr
im Multifunktionsraum
in der Sporthalle Hertingshausen

Gymnastikabteilung
am Montag, den 30.01.2017
um 19:30 Uhr im Clubhaus Hertingshausen

Tennisabteilung am Freitag, den 10.02.2017
um 19:30 Uhr im Tennisheim in Hertingshausen

Fußballabteilung am Freitag, den 04.03.2017
um 19:30 im Clubhaus Hertingshausen

Hauptverein am Freitag, den 31.03.2017 um 19:30 Uhr
im Foyer der Sporthalle in Hertingshausen

TSV 1922 Hertingshausen - Handballabteilung

Der Vorstand lädt herzlich ein zur **Jahreshauptversammlung 2017 am Freitag 27.1., um 19:30 Uhr in den Kommunikationsraum in der Sporthalle Hertingshausen**

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung und Feststellung der satzungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Gäste haben das Wort
3. Verlesen des Protokolls der JHV 2016
4. Berichte
4.1 Abteilungsleiter
4.2 Sportlicher Bereich – Senioren
4.3 Sportlicher Bereich - Jugend
4.4 Kassierer
4.5 Aussprache zu den Berichten
5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstands
6. Wahl von Delegierten zur HSG Versammlung
7. Verschiedenes

Der Vorstand wünscht sich rege Beteiligung .

Fußball

KSV Baunatal

Hessenligakicker trainieren im „Hohen Gras“

Nachdem das Testspiel gegen Tuspo Rengershausen der Witterung zum Opfer gefallen ist, verlegte Trainer Tobias Nebe das Training der Hessenliga-Mannschaft kurzerhand in „Hohe Gras“ in Kassel. Bei einer ordentlichen Schneeballschlacht und zahlreichen Schlittenrennrunden stand das Teambuilding an vorderster Stelle. Neuzugang Sacir Nikocevic vom FC Schwalmstadt war sehr begeistert von seinen neuen Teamkameraden: „Eine tolle Gelegenheit alle etwas besser kennenzulernen, ich hoffe wir haben auf dem Platz genauso viel Spaß, wie im Schnee!“

Ernst wird es in dieser Woche im Testspielbetrieb. Leider musste das **Testpiel gegen den KSV Hessen Kassel** von Baunatal nach Kassel verlegt werden. Der Kunstrasen in Baunatal wird noch vom Frost gefesselt.

Neues Spieldatum ist **Donnerstag, 18:00 Uhr. Der Spielort wird der Kunstrasenplatz am Auestadion Kassel sein.**

Sollte das Wetter bis zum Wochenende besser werden wird am **Samstag, 15:00 Uhr, auf dem Kunstrasen am Parkstadion gegen den thüringischen Landesligisten SV 09 Arnstadt getestet.**

Änderungen werden auf www.ksv-baunatal.eu bekannt gegeben

Die Hessenligafußballer mit viel Spaß beim „Spielersatztraining“

KSV Baunatal - Fußballjugend

U7 qualifiziert sich für die Finalrunde der Hallenkreismeisterschaften

Am Sonntag den 22.01.2017 ging es für unsere G-Junioren in die Rückrunde der Hallenkreismeisterschaft. Zum Auftakt trafen die Jungs auf die JSG Fuldatal und legten mit einem 2:0 Sieg einen Einstand nach Maß hin. Im zweiten Spiel gegen Spielverein 06 wurde es schon etwas holpriger und unsere U7 musste trotz einiger guter Einschussmöglichkeiten eine 0:1 Niederlage hinnehmen. Im dritten Spiel gegen den Kasseler SV 2 legten sie wieder richtig los und erarbeiteten sich Chance um Chance, doch es schien als wäre das Tor zugenagelt. Auf der Anzeigetafel liefen die letzten 10 Sekunden -> schnell ausgeführter Eckball für unsere Jungs, eine zu kurze Abwehr des Gegners, darauf folgte ein kraftvoller Schuss von der Strafraumgrenze, welcher eine Sekunde vor dem Ertönen der Schlusssirene seinen Weg in das gegnerische Tor fand. Im letzten Spiel gegen den TSV Vellmar 1 hätte ein Punkt zum 1.Platz gereicht, jedoch lautete die Devise: „Wir wollen gut spielen und gewinnen“.

Unsere U7 legte los wie die Feuerwehr und erarbeitete sich reihenweise beste Möglichkeiten jedoch ohne Erfolg. Aufgrund der zu weit aufgerückten Verteidiger, wurde unser Torwart in ein 1 gegen 1 gezwungen welches er bravourös zu seinen Gunsten entscheiden konnte. Daraufhin folgte ein schneller Konter unserer Jungs über die Außen, welcher mustergültig zum 1:0 verwandelt wurde. Dieses Tor bedeutete die sichere und verdiente Teilnahme unserer U7, mit nun insgesamt 5 Siegen, 2 Unentschieden und nur einer Niederlage als Vor- und Rückrundenerster, an der Finalrunde der Hallenkreismeisterschaft. Glückwunsch an unsere Kleinsten und die Trainerin =)

Die glücklichen Finalisten des KSV Baunatal

GSV Eintracht Baunatal

Jugendfußball

E1 - Jahrgang 2006: Turniersieg beim KSV Baunatal - Platz 1 und 3 beim eigenen Turnier

Am 14.01. waren wir zu Gast beim E1 Turnier des KSV Baunatal! In Gruppe B spielten wir gegen Eintracht Wetzlar , VfR Volkmarsen , KSV Baunatal 2 sowie den SSV Witzenhausen! Nach einer durchwachsenen Vorrunde qualifizierten wir uns als Gruppenzweiter für das Halbfinale!

Hier trafen wir auf den ungeschlagenen Tabellenersten der Gruppe A, den VfB Marburg! Ein gutes Spiel endete 1-1, so dass der Sieger im 7-Meter-Schiessen ermittelt werden musste! Sichere Schützen und Philip im Tor mit Glanzparaden, machten den Finaleinzug perfekt! Eintracht Wetzlar gewann das zweite Halbfinale gegen des KSV Baunatal ebenfalls im 7-Meter-Schiessen, so dass wir im Finale wieder auf Wetzlar trafen! In einem ausgeglichenen Spiel gab es keine Tore, so dass der Sieger im 7-Meter-Schiessen ermittelt werden musste! Nach 3 Schützen standen wir als Turniersieger fest!!

Turniersieg beim KSV Baunatal

Am 22.01. richteten wir unser eigenes Hallenturnier in der Max-Riegel-Halle aus! Wir stellten 2 Teams, welche in der Vorrunde folgende Ergbenisse erzielen konnten:

Eintracht Baunatal blau:
E.B. - VfL Kassel 4:0
E.B. - JFV Söhre 4:0
E.B. - TSV Wolfsanger 3:0
E.B. - KSV Baunatal 1:1
Somit qualifizierte sich Mannschaft blau als Tabellenerster für das Halbfinale!

Ergebnisse Eintracht Baunatal weiß:
E.B. - FC Homberg 3:0
E.B. - OSC Vellmar 1:2
E.B. - JSG Guxhagen 2:0
E.B. - SG Schauenburg 1:0

Auf Grund der Niederlage gegen Vellmar qualifizierte sich Mannschaft weiß als Tabellenzweiter für das Halbfinale!

Im Halbfinale kam es somit zum Eintracht Duell! Am Ende siegte Team blau mit 2:1! Im anderen Halbfinale setzte sich der KSV Baunatal gegen den OSC Vellmar durch!

Beide Teams konnten Ihre Finalspiele gewinnen, so dass in der Endabrechnung Platz 1 und 3 für unsere Teams standen! Super Leistung von allen!!

Platz 1 und 3 beim eigenen Turnier

F2 - Jahrgang 2009: Eigenes Hallenturnier

Am 21.1.2017 hatte unsere F2 in der Max Riegel Halle das erste Turnier 2017 organisiert und ausgetragen. Dabei sind wir mit zwei Mannschaften angetreten. Eingeladen haben wir den VFL Kassel 1 und 2 , TSV Vellmar, KSV Baunatal, SVH Kassel und die SG Bad Wildungen/Friedrichstein. Gespielt wurden jeweils 10 Minuten. Alle Mannschaften kämpften um den Sieg, wobei alle Spiele immer sehr fair ausgetragen wurden. In den Spielpausen konnten sich die Kicker am leckeren Buffet stärken. Vielen Dank dafür an die Spieler-Mamas ! Es war eine schöne und gelungene Veranstaltung, mit einem tollen Einsatz von unseren Jungs !!

Am Ende des Turniers ergibt sich folgende Platzierung:
1. KSV Baunatal, 2. GSV Eintracht Baunatal 1, 3. SG Bad Wildungen/Friedrichstein, 4. SVH Kassel, 5. GSV Eintracht Baunatal 2, 6. VFL Kassel 1, 7. TSV Vellmar, 8. VFL Kassel 2

G1: Turniersieg in Großalmerode

Einen weiteren tollen Erfolg konnten die G1-Schützlinge von Trainer Christian Siegert und Betreuer Max Graf am vergangenen Sonntag beim Hallenturnier in Großalmerode einfahren. Am Ende des Tages konnte sich die Bilanz aus einem Unentschieden und vier Siegen sehen lassen. Dies bedeutete auch gleichzeitig den tollen Turniersieg der 2010er Bambini Mannschaft des GSV Eintracht Baunatal. Gespielt wurde in einer 6er Gruppe à 10 Minuten.

Gleich zu Turnierbeginn waren die Jungs hellwach. Gegen den FC Hebenshausen entwickelte sich eine einseitige Partie, die deutlich mit 6:0 gewonnen wurde. Im zweiten Spiel gegen die JSG Ahnatal fehlte beim Abschluss das Quäntchen Glück, so dass das Spiel mit 0:0 endete. Im Spiel gegen den SSV Witzenhausen liefen die 2010er Jungs lange einem 0:1 Rückstand hinterher, der aber am Ende der 10minütigen Spielzeit in einen 4:1 Sieg umgewandelt wurde. Besonders imponierend war die Reaktion nach dem Rückstand und der erkennbare Wille, zum Torerfolg zu kommen.

Ein offenes Spiel entwickelte sich im Spiel gegen die Bambini Mannschaft des FC Großalmerode. Am Ende war es eine tolle Kombination, die zum vielumjubelten und letztendlich verdienten 1:0 Sieg führte.

Somit kam es im letzten Gruppenspiel gegen den SV Kaufungen 07 zum Endspiel um den Turniersieg. Kaufungen, die bis dato auch ungeschlagen waren, begannen druckvoll und zwangen Torhüter Tom zu zwei tollen Paraden. Im Verlauf des Spiels, konnten sich die jungen Eintrachtler zunehmend befreien und zeigten ein tolles Fußballspiel. Am Ende waren es zwei klasse Zusammenspiele, die das Spiel und das Turnier zu Gunsten des GSV Eintracht Baunatal entschieden.

Bei dem Hallenturnier in Großalmerode spielten für die G1: Adrian, Ensar, Fynn-Luca, Batuhan, Luca, Leon, Louis, Torhüter Tom und Henri

Die G1 in Großalmerode

Tuspo Rengershausen

Nächstes Testspiel am Sonntag

Da das Testspiel am letzten Samstag gegen den KSV Baunatal ausgefallen ist, steht nun das nächste Spiel für die Tuspo-Kicker vor der Tür. Gespielt werden soll am nächsten Sonntag gegen den Verbandsligisten vom Melsunger FV. Ob das Spiel letztendlich stattfinden wird muss je nach Wetterlage kurzfristig entschieden werden und wird dann entsprechend auf der Homepage bekannt gegeben.

Vorbereitungsspiele 1. Mannschaft:

Datum/Uhrzeit:	Spielort:	Paarung:
So. 29.01.2017, 14.00 Uhr	Rengershausen	Tuspo – Melsunger FV
So. 05.02.2017, 14.30 Uhr	Rengershausen	Tuspo – FC Bosporus KS
Fr. 10.02.2017, 19.00 Uhr	Rengershausen	Tuspo – FSC Lohfelden
Di. 14.02.2017, 18.15 Uhr	Rengershausen	Tuspo – SG Werratal
So. 19.02.2017, 14.00 Uhr	Rengershausen	Tuspo – SG Schauenburg
So.26.02.2017, 14.00 Uhr	Rengershausen	Tuspo – FSV Bergshausen

Vorbereitungsspiele 2. Mannschaft:

Datum/Uhrzeit:	Spielort:	Paarung:
So. 05.02.2017, 11.30 Uhr	Rengershausen	Tuspo II – SG Hombr./Udenh. II
So. 12.02.2017, 11.30 Uhr	Rengershausen	Tuspo II – FSG Weidelsb. II
So. 19.02.2017, 11.30 Uhr	Rengershausen	Tuspo II – SG Wellen/Wega
Fr. 26.02.2017, 11.30 Uhr	Rengershausen	Tuspo II – FSV Bergsh. II

Handball

GSV Eintracht Baunatal

Abt. Handball, 3. Liga West

Eintracht-Handballer bei 24:38 in Hagen ohne Biss – Geßner gibt Entwarnung
Baunatal fehlt Konsequenz

Hagen. Ein wenig mehr hatten sie sich schon ausgerechnet. Auch wenn sie als Außenseiter beim Tabellenzweiten VfL Eintracht Hagen antraten. Doch rasch mussten die Handballer des GSV Eintracht Baunatal erfahren, dass an diesem Tag nichts zu holen war. Am Ende unterlagen sie 24:38 (11:19).

Die 1:0-Führung der Gastgeber konnte Baunatals Christian Schade noch ausgleichen (3.). Danach zog Hagen davon und ließ den GSV nie mehr in Reichweite kommen. „Die Anfangsphase des Spiels ist ganz anders verlaufen, als wir uns das vorgestellt hatten“, erklärte Gäste-Trainer Mirko Jaissle, der mit Rechtsaußen Sven Vogel und dem Rückraumrechten Paul Gbur zwei Leistungsträger ersetzen musste. „Davon haben wir profitiert“, räumte VfL-Coach Lars Hepp ein, dem mit Jan-Lars Gaubatz ebenfalls ein wesentlicher Rückraumakteur fehlte. Nach einem Zusammenprall mit Hagens Pavle Karacic schied Felix Geßner, Baunatals in dieser Saison erfolgreichster Torschütze, verletzt aus (41.). Bis dahin musste er sich jedoch mit einem Treffer begnügen. „Hagen hat wirklich eine sehr gute Deckung gespielt. Aber die schwachen Abschlüsse waren unser größtes Manko“, befand Geßner. Immerhin gab er am Tag danach Entwarnung: „Mit dem Knie ist alles gut. Es war nur eine Prellung.“

Wie im Angriff fehlte den VW-Städtern auch in der Deckung der letzte Biss. „Wir waren zwar oft nah dran, haben aber nicht konsequent zugemacht“, sagte Geßner. In der zweiten Halbzeit versuchten die Baunataler ihr Glück häufig mit dem siebten Feldspieler. „Das hat manchmal gut geklappt, und wir haben jemanden freigespielt. Aber dann hat wieder der Abschluss nicht gepasst“, berichtet Geßner. Zudem nutzten die Hagener die Einladungen und trafen mehrfach ins leere Tor.

Nicht zuletzt scheiterten die Baunataler auch an den starken gegnerischen Torhütern. Tobias Mahncke hielt bis zur 41. Minute 17 Bälle, darunter drei Siebenmeter. Dann löste Hendrik Halfmann ihn ab und brachte es auch noch auf neun Paraden. Auch deswegen monierte Mirco Jaissle später die vielen vergebenen Chancen. Außerdem setzte Jannis Fauteck dem GSV mächtig zu. Der beste Mann auf dem Feld lenkte das Spiel der Gastgeber und erzielte sieben Tore. *(wba)*

Vorschau auf das kommende Wochenende

Am 28.01.2017 findet um 18:00 Uhr in der Rundsporthalle das Spiel gegen den unangefochtenen Spitzenreiter der 3. Liga West, den Neusser HV statt. Die Mannschaft ist gewillt, die unerwartet hoch ausgefallene Niederlage in Hagen wieder wett zu machen. Obgleich ein Sieg gegen den Neusser HV utopisch erscheint ist in der Liga eigentlich alles möglich, sprich auch ein Sieg gegen Neuss. Grundvoraussetzung ist allerdings, daß eine annähernd gleiche Leistung wie gegen Dormagen gebracht wird. Es muss dann in Abwehr und Angriff einfach alles passen, dann ist auch hier nichts unmöglich.

Damit dies alles passieren kann, benötigt die Mannschaft die Unterstützung Ihrer Fans. Diese sollten geschlossen wie der achte Mann hinter der Mannschaft stehen. **Also auf Fans, in die Rundsporthalle, zur Unterstützung der Mannschaft.** Je voller die Halle und je lauter die Unterstützung, um so leichter dürfte es der Mannschaft fallen, das Unmögliche möglich zu machen.

2. Mannschaft - Bezirksoberliga

Unglückliche Niederlage beim Tabellenzweiten
VFB Viktoria Bettenhausen I - GSV Eintracht Baunatal II 23:20 (12:8)

Im zweiten Spiel der Rückrunde zeigte die zweite Mannschaft des GSV Eintracht Baunatal eine ordentliche Leistung, welche jedoch durch zu viele Fehler im Angriff nicht belohnt wurde. Von Beginn an war klar, dass im schwierigen Auswärtsspiel volle Konzentration nötig ist um etwas Zählbares mitzunehmen. Bereits nach den ersten Angriffen beider Mannschaften zeichnete sich ab, dass an diesem Tag nicht viele Tore fallen würden. Dies lag zum einen an einem am gut aufgelegtem Phillip Ebenhöh, der an seinem Geburtstag eine starke Leistung im Tor der Eintracht zeigte und zum anderen an schwachen Abschlüssen der GSV-Offensive. Zwar wurden die Angriffe sauber heraus gespielt, jedoch ließ man zu oft hundert prozentige Torchancen liegen und der Bettenhäuser Torwart erwischte zusätzlich einen guten Tag. So ging es über die Spielstände 6:6 und 8:8 weiter. Gegen Ende der ersten Halbzeit leistete sich die Eintracht eine kurze Schwächephase und ließ den Gegner bis zum Pausenpfiff auf 12:8 erhöhen.

Nach der Halbzeitpause bewiesen die Jungs von der Eintracht wie so oft in dieser Saison, dass sie immer wieder für ein Comeback gut sind. Obwohl es in der zweiten Halbzeit zwischenzeitlich bereits 15:10 für die Gastgeber stand, kämpfte sich die junge Baunataler Mannschaft, welche übrigens auf ihren Kapitän Nico Mumberg verzichten musste, schnell wieder auf 17:16 heran. Das Spiel entwickelte sich zu einem spannenden und kampfbetonten Duell, bei dem die Eintracht bis zum 19:18 alle Chancen hatte. Leider scheiterte man in dieser Phase wieder am gegnerischen Torwart und verpasste mehrmals den möglichen Ausgleichstreffer. Am Ende einer nervenaufreibenden Partie konnten die Gastgeber des VFB Viktoria Bettenhausen beim Stand von 23:20 als Sieger vom Platz gehen und ihre Aufstiegschance wahren.

Insgesamt zeigte die Eintracht eine starke Leistung, gerade Abwehr und Torhüter funktionierten im Zusammenspiel ausgezeichnet. Hätte man an diesem Tag im Torabschluss annähernde Normalform gezeigt wäre ein Sieg im Bereich des Möglichen gewesen. Somit mussten die Jungs der Eintracht die erste Niederlage nach zuvor sechs Siegen hinnehmen. Mit 18:12 Punkten steht man nun weiterhin im oberen Tabellenmittelfeld und hat die Chance am nächsten Spieltag eine neue Siegesserie zu starten.

Am kommenden **Sonntag, den 29. Januar**, empfängt der GSV die HSG Wesertal, welche momentan auf dem vierten Tabellenplatz steht und ebenfalls noch ein Wort um die vorderen Tabellenplätze mitreden möchte. Anwurf der Partie ist um **17.30 Uhr** in der Sporthalle der **Erich Kästner Schule**, die Mannschaft freut sich über jegliche Unterstützung im Kampf um zwei Punkte!

Es spielten: Im Tor: Phillip Ebenhöh, Fabian Fuchs
Im Feld: Fabian Rudolph, Jonas Kutzner (4), Stefan Elzer (1), Domenic Schmitt (n.e.), Benjamin Stell (5), Lukas Thier (4), Christoph Zarth (1), Jan Wagner (1), Christian Rau (4/2), Thilo Umbach, Tobias Kördel und Niklas Käse

Starke Torwartleistung am eigenen Geburtstag: Philip Ebenhöh

Weibliche C-Jugend

HSG Zwehren : GSV Eintracht Baunatal 25:18 (16:9)
Erste Niederlage im 8 Saisonspiel
Nachdem die Mädels der weibl. C-Jugend bisher ja alle ihre Saisonspiele siegreich beenden konnten, galt es in Zwehren gegen den Tabellenzweiten im ersten Spiel nach 5 Wochen Spielpause anzutreten. Durch Krankheit und Verletzung geschwächt, traten wir in Kassel zum Spiel an und mussten gleich feststellen, dass dies ein schweres Unterfangen werden würde. Unsere Mädchen fanden nicht zu ihrem gewohnten Spiel und machten viel zu viele einfache Fehler. Damit ließen sie den Gegner zu häufig leicht an den Ball kommen. Große Probleme hatten wir auf den Außenpositionen, dort hat Zwehren eine sehr starke Spielerin, die sie immer wieder gekonnt in Szene setzten. Bei uns lief es aber insgesamt einfach nicht rund, weder im Anrgriff, noch in der Abwehr und es kam irgendwie kein flüssiges Spiel zustande, was sicherlich auch mit der Abwehr des Gegners zu tun hatte, denn die standen überwiegend geschlossen am Kreis. Da wurde nicht immer die in der C-Jugend vorgeschriebene Abwehrformation eingehalten. Damit hatten unsere Mädchen ein zusätzliches Problem im Angriff und leider sorgten auch die beiden Schiedsrichter nicht für eine Änderung dieses Verhaltens. Auch diverse, doch sehr deutliche Halteversuche durch den Gegner im Bereich des Halses wurden für uns nicht gepfiffen. Diese Entscheidungen, aber vor allem das wirklich unsichere Auftreten unserer Mädchen führte dann bereits in der Halbzeit zu einem Rückstand von 16:9. Auch nach der Pause war keine Besserung zu erkennen, weder in der Spielweise, noch im Abwehrverhalten der Gegner. Insgesamt war das Spiel geprägt von 14 gegebenen 7m, davon 8 für den Gegner, die diese allesamt verwandelten und 6 für uns, davon 5 verwandelt. 2 Zeitstrafen und 3 gelbe Karten gegen unsere Mannschaft und 1 mal Gelb für Zwehren.

Ganz klar lag es heute am schlechten Spiel unserer Mädchen, die sich trotz viel Eigenmotivation nicht steigern konnten, was sich auch an den insgesamt 17 Fehlpässen zeigte, die sie ablieferten. Aber ein etwas gerechteres Pfeifen wäre schon schön gewesen. Das Spiel endete daher mit 25:18 für Zwehren und ließ einige enttäuschte Gesichter zurück. Nun heißt es also aufstehen, Krone richten und beim nächsten Mal einfach wieder deutlich besser spielen. Aber das bekommen die Mädels sicher hin und wenn dann hoffentlich alle Mädchen wieder spielen können, wird das sicher eine runde Sache.

Es spielten: Pauline Richter (1),Lara Keim (1), Isabell Hofmann (1), Julia Fischer (6/5), Finja Bonnes, Emely Ebbrecht (4), Johanna Wicke, Marie Strube, Rika Simon, Davina Neumann (Tor), Jana Koch (Tor)
nicht gespielt haben: Jil Wiegand, Vivian Bullant, Johanna Icke

Emely beim Wurf

schweres Durchkommen

D-Jugend

1. Heimspiel des neuen Jahres der D-Jugend des GSV Eintracht Baunatal gegen Hofgeismar
Auch beim 2.Spiel der Rückrunde machte unsere Mannschaft einen sehr guten Eindruck. Über lange Zeit konnte man einen gerinfügigen Rückstand halten.
Wären nicht so viele technische Fehler und Fehlwürfe gemacht worden, hätte es gut passieren können, dass die Jungs und das Mädel ihren 2.Sieg hätten einfahren können. Leider sind diese Fehler aber passiert und alles wenn und aber nutzt nichts.
Auch wenn dieses Spiel mit 20:26 verloren ging, kann man bedenkenlos wieder dazu sagen, dass man deutliche Forschritte sieht. Das Hinspiel ging wie einige andere Spiele auch mit einem viel höheren Torunterschied aus.
Zum guten Schluss lässt sich nur sagen:“ Macht weiter so, dann wartet bestimmt schon bald ein erneuter Sieg auf euch!“

Gespielt haben: Melina Hahn (2/1), Henrik Hobbelink, Jan Matthis Horstmann (2), Mattis Kleine (4), Marvin Neumann (Tor), Nils Röser (Tor), Noah Schwiertz, Piet Sievers (1), Leon Stehl(6/1),Jona Kiekel(4) und Maximilian Schmidt(1).

Männliche E1-Jugend

Deutlicher Sieg!
HSG Lohfelden/Vollmarshausen : GSV Eintracht Baunatal 80: 342 (16:38)
Zum ersten Spiel im neuen Jahr mussten wir leider auf Carl Gerlach, Andre Beyer und Magnus Bock verzichten, dafür spielten aus der weiblichen E-Jugend Charlotte Mihr und vom Mini-Jahrgang 2010 Carl Jakob Mihr mit. Vielen Dank an unsere guten Aushilfen! Bereits nach 3 Minuten musste der gegnerische Trainer die erste Auszeit beim Stand von 5:0 für uns nehmen. Lohfelden kam bei der 3 gegen 3-Spielweise bis dahin kaum aus der eigenen Hälft raus, viele Bälle wurde von unserer Mannschaft abgefangen.
In der Auszeit wurde von uns blockweise gewechselt, zwar kam nun Lohfelden besser ins Spiel, aber an der spielerischen Überlegenheit unserer Jungs änderte sich im gesamt Spiel nichts. Immer wieder wurde der besser postierte Mitspieler gefunden und so konnten viele schöne Tore erzielt werden. Einziger Kritikpunkt war im gesamten Spiel die mangelnde Chancenverwertung, was jedoch zum Teil auch an dem guten Torhüter der HSG lag.

In der zweiten Hälfte zog unsere Mannschaft konsequent ihr Spiel durch. Unter Führung der Haupttorschützen Finley, Moritz, Constantin, Justus, Simon und Luca konnten sich noch Philipp, Elias und Charlotte in die Torschützenliste eintragen. In der Abwehr wurde nun ein wenig nachlässig verteidigt, trotzdem stand zum Spielschluss ein deutlicher Sieg fest.
Ein vielversprechendes Serienspieldebüt feierte Carl Jakob Mihr.

Es spielten: Jonas Mantschuk, Justus Hellmuth, Philipp Görnitz, Moritz Wicke, Luca Harbusch, Elias Goldmann, Finley Hahn, Hanno Reitze, Constantin Siegmann, Simon Horstmann, Charlotte und CarlJakob Mihr und Lasse Martin als Trainer. Leider fehlten Carl Gerlach, Magnus Bock und Andre Beyer.

Weibliche D-Jugend

GSV Eintracht Baunatal : HSG Ederbergland 26 : 18 (12 : 10)
Nach sechswöchiger Spielpause, wegen Winterpause und einer Spielverlegung, standen dem Team von Eintracht gegen den Tabellenletzten 10 Spielerinnen zur Verfügung. Trotz der langen Spielpause erzielte die weibliche D - Jugend, am Samstag den 21.01.2017, einen Auswärtserfolg gegen den HSG Ederbergland. Wie bereits im Hinspiel verlief auch die Rückrundenpartie gegen den Gegner sehr ausgeglichen. Bis zum Ende der ersten Halbzeit bauten die Mädels einen kleinen Vorsprung, von 2 Toren aus. Erst in der zweiten Spielphase gelang es den Mädels sich nach und nach Abzusetzen. Bedingt durch eine sehr gute Angriffsleistung der Mannschaft. Durch viele Übergänge und guter Kombinationen konnten die Tore herausgespielt werden. Einige gewonnene Bälle wurden zu schnellen Tempogegenstößen genutzt und meistens auch sicher verwandelt. Auch konnten, von 3 gegebenen 7-Metern, alle sicher im gegnerischen Tor untergebracht werden. In der Abwehr lassen wir noch zu große Lücken , so das der Gegner freie Bahn aufs Tor hatte.

Dieser Sieg war eine sehr gute Mannschaftsleistung, zu der jede Spielerin ihren Beitrag geleistet hat.

Es spielen: Im Tor Anna Lukas und Danielle Sauer, Melina Hahn (8), Jessica Dilg, Anna Lena Füßling (2), Selina Neumann, Marie Gerhardt, Laura Kretschmann (3), Pauline Richter (7) und Rika Simon (6)

weibliche D-Jugend

GSV Eintracht Baunatal – Abteilung Handball-Senioren

Wanderung am Donnerstag, den 2. Februar
Treffpunkt ist um 12:30 Uhr am Bahnhof in Großenritte. Von hier fahren wir mit der Tram 5 um 12:38 Uhr bis Haltestelle Rathaus in Kassel. Über die Wilhelmstrasse wandern wir hoch zum Stadtmuseum am Ständeplatz.Im Museum werden wir der Geschichte der Stadt Kassel verfolgen.Nach ca. 1,5 - 2 Std werden wir das Museum verlassen um zum Kaufhofcafe Dinea zu gehen. Anschließend wandern wir durch die Aue zum Park-Schönfeld und steigen dort in die Tram 5 um nach Hause zu fahren. Die Teilnehmer bilden am Bahnhof Zweiergruppen um ein Multi-Ticket zu ziehen.

HSG Baunatal

Landesliga Männer

SVH Kassel - HSG Baunatal 20:25 (12:15)
Baunataler Jungs ließen keine Überraschung zu
Kassel. Im Sportkreisderby der Handball-Landesliga der Männer siegte die HSG Baunatal mit 25:20 (15:12) bei der SVH Kassel. Es war sicher kein Spiel für Ästheten, es war eine Partie in der die kämpferischen Momente auf beiden Seiten überwogen. Das sah auch Tobias Oschmann, der Spielertrainer der HSG, so. „Es war das erwartet schwere Kampfspiel“, sagte er. „In dem wir uns in der Schlussphase noch einmal steigern und so verdient gewinnen konnten.“
Die HSG führte in den ersten 20 Minuten eigentlich immer recht klar. Doch angesichts der Führung schlich sich der Schlendrian ein. Jeder versuchte ein Tor zu werfen, in der Abwehr griff man eher halbherzig zu.

Die SVH Kassel nutzte diese Phase, um aufzuschließen. So stand es zur Pause 15:12 für die HSG und in der Folgezeit kamen die Harleshäuser immer wieder bis auf zwei Treffer bedrohlich nah heran.

In den letzten zehn Minuten war dann die Deckung der HSG wieder zu mehr Leben erwacht. Max Malte Wagenführ brachte mit seiner Rolle vor der Deckung wieder Schwung in die Abwehr. Und die SVH schaffte es nicht mehr, hinter die Deckung zu kommen und die wenigen Lücken zu finden. Und wenn, dann war Max Henkel im Tor der HSG auf dem Posten.

Die Harleshäuser verschleuderten dazu klarste Chancen, leisteten sich im Angriff Abspielfehler und konnten vier von acht Siebemetern nicht verwandeln (einen allerdings im Nachwurf).

Mit der Abwehr durfte SVH-Trainer Andrii Doktorovych zufrieden sein, nicht aber mit dem Angriff. „Alles, was wir uns hinten erarbeiten, verwerten wir im Angriff nicht“, sagte er denn auch. „Statt Ball und Spiel laufen zu lassen, verkrampfen wir.“

HSG Baunatal: Henkel; Bachmann 3, Kusan 2, Oschmann 6, Adam 1, Wagenführ 5/2, Vogt 1, Bruns, Seibert 5, Käse, Ganasinski, Reinbold, Krasniqi 2

SVH Kassel: Frohmüller, Gertenbach; Kirkemann 4, Brücker 1/1, Vukasin 3/1, Heyne, Meister, Koch, Günter 1/1, Schuldes, Gönül, Körber 2, Vaupel 9/1

Von Peter Fritschler

Kein Durchkommen: Harleshausens Lars Günter ist hier vor der HSG-Deckung mit Lennart Kusan (links) und Tobias Oschmann aufgetaucht

Vorschau HSG Baunatal - TG Rotenburg

Das Landesligaspiel gegen die TG Rotenburg am Sonntag, 29.01.2017 wurde wegen der Übertragung der Handball WM in Frankreich, auf 15 Uhr vorverlegt.
Um 13 Uhr startet die HSG Reserve gegen den ambitinierten BZO- Aufsteiger VfB Bettenhausen. Nach dem Landesligaspiel haben die Handball-Fans die Möglichkeit, sich die Handball WM in der Sporthalle anzusehen. Die Spiele werden auf einem großen Monitor live übetragen.

Weibliche B-Jugend

HSG Mädels halten gut mit dem Tabellenzweiten mit
Weibliche B: HSG Baunatal - SV Kaufungen 12:22 (7:14)
Gegen die körperlich „hoch“ überlegenen Gäste aus Kaufungen zeigten unsere Mädels ein gutes Spiel. Ohne Berührungsängste gingen sie 50 Minuten zur Sache. Angetrieben von einer toll aufgelegten Hadil im Tor und einer engagierten Abwehrleistung gelangen immer wieder einfache Ballgewinne. Leider spielten wir unsere Tempogegenstöße, in der ersten und zweiten Welle, nicht konsequent durch. So gingen die Bälle zu oft und zu einfach im Vorwärtsgang verloren. Dies nutzte (und nur dies) der Tabellenzweite, um eine sichere Führung in der ersten Halbzeit herauszuwerfen. Trotzdem war es wieder ein wichtiger Baustein in der Entwicklung unseres Teams. Gar nicht auszudenken, wenn wir hier stabiler in der Ausführung werden. So munterten die Trainer die jungen HSG Damen in der Pause auf und appellierten, das Gezeigte konsequent weiterzuspielen. In der zweiten Halbzeit konnten die Mädels dann weiterhin mit einer, mit hoher Einsatzbereitschaft gezeigten, Abwehrleistung überzeugen. Hannah Engel zeigte ihr bestes Saisonspiel und lochte tadellos 4 Mal ein. Leider sollte der Verlauf der zweiten Halbzeit dann der Ersten sehr ähneln. Wieder konnten wir unsere einfachen Ballgewinne nicht nutzen. Im Positionsangriff gingen wir nicht in die Lücken und allzu oft wurde der Wurf über die hohe Abwehr der Gäste gesucht. Aber was soll`s. Genau solche Spiele brauchen unsere Mädels, um sich weiter zu entwickeln! Die gesamte Mannschaft wünscht unserer Torhüterin Nathalie auf diesem Wege beste Genesungswünsche. Leider trug sie im letzten Spiel nach einem Gesichtstreffer eine Gehirnerschütterung davon.
Zum Einsatz kamen: Hadil Ben Ali im Tor, Lotte Norwig (2), Jana Geßner (3/2), Alisa Geßner (1), Emily Hamacher, Janina Klapp, Kim Becker (2), Carlotta Riekhof, Celina Wicke, Caro Wolke, Hannah Engel (4) und Dafina Krasniqi im Feld.

Hadil im Tor

Die Ergebnisse vom Wochenende

Bezirksliga - weibliche Jugend E	
wJSG Dittershausen/Waldau I - HSG Baunatal	k.A.
Bezirksliga männliche Jugend D	
HSG Baunatal - HC Medebach	29:2
Bezirksliga männl. Jugend C	
HSG Hofgeismar/Grebenstein II a.K. - HSG Baunatal	21:20
Bezirksliga weibl. Jugend B	
HSG Baunatal - SV Kaufungen 07	12:22
Bezirksliga männl. Jugend B	
HSG Baunatal - HSG Hofgeismar/Grebenstein II	28:31
Frauen Bezirksoberliga	
TUSPO Waldau I - HSG Baunatal I	36:34
Männer Landesliga Nord	
SVH Kassel - HSG Baunatal	20:23
Männer Bezirksoberliga	
MSG Calden/Ahnatal I - HSG Baunatal II	34:26
Männer Bezirksliga B	
HSG Hess.Lichtenau/Großalmerode I - HSG Baunatal III	31:23
Reserve	
HSG Lohfelden/Vollmarshausen II a.K. - HSG Baunatal IV a.K.	34:15

Der nächste Spieltag mit der HSG Baunatal

28.01.2017

14:15 Bezirksliga männliche Jugend D
TV 08 Külte - HSG Baunatal, Nord-Waldeck-Halle Külte

15:15 Bezirksliga männl. Jugend C
HSG Baunatal - mJSG Staufenberg/Heiligenrode
Sporthalle Hertingshausen

17:00 Frauen Bezirksoberliga
HSG Baunatal I - HSG Wesertal II, Sporthalle Hertingshausen

29.01.2017

10:30 Bezirksliga - weibliche Jugend E
SVW Ahnatal - HSG Baunatal, Sporthalle Ahnatal

11:30 Bezirksübergreifend weibl. Jugend A
HSG Lohfelden/Vollmarshausen - HSG Baunatal
Sporthalle Gesamtschule Lohfelden

13:00 Reserve
HSG Baunatal IV a.K. - TV Külte Reserve
Sporthalle Hertingshausen

15:00 Männer Bezirksoberliga
HSG Baunatal II - VFB Viktoria Bettenhausen I
Sporthalle Hertingshausen

17:00 Männer Landesliga Nord
HSG Baunatal - TG Rotenburg, Sporthalle Hertingshausen

TSV Guntershausen e.V.

Einladung

Zur Jahreshauptversammlung 2017 der Handballabteilung des TSV 1896 Guntershausen e.V., am **27.01.2016** um **19:30** Uhr, im Nebenraum der Turnhalle Guntershausen, wird hiermit herzlich eingeladen.

Tagesordnung:
Begrüßung
Feststellung der Tagesordnung
Berichte
Aussprache zu den Berichten
Neuwahlen
- Unsere Gäste haben das Wort
Verschiedenes

Anträge zu dieser Jahreshauptversammlung müssen in schriftlicher Form und mit Begründung spätestens bis zum **05. Januar 2017** dem stellv. Abteilungsleiter Peter Semmling, Fuldatalstr. 5, 34225 Baunatal, vorliegen.

Der Vorstand würde sich über eine rege Beteiligung freuen. Gäste sind herzlich willkommen.

Fitness

KSV Baunatal e.V.

SeniorenKraft – Krafttraining für Ältere

Gleichgewichts- und Stabitraining

SeniorenKraft ist ein Grundkurs für sportliche Neu- oder Wiedereinsteiger im Seniorenalter, die ein Bewegungsprogramm zur Gesundheitsförderung suchen. Das Krafttraining im Fitnesszirkel in der KSV Sportwelt unter ständiger und kompetenter Betreuung gewährleistet ein gesundheitlich wertvolles Training, das Muskelatrophien, altersbedingtem Kraftverlust und dem Verlust der Knochendichte vorbeugt. Ausdauerbelastungen zur Stärkung des Herz-Kreislauf- und Immunsystems runden ebenso wie gezielte Gleichgewichtsübungen zur Sturzprophylaxe jede Trainingseinheit ab.

In kurzen Theorieblöcken werden den Teilnehmern zusätzlich wichtige Infos zum Thema „Krafttraining im Seniorenalter“ vermittelt.

Kursort: Gerätezirkel und Kursraum (KSV Sportwelt)
Zeit/Dauer: 10 Einheiten
ab Montag 25.01.2016 13:00-14:15 Uhr
(ein Einstieg in Woche zwei und drei ist ebenfalls möglich)
Kursleiter: Christoph Klein
Kurskosten: 100,- KSV-Mitglieder
120,- Nichtmitglieder

Eine Bezuschussung des Kurses durch die Krankenkassen ist möglich.

Mit Voranmeldung unter 0561/570599-0. Wir freuen uns auf Sie.

Gezieltes Krafttraining für (Wieder-)Einsteiger

FITNESS KICK OFF 2017

Samstag, 28. Januar ab 13.00 Uhr
Gelegenheit, Freunde und Familie mitbringen.
Für alle offen und kostenfrei. Sportler, bitte saubere Turnschuhe mitbringen!
Kindersportwelt ab 14.00 Uhr geöffnet

Wir laden ein!

Programm:
Cycling Marathon 14.00 – 17.00 Uhr
auch Staffelfahrer für 1h willkommen!
Anmeldung ab sofort am Empfang

Fit- und Relax -Programm
13.00 Uhr Line Dance
13.00 Uhr Sling
14.00 Uhr Zumba
15.00 Uhr Yoga
16.00 Uhr Fasziotraining
16:00 Uhr Step
16.30 Uhr World Jumping

Gesundheits- und Koordinationstraining
im Gerätezirkel im Fitnessstudio
Jeweils um 14.00 Uhr, 14.45 Uhr 15.30 Uhr, 16.15 Uhr

Kraftwerk-Challenges im Fitnessstudio
15:00-16:00 Uhr Basketball-Situp-Challenge
16:15-17:15 Uhr Liegestütz Challenge (inklusive Damenliegestütz)

Genaue Ausschreibung siehe Aushänge.

Präventions- und Rehasportverein Baunatal e.V.

Präventions- und Rehasportverein Baunatal e.V.

Stettiner Straße 4, 34225 Baunatal

Abteilung Fitness

Power meets Cycling
Power meets Cycling – ein knallhartes Intervalltraining, Muskelkater inklusive!

Auf eine kurze Einheit auf dem Rad folgt ein knackiges Workout mit Kleingeräten, das im ständigen Wechsel.
Powervolle 45 Minuten erwarten Sie jeden Dienstag, 18:00 Uhr – 18:45 Uhr!

Unser Fitnesskursprogramm:

Montag:
17:30 - 18:00 Uhr SIXPACK
18:00 - 19:00 Uhr Indoor Cycling
18:00 - 19:00 Uhr Step´n Burn
18:15 - 19:15 Uhr Pilates
19:15 - 20:15 Uhr Thai Bo
19:10 - 20:10 Uhr Iron System
19:30 - 20:30 Uhr Aroha

Dienstag:
10:00 - 11:00 Uhr Zumba
18:00 - 18:45 Uhr Power meets Cycling
18:00 - 18:50 Uhr Zirkeltraining
19:00 - 20:00 Uhr Iron System
19:10 - 20:10 Uhr BodyWorkout

Mittwoch:
17:15 - 17:45 Uhr SIXPACK
18:00 - 18:45 Uhr FunctionalTraining am Turm
18:00 - 19:00 Uhr Bodyforming
18:00 - 19:00 Uhr Indoor Cycling
19:00 - 20:00 Uhr Rückenfit
19:00 - 20:15 Uhr Yoga
19:50 - 20:50 Uhr Iron System

Donnerstag:
18:00 - 19:00 Uhr Iron System
18:00 - 19:00 Uhr Burn Workout
19:00 - 20:00 Uhr ZUMBA
19:15 - 19:45 Uhr Faszientraining NEU!!!
19:15 - 20:15 Uhr Indoor Cycling
20:15 - 21:15 Uhr Zirkeltraining

Bei Fragen und Anregungen bitte unter 05601-960599 melden, vorbei kommen oder eine Email schreiben (denise.engelbrecht@rehasport-baunatal.de).

Flamenco

KSV Baunatal

„Las Carmencitas“ - Die Kinder Flamenco-Gruppe mit neuen Namen und erstem Auftritt in neuen Kleidern!

Am 7. Januar 2017 hatten die Flamenco Kids Ihren ersten Auftritt mit den neuen Kleidern. Die Kids waren der unangefochtene Publikumsliebling des Neujahrsempfangs vom KSV Baunatal. Die Kinder Flamenco-Gruppe, unter der Leitung von Melanie Coppola hat nun auch einen neuen Namen und heißen ab sofort: „Las Carmencitas“. Wir wünschen all unseren „Fans“ und die, die es noch werden ein gesundes und frohes neues Jahr!

Las Carmencitas freuen sich jetzt schon auf viele neue Auftritte. Olé

„Las Carmencitas“ mit den neuen Kleidern

Auftritt beim KSV Neujahrsempfang

Gardetanz

Großenritter Carnevals-Gemeinschaft 1949 Baunatal (GCG)

IKN-Freundschaftstanzen in Fürstenhagen

Was für ein toller Start in die Session für die Purzelgarde. Der erste Auftritt am vergangenen Sonntag beim Freundschaftstanzen der Interessengemeinschaft Karneval Nordhessen (IKN) in Fürstenhagen war aufregend und hat unseren Kleinsten viel Spaß gemacht.

Beste Vorbereitungsbedingungen erwarteten die Purzelgarde und ihr Trainer- und Betreuerteam in einem großen Klassenraum für die 25 Tänzerinnen (4 Kinder waren leider krank geworden). Fertig kostümiert und geschminkt warteten die Mädchen geduldig auf ihren Auftritt. Sie haben an alles gedacht und super getanzt vor einem großen Publikum, das sie mit sehr viel Applaus verabschiedete.

Das Baunataler Prinzenpaar, Prinz Ulf I. und Prinzessin Tamara I., das Prinzenbegleiterpaar Gisela und Peter Jurkscheit und gut 75! Fans haben die Kleinen zu ihrer Premiere nach Fürstenhagen begleitet.

Ein herzliches Dankeschön an alle, es hat richtig Spaß gemacht!!!!

Qualifikationsturnier am 21. und 22. Januar in Harsewinkel

Die Turnierteilnahme beim Qualifikationsturnier in Harsewinkel war für die Aktiven der GCG sehr erfolgreich.
In der Altersklasse I – Jugend ging Stella Cueto Silva an den Start und konnte sich zum letzten Turnierstart weiter verbessern. Sie erreicht mit einem ausdruckstarken Tanz 422 Punkte in der Disziplin Tanzmariechen und schaffte mit diesem Ergebnis den 4. Platz.

BAUNATALER NACHRICHTEN

Liebe Geschäftsfreunde!
Gezielt planen - mit Erfolg werben

Wir beraten Sie gerne bei der Planung und Durchführung Ihrer Werbemaßnahmen in den Baunataler Nachrichten.

Ihre Ansprechpartnerin:
Helma Kessler
Tel. 05 61 / 2 03-43 55
Fax 05 61 / 2 03-40 20
E-Mail: helma_kessler@hna.de

Schrecksekunde für die Prinzengarde am Turniermorgen. Nachdem die Formationen krankheitsbedingt umgestellt werden mussten, gingen die Mädels dennoch gut gelaunt und motiviert an den Start. Im Marschtanz ertanzten sich die Mädels mit einem nicht ganz fehlerfreien Tanz 431 Punkte und Platz 3. Die Juniorentanzmareichen Felicia Halbig und Anastasia Konstans ertanzten sich 413 und 418 Punkte. Wir sind stolz auf die Beiden. Sie haben durch fleißiges Training ihre Leistung weiter verbessert. Für einen sehr schönen Schautanz erhielt die Prinzengarde 437 Punkte und Platz 3.

Am Ende des Tages gab es ein stolzes Trainer- und Betreuerteam und zwei Pokale. Mädels der Prinzengarde macht weiter so! Es ist erst vorbei, wenn es vorbei ist und alle bleiben am Ball.

Die Prinzengarde sammelt sich vor dem ersten Turnierauftritt in Harsewinkel

Die Stadtgarde nach ihren großartigen Erfolgen beim Turnier in Harsewinkel

Landrat Uwe Schmidt empfängt am 29. Januar 2017 die Karnevalsvereine des Landkreises zu einem Empfang in Nieste

Schon Tradtion hat der Empfang des Landrates des Landkreises Kassel für die Karnevalsvereine.
In diesem Jahr findet der Empfang am 29. Januar 2017 in Nieste statt. Die GCG wird mit dem Baunataler Prinzenpaar und einer Abordnung von Elferrat, Elferratsfrauen und Aktiven an dem Empfang teilnehmen. Die Aktiven der GCG werden durch den Landrat für Ihre Erfolge bei den Kurhessischen, Hessischen, Norddeutschen und Deutschen Meisterschaften geehrt.

Das Ü15-Team in der Altersklasse III blickt insgesamt auf einen sehr erfolgreichen Turniertag am Sonntag zurück. Im Marschtanz ertanzte die Stadtgarde 466 Punkte und Platz 2, im Schautanz 462 Punkte und Platz 1.

Die Königin des Tages ist aber Tanzmariechen Katrin Reinhardt. Für einen wunderschönen Tanz erhielt sie 448 Punkte und damit die lang ersehnte Qualifikation zur Norddeutschen Meisterschaft 2017 in Hannover. Wir sind alle sehr stolz auf Katrin und gratulieren ganz herzlich zu diesem Erfolg.

Katrin Reinhardt nach einem hervorragenden Tanz und der Qualifikation für die Norddeutschen Meisterschaften 2017

In den nächsten zwei Wochen steht für die Stadtgarde nun intensives Marschtanz-Training auf dem Programm um sich für den Auftritt bei der Fernsehaufzeichnung „Nordhessen feiert Karneval“ am 05. Februar 2017 vorzubereiten.

Wir bedanken uns bei den zahlreichen Fans, die die Aktiven an beiden Turniertagen nach Harsewinkel begleitet haben. Danke auch für diese tolle akustische Unterstützung vor und nach den Tänzen.

Nach den Erfolgen jetzt in Harsewinkel mit einer weiteren Qualifikation sind die Aktiven der GCG mit insgesamt 8 Starts bei den Norddeutschen Meisterschaften vertreten.
Das ist eine grandiose Leistung, auf die wir sehr stolz sind.

Fernsehaufzeichnung „Nordhessen feiert Karneval“ am 05. Februar 2017

Bald ist es wieder soweit. Am 05. Februar 2017 zeichnet der Hessische Rundfunkt die Fernsehsendung in der Stadthalle Baunatal auf.
Von der GCG werden Prinzengarde und Stadtgarde im Programm auftreten. Durch die Sendung führt unser Präsident Dietrich Geißer, der vom Elferrat der GCG begleitet wird. Darüber hinaus werden viele karnevalistische Höhepunkte geboten werden. Es lohnt sich dabei zu sein.

Karten können noch bei Frau Katja Glake Wicke
unter der Tel.-Nr.: 05601-928888 oder per E-Mail: katja_glake@web.de
Aber eilen Sie sich. Es sind nur noch wenige Restkarten erhältlich.

Prunksitzung am 11. Februar 2017

Am 11. Februar 2017 startet die GCG um 19:11 Uhr in der Kulturhalle in die karnevalistische Session. Im Rahmen eines abwechslungsreichen, mit Höhepunkten gespickten karnevalistischen Programm erfolgt die Proklamation des Baunataler Prinzenpaares, Prinz Ulf I. und Prinzessin Tamara I..

Auch wird Bürgermeister Manfred Schaub an diesem Abend symbolisch den Rathausschlüssel an das Baunataler Prinzenpaar übergeben.
Ebenso freuen wir uns, dass an diesem Abend ein Scheck der Förderer unserer Jugendarbeit, dem Club der 111er, übergeben werden kann.

Eintrittskarten zum Preis von 12,00 Euro können beim Stadtshop des Stadtmarketings Baunatal neben dem Kino in der Friedrich-Ebert-Allee erworben werden. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Die weiteren Veranstaltungen der Großenritter Carnevals Gemeinschaft 1949 Baunatal finden statt am
23. Februar 2017, 19:33 Uhr,
Weiberfastnacht in der Kulturhalle in Baunatal-Großenritte

24. Februar 2017, 14:11 Uhr,
Seniorenkarneval in der Stadthalle Baunatal

25. Februar 2017, 11:11 Uhr,
Sturm auf das Rathaus,

26. Februar 2017, 14:11 Uhr,
Kinderkarneval in der Kulturhalle in Bauntal-Großenritte

04. März 2017, 20:11 Uhr,
21. Männerballett-Turnier mit Nordhessischen Meisterschaften
in der Kulturhalle in Baunatal-Großenritte.

Besuchen Sie unsere Veranstaltungen. Sie werden viel Freude dabei haben.

Informationen zu unseren Veranstaltungen gibt es auch auf unserer Homepage unter **www.gcg-baunatal.de** oder bei Facebook unter „**Großenritter Carnevals Gemeinschaft 1949 Baunatal**“

Vorstandssitzung am 26. Januar 2017

Die nächste Vorstandssitzung findet am 26. Januar 2017 um 19:00 Uhr
auf der Empore in der Kulturhalle statt.

Wegen der Vorbereitung der anstehenden Veranstaltungen
wird um eine zahlreiche Teilnahme gebeten.

Gymnastik

TSV 1922 Hertingshausen e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung der Gymnastikabteilung findet am Montag, 30. Januar 2017, um 19.30 Uhr im Clubhaus Hertingshausen statt.
Es finden keine Neuwahlen statt.

Tagesordnungspunkte:
1. Begrüßung
2. Verlesung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung

3. Bericht der Vorsitzenden
4. Bericht der Kassiererin
5. Bericht des Kassenprüfers
6. Entlastung des Vorstandes
7. Veranstaltungen
8. Verschiedenes

Die Gymnastikabteilung freut sich über eine rege Teilnahme.
Die Übungsstunden ab 18.30 Uhr fallen aus

Judo

KSV Baunatal

Neuer Judo-Schnupperkurs beim KSV Baunatal.

Ab dem 24.01.2017 und dann jeweils dienstags von 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr startet wieder ein neuer Schnupperkurs im Gymnastikraum der Max-Riegel-Halle. Ein Einstieg nach dem 1. Training ist möglich. Der Kurs richtet sich speziell an Kinder und Jugendliche im Alter von 6-14 Jahren die Spaß an Bewegung und am Kräftemessen mit anderen Kindern haben. Außerdem leistet Judo einen wertvollen pädagogischen Beitrag, der neben Spaß und Freude auch Kooperationsbereitschaft, Verantwortung und Rücksichtnahme vermittelt.

Wir bieten den Anfängerkurs mit bis zu 10 Einheiten als Schnupperkurs an, d.h. man nimmt zuerst unverbindlich am Training teil und entscheidet im Laufe des Kurses, entsprechend den Standard „KSV Baunatal"- Bedingungen, über die Mitgliedschaft in der Judoabteilung. Für die Teilnahme am Anfängerkurs ist noch kein Judoanzug erforderlich, normale, lange Sportbekleidung ist ausreichend.

Der Schnupperkurs läuft ca. 12 Wochen, danach gehen die kleinen Judokas gemeinsam in die bestehenden Gruppen montags oder/und freitags um 16.30 Uhr.

Interessenten können sich telefonisch bei Barbara Guth unter 0561/408555 oder eine Email an judo@ksv-baunatal.de senden.

Judo-Kids in Action.

Kegeln

KSV Baunatal

Auf und ab beim Kegeln

Zum zweiten Spieltag im neuen Jahr hatte die erste Mannschaft des KSV Baunatal die Mannschaft von BW Herfa zu Gast. Leider konnte man nicht wie in der Vorwoche in voller Gänze beeindrucken. Zwar stach Michael Bauer mit dem Tagesbestergebnis von 856 Holz hervor und auch die Ergebnisse von Stefan Beckherrn (800) und Patrick Wendel (798) waren eindrucksvoll, jedoch blieben Miguel Bruno Bläsing (760), Frank Leischner (748) und Stefan Dörrbecker (734) etwas hinter ihren optimalen Leistungen zurück, so dass die Gäste genug Einzelwertungen sammeln konnten, um den Zusatzpunkt zu erringen. Insgesamt gewann man das Spiel mit 4969 : 4522 Holz, 45 : 33 Einzelwertungspunkten und 2 : 1 Punkten.

Die zweite Herrenmannschaft hatte unterdessen auswärts bei Blau-Weiß 70 Kassel anzutreten. Hier konnte man einen eindrucksvollen Auswärtssieg erringen, nicht nur aufgrund der Tatsache, dass ein Akteur der Gastgeber nach wenigen Würfen verletzt aufgeben musste. Insgesamt gewann man alle drei Punkte mit 3067 : 2199 Holz und 23 : 13 Einzelwertungspunkten. Tagesbester war hierbei Ingo Wagner, der 816 Holz erzielte. Ihm folgte als Zweitbester Norbert Gajewsky (771) bereits mit einigem Abstand. Fritz Karl (748) und Thorsten Herold (732) vervollständigten die Mannschaft.

Die dritte Mannschaft hatte im neuen Jahr zunächst beim KC 83 Vellmar anzutreten und schrammte dort mit nur einem Holz am Gewinn des Zusatzpunktes vorbei. Insgesamt verlor man mit 2699 : 2596 Holz und 21 : 15 Einzelwertungspunkten. Mannschaftsbester war Ingo Wagner mit 692 Holz. Ihm folgten Andrea Speck (643) Nelli Reil (631) und Gerhard Sahl (630). Am Spieltag darauf hatte man zuhause gegen Vita Nova Melsungen anzutreten. Die Gäste spielten gut auf, aber diesmal hatte man das kleine bisschen Glück mehr auf seiner Seite, so dass man geradeso alle drei Punkte behalten konnte. Insgesamt gewann man mit 2965 : 2828 Holz und 21 : 15 Einzelwertungspunkten. Tagesbester war wieder einmal Ingo Wagner, der diesmal 791 Holz erzielte. Ein nahezu genauso grandioses Ergebnis erspielte sich Uta Böth mit 763 Holz. Außerdem spielten Gerhard Sahl (717) und Heinz Pohl (694).

Die vierte Mannschaft hatte zum Jahresauftakt bei Phönix Kassel anzutreten und konnte dort einen Punkt entführen. Insgesamt verlor man allerdings mit 2737 : 2662 Holz und 20 : 16 Einzelwertungspunkten. Mannschaftsbester war hierbei Fabian Bier mit genau 700 Holz. Ihm folgten Heinz Pohl (696), Uta Böth 8682) und Manfred Schiffers (584).

Sportkegeln aktuell

Verbandsliga Nord Herren
15. Spieltag
KSV Baunatal – SKG Sontra 2
Sonntag, 29.01.17, 10.00 Uhr, Sportzentrum Baunatal City (Stadthalle)

Weitere Termine:
Die Anmeldelisten für den Saison-Final-Cup und die Winterwanderung (am 19.02.) liegen aus.

Koronarsport

KSV Baunatal

Abteilung Ambulanter Herzsport

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2017

Zur Jahreshauptversammlung sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.
Ort: KSV Sportwelt – Sitzungsraum,
34225 Baunatal, Altenritter Straße 37
Zeit: Donnerstag, 16. März 2017 um 18:00 Uhr

Tagesordnung:
TOP 01. Begrüßung
TOP 02. Totenehrung
TOP 03. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit sowie Genehmigung der Tagesordnung
TOP 04. Verlesung und Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2016
TOP 05. Bericht des Abteilungsleiters
TOP 06. Bericht des Schriftführers
TOP 07. Bericht des Kassierers
TOP 08. Bericht der Ärzte und Übungsleiter
TOP 09. Bericht der Seniorensportler
TOP 10. Aussprache zu den Berichten
TOP 11. Ehrungen
TOP 12. Grußwort des Hauptvereins
TOP 13. Verschiedenes

Um ein zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Der Vorstand

Rehabilitationssportangebot mit Zertifikat

Leichtathletik

Hessische Meisterschaften 14+15.1.17 Wettkampf Hannau

Da letzte Woche kein Platz war, wollen wir das Foto vom erfolgreichen GSV und KSV Baunatal Leichtathletikteam, noch nachliefern ;-)
Dies bestand in der U16 und U20 aus Melissa Schnitzerling, Emma Westhof, Nico Wilhelm, Jennifer Wilhelm, Tarek Ün, Nick Frölich, Malin Braun, Maxima Winkler, Lena Badorek und Martin Soose.
Hochmotiviert geht es im Training weiter,

Infos unter: http://www.ksv-baunatal.de/abteilungen/leichtathletik.html

Das Team der Leichtathletik Jugend Baunatal

GSV Eintracht Baunatal

Charlotte Alsmann

Endlich Hessenmeister

Bei den Hessischen Hallenmeisterschaften der Jugend U 18 und der Aktiven am 21. Und 22.1. in Frankfurt Kahlbach hat es für Charlotte Alsmann endlich geklappt. Mehrfach belegte sie in den Vorjahren bei Hessischen Meisterschafte die Plätze 2 und 3. Doch diesmal schaffte Sie es auf Platz 1.

Mit übersprungenen 3 m wurde Charlotte, zwar höhengleich mit der zweiten , Hessische Meisterin im Stabhochsprung der weiblichen Jugend U 18. Damit bescherte Sie der Eintracht die erste Meisterschaft im Jahr 2017.

Petanque

KSV Baunatal

Die Boule Bärchen feiern ihre Geburtstagskinder

Einer guten Tradition folgend, feierten vier Dezember-Geburtstagskinder der Petanque-Abteilung des KSV Baunatal mit ihren Vereinskolleg*innen nach drei Indoor-Boule-Runden in der Waldsporthalle Rengershausen Anfang Januar nachträglich ihren Geburtstag. **Rita Metje, Ulrike Hofmann, Monika Kiesling und Ede Borschel** hatten wie immer ein kleines Buffet vorbereitet.

Vorher trafen jedoch langjährige Routine und Erfahrung beim Boule, wie bei Rita und Ulrike, auf die noch junge Spielpraxis von Monika und Ede. Dennoch laufen gerade in der Halle das Schweinchen und die Soft-Kugeln ihre eigenen Wege, was gelegentlich zu unvorhersehbaren Ergebnissen führen kann. Das macht aber auch den besonderen Reiz unseres Sports aus. Auf jeden Fall hatten wir wieder viel Spaß und Spielfreude beim sportlichen Wettkampf sowie anschließend unterhaltsame Gespräche.

Hier nochmals unsere Spieltage und -zeiten im Winter: mittwochs, samstags und sonntags, ab 13:30 Uhr, auf unserer Boule Anlage im Stadtpark gegenüber der Minigolf-Anlage oder am Dienstag, ab 12 Uhr in der Waldsporthalle Rengershausen.

Monika, Uli, Rita, Ede (v.r.): 275 Jahre geballte Lebenskraft

So geht das Jahr gut los: wir feiern mal wieder

Rehasport

KSV Baunatal

Neue REHA Plus Gruppe

Jeden Freitag 8:00 bis 9:00 Uhr in der KSV Sportwelt, Altenritter Straße 37, 34225 Baunatal.

Was ist Reha-Plus?
Reha-Plus – verbindet ...

1. funktionelle Gymnastik in der Gruppe (Kassenleistung) mit
2. Training im Gerätezirkel in der Gruppe (Zusatzleistung) und
3. individuellem Training mit und ohne Geräte (Zusatzleistung)

Eine Mitgliedschaft im KSV Baunatal, Abteilung Reha-Sport ist für Reha-Plus erforderlich.

Reha-Sport - Zeit für Ihre Gesundheit
Wir sind Ihr zuverlässiger Partner in Nordhessen, wenn es um Reha-Sport geht.

Gruppen für:
- » Orthopädie
  Gymnastikgruppen
  Wassergymnastik
  Hocker- / Rollatoren-Gymnastik
  Reha-Plus
  Reha-Sport für Kinder und Jugendliche
- » Krebsnachsorge
- » Lungensport
- » Neurologie

Ihr Weg zur Teilnahme am Reha-Sport des KSV Baunatal
Grundsätzlich gilt: Für die Teilnahme benötigen Sie eine vom Arzt ausgestellte und von der Krankenkasse genehmigte Verordnung für Rehabilitationssport.

1. Termin beim Arzt – Ausstellung einer Verordnung für Reha-Sport
2. Verordnung bei der Krankenkasse zur Genehmigung einreichen
3. Terminvereinbarung beim KSV zur Einteilung in eine Gruppe
4. Teilnahme am Reha-Sport und ggf. Mitgliedschaft im KSV Baunatal, Abteilung Reha-Sport
5. Nachhaltigkeit – Sie können nach abgelaufener Verordnung eine Folgeverordnung beantragen oder als Mitglied der Abteilung Reha-Sport weiter am Reha-Sport teilnehmen. Ihre Teilnahme am Reha-Sport wird durch die jeweilige Krankenkasse gemäß SGB IX § 44 bezuschusst.

Persönliche Sprechzeiten für Reha-Sport-Interessierte
Jeden Dienstag in der Zeit von 16:00 bis 18:00 Uhr in der KSV Sportwelt, Altenritter Straße 37, 34225 Baunatal.
Terminvereinbarung unter 0561/570599-0.

Im Internet: reha-sport@ksv-baunatal.de
christiane.kloppmann@ksv-baunatal.de
www.reha-sport.ksv-baunatal.de

Termine:
Unsere **Jahreshauptversammlung** am **24. März 2017**
Unser **Sommerfest** am **5. August 2017**
jeweils in den Räumen der Baunataler Diakonie.
Die Uhrzeit wird noch bekanntgegeben.

Präventions- und Rehasportverein Baunatal e.V.

Präventions- und Rehasportverein Baunatal e.V.

Stettiner Straße 4, 34225 Baunatal

Abteilung Rehasport

Rehabilitationssport wirkt mit den Mitteln des Sports ganzheitlich auf Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen. Er ist auf den körperlichen Allgemeinzustand der Betroffenen abgestimmt und wird durch unsere qualifizierten Übungsleiter durchgeführt.

Und so funktioniert´s:
- Ihr Arzt stellt Ihnen eine Verordnung für Rehasport aus
- Sie reichen die Verordnung bei Ihrer Krankenkasse ein und diese genehmigt sie
- Unter der Nummer 05601-87211 vereinbaren Sie telefonisch einen Beratungstermin bei uns
- Bei einem persönlichen Beratungsgespräch werden Sie in eine feste Rehasportgruppe eingeteilt und gemeinsam fördern wir Ihre Gesundheit!!!

Wir beraten Sie gerne persönlich im Sport- und Gesundheitszentrum Umbach!
Beratungszeiten:
Montag: 11:00 - 12:00 Uhr
Dienstag: 11:00 - 12:00 Uhr und 15:00 - 16:00 Uhr
Mittwoch: 18:00 - 19:00 Uhr
Donnerstag: 11:00 - 12:00 Uhr

Kommen Sie vorbei! Wir freuen uns auf Sie.

Unsere Rehasportkurse für Nichtmitglieder

Montag	09.00 - 09.45 Uhr Stuhlgymnastik
	09.00 - 09.45 Uhr
	10.00 - 10.45 Uhr
	14.30 - 15.15 Uhr
	16.30 - 17.15 Uhr
	17.00 - 17.45 Uhr
	18.00 - 18.45 Uhr
	19.00 - 19.45 Uhr
Dienstag	09.00 - 09.45 Uhr Stuhlgymnastik
	11.00 - 11.45 Uhr
	11.15 - 12.00 Uhr NEU!!!
	16.30 - 17.15 Uhr
	19.00 - 19.45 Uhr
Mittwoch	09.00- 09.45 Uhr Stuhlgymnastik
	10.15 - 11.00 Uhr
	16.15 - 17.00 Uhr
	16.30 - 17.15 Uhr
	18.00 - 18.45 Uhr
Donnerstag	10.15 - 11.00 Uhr
	11.00 - 11.45 Uhr
	11.15 - 12.00 Uhr
	16.15 - 17.00 Uhr
Freitag	09.00- 09.45 Uhr
	09.00 - 09.45 Uhr NEU!!!
	10.15 - 11.00 Uhr

Unsere Rehasportkurse für Mitglieder

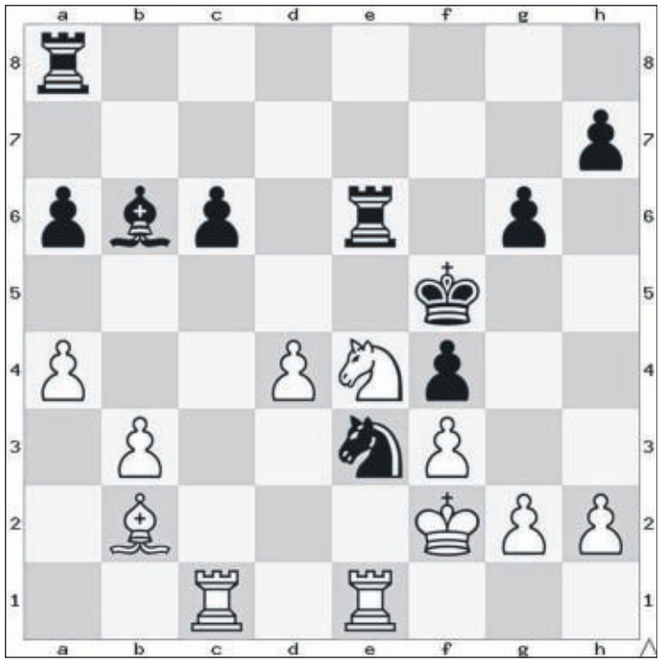
Montag	11.00 - 12.00 Uhr
	14.30 - 15.30 Uhr
Dienstag	09.00 - 10.00 Uhr
	15.00 - 16.00 Uhr
	18.00 - 19.00 Uhr
Mitttwoch	11.15 - 12.15 Uhr
	19.00 - 20.00 Uhr
	20.00 - 21.00 Uhr
Donnerstag	09.00 - 10.00 Uhr
	15.00 - 16.00 Uhr
	17.45 - 18.45 Uhr
	19.00 - 20.00 Uhr
Freitag	11.00 - 12.00 Uhr

Bei Fragen und Anregungen bitte unter 05601-960599 melden, vorbei kommen oder eine Email schreiben (denise.engelbrecht@rehasport-baunatal.de).

Schach

Schachklub Baunatal 1963 e.V.

Schachaufgabe



In der letzten Rund der Nordhessenliga hatte Schwarz soeben mit 30... Te6 seinen vom Springer angegriffenen Turm weg gezogen. Wie würden sie nun als Weißer weiter spielen?

(Die Lösung finden Sie am Ende des Berichtes)

Nordhessenliga Baunatal 1 - Kaufungen 1

In der sechsten Runde der Nordhessenliga hatte unsere Erste mit Kaufunge einen alten Bekannten zu Gast. Aber anders als sonst waren wir vollzählig, während der Gegner nur zu siebt angereist war. Wir gingen somit durch die kampflose Partie in Führung. Leider wärte diese Führung nicht laneg, da Werner seine Partie verlor. Nach dem Jörn unentschieden gespielt hatte (durch die Bauernketten gab es kein Durchkommen für die Türme) verlor auch Christian gegen den ehemaligen Baunataler Uwe Hänisch (dieser hatte mit viel Rafinesse einen Königsangriff gestartet). Auch Juri konnte seine Partie nicht gewinnen und spielte „nur“ Remi. Danach aber gewannen Bodo (sein Freibauer konnte nur durch ein Figurenopfer gestoppt werden), Alexej (sein Gegner übersah, dass die Bauern „vergiftet“ waren, die er schlagen wollte) und Christof (er konnte seinen Materialvorteil von einem Bauern auf einen Turm ausbauen).
Baunatal 1 konnte mit diesem 5:3-Sieg den Platz in der vorderen Tabellenhälfte festigen.

Kreisliga Baunatal 2 - Neuenbrunslar 1

Auch unsere Zweite hatte ein Heimspiel.
Achim konnte seinen Erfolg von der letzten Runde leider nicht wiederholen und verlor. Diesen Rückstand konnte von Zvonimir anschließen ausgeglichen werden (er konnte nach und nach mehrere Bauern erobern). Als Jan gewann (er hatte einen Freibauern, den er geschickt zum Partiegewinn einsetzte) und gleichzeitig Willi verlor (sein Freibauer konnte nicht die Mehrfigur des Gegners aufwiegen) war das zweite Mannschaftsremi der Saison erreicht.
Weiteres können sie wie immer auf unserer Homepage nachlesen.

Nächste Vereinsabende

Freitag, der 27.01.17
ab 18:30 **Kinder- und Jugendtraining** sowie freies speielen
ab 20:00 1. Runde Monatsblitz,
der perfekte Zeitpunkt, mit einem Blitzturnier zu starten

Freitag, der 03.02.17
ab 18:30 **Kinder- und Jugendtraining** sowie freies speielen
ab 20:00 allgemeiner Spielabend

Die weiteren Termine stehen auch auf unserer
Homepage: http://www.**schachbaunatal.de**

Wir treffen uns und spielen im Vereinshaus Altenritte, Ritter Strasse 1, 34225 Baunatal. Jede und jeder ist bei uns gerne gesehen. Schach ist eine der wenigen Sportarten, bei der das Alter und das Geschlecht keine Rolle spielt.
Sie können (noch) kein Schach?
Kein Problem, bei uns können sie das „königliche Spiel“ lernen.

Bei Fragen oder Anregungen können Sie gerne Kontakt mit unserem
1. Vorsitzenden Jörn Hödtke aufnehmen. (Tel.: 0173 2945001)

Lösung der Schachaufgabe

31. g4+ gewinnt den Springer. Der Bauer auf g4 muss geschlagen werden, es ist die einzige Möglichkeit, aus dem Schach heraus zu kommen.
In der Partie geschah nun 31... Sxg4 32.fxg4+ Kxg4 33.h3+ Kf5, und in der Folgezeit verlor Schwarz noch weiteres Material.
Aber auch bei der Alternative 31... fxg3 ep 32. Kxe3 verliert Schwarz den Springer (Weyer - Mykietyszyn; Nordhessenliga: Baunatal 1 - Kaufungen 1; 2017))
Haben Sie Fragen zu dieser oder anderen Stellungen? Stellen Sie diese doch am nächsten Vereinsabend

Lust auf Schach - wir freuen uns auf Ihr Kommen am Freitag!

Schützen

Sportschützenverein Baunatal 1927 e.V.

Mitgliederversammlung am 04. Februar

Liebe Vereinsmitglieder!
Hiermit lädt der Vorstand zur Mitgliederversammlung für das Jahr 2016 ein. Die Versammlung findet am Samstag, 04.02.2017 um 13:30 Uhr im Schützenhaus Kirchbauna statt.

Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Ehrungen
3. Bericht des Vorstands
4. Sportliche Berichte der Referenten
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstands
7. Wahlen
   a. des/der 1. Vorsitzende(n)
   b. des/der 2. Vorsitzende(n)
   c. des/der Schatzmeisters/in
   d. des/der Schriftführers/in
   e. eines/r Kassenprüfers/in
   f. eines Jugendleiters/in
   g. der Referenten
8. Sonstige Vereinsangelegenheiten

Der Vorstand freut sich schon jetzt
über Euer zahlreiches und pünktliches Erscheinen.

Erste Grundklasse LuPi erfolgreich

Jürgen Ritze, Dieter Schafferer und Volker Kiel konnten bei ihrem Wettkampf gegen Wolfhagen die zwei Punkte für sich einfahren. Herzlichen Glückwunsch zu diesem deutlichen Ergebnis!

Einzelwertung:

Jürgen Ritze	348 Ringe
Dieter Schafferer	336 Ringe
Volker Kiel	345 Ringe

Gesamt: Baunatal 1029:983 Wolfhagen

Luftgewehr zieht mit und siegt gegen Grossenritte
Auch unsere Luftgewehrschützen haben bei ihrem Wettkampf die entscheidenden Nerven bewiesen. Raimund Schulz, Frank Botthof und Sebastian Stuff siegten gegen die Baunataler Nachbarn.

Einzelwertung:

Raimund Schulz	378 Ringe
Frank Botthof	370 Ringe
Sebastian Stuff	366 Ringe

Gesamtwertung: Baunatal 1114:1071 Grossenritte

Vierter Durchgang LG und LP aufgelegt Anfang Januar war erfolgreich

Die gesamten Ergebnisse unserer Schützen. Von vier Wettkämpfen kamen die drei besten in die Wertung, auch wenn die meisten diese Möglichkeit eines „Jokers“ durch ihre konstanten Ergebnisse gar nicht bräuchten:

Helmut Gild	192R, 199R, 197R, = 588 Ringe
Dieter Berg	194R, 194R, 194R, = 582 „
Berthold Apel	190R, 196R, 193R, = 579 „
Edgar Dietrich	193R, 190R, 191R, = 574 „
Anton Keil	186R, 192R, 191R, = 569 „
Georg Nödler	180R, 191R, 192R, = 563“
Christian Döring	183R, 182R, 184R, = 549 „

LP

Horst Kube	186R, 190R, 188R, = 564 Ringe
Wilfried Moos	192R, 188R, 184R, = 564 „
Dieter Berg	181R, 180R, 176R, = 537 „
Edgar Dietrich	176R, 176R, 179R, = 531 „

Kreismeisterschaften LG und LP Auflage- spannendes Event mit tollen Ergebnissen

Die erste Mannschaft ergatterte sich den zweiten Platz:
1. Mannschaft: W. Moos, B. Apel, H. Gild
298R, 282R, 286R – Gesamt: 866R. 2. Platz LG

D. Berg, A. Keil, D. Schafferer
291R, 285R, 275R – Gesamt: 851R

G. Nödler, E. Dietrich, Ch. Döring
287R, 288R, 275R – Gesamt:850 R

LP
W. Muss, H. Kube, D. Schafferer
271R, 276R, 271R – Gesamt: 818R

D. Berg, G. Nödler, E. Dietrich
260R, 260R, 261R – Gesamt: 781R

Leider konnte Wilfried Moos trotz hervorragenden 298 Ringen
nur den 2.Platz erreichen.

Unsere Altersschützen sind mit ihren Leistungen zufrieden- wir gratulieren!

SV Großenritte 1924 e.V.

Termine:

Donnerstag, 09.02.2016
Damenschießen ab 20.00 Uhr im Vereinslokal „Hessischer Hof“.
An diesem Abend werden wir den Luftgewehrschießstand gemeinsam säubern. Bitte vormerken.

Samstag, 04.03.2017
Aktion Sauberes Baunatal 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Auch in diesem Jahr beteiligen wir uns wieder an der Aktion Sauberes Baunatal und hoffen auf viele Helferinnen und Helfer. Der Sammelort (wahrscheinlich am Bärwinkelteich) wird noch bekannt gegeben.

Donnerstag, 09.03.2017
Damenschießen ab 20.00 Uhr im Vereinslokal „Hessischer Hof“
An diesem Abend ist ein besonderer Trainingsabend für alle Schützinnen und Schützen geplant.
Nähere Informationen folgen.

Donnerstag, 23.03.2017
Mitgliederversammlung im Vereinslokal „Hessischer Hof“ um 20.00 Uhr

LG Auflageschützen wurden Kreismeister in der Seniorenklasse A

Mit der Mannschaft holten sich die Großenritter Auflage Schützen mit 872 Ringen knapp vor Martinhagen den Kreismeistertitel in der Seniorenklasse A. Dritter wurde der SV Waldau.

Für Bernd Langebach, der aus gesundheitlichen Gründen leider nicht schießen konnte, sprang Christiane Heil kurzfristig ein und schoss 286 Ringe. Dafür, dass sie vorher nur einmal trainieren konnte, war dies ein ganz passables Ergebnis, das aber durchaus nach dem Trainingsergebnis von 294 Ringen Luft nach oben zeigt. Harri Frisch wurde mit 295 Ringen Einzelkreismeister. Werner Neurath als dritter im Team schoss 291 Ringe und wurde damit dritter. Im Gesamtergebnis reichte es zum Glück zum Sieg und hoffentlich auch zur Qualifikation für die Gaumeisterschaft, die gestecktes Ziel war.

Als vierter Schütze war Lothar Lenz am Start, dessen Mannschaftskameraden leider ebenfalls verhindert waren, sodass er zur Einzelwertung antrat. Im vergangenen Jahr hatte er sich mit seinen guten Ergebnissen bis zu den Hessischen Meisterschaften qualifiziert. Dieses Mal lag ihm das Gewehr leider nicht ganz so ruhig in der Hand .

Kreismeister LG Auflage v.L. Werner Neurath, Christiane Heil und Harri Frisch

Gesamtwertung:
Mannschaft 872 Ringe

Einzelwertung:
Harri Frisch 295 Ringe
Werner Neurath 291 Ringe
Christiane Heil 286 Ringe
Lothar Lenz 277 Ringe

1. LP Mannschaft sichert Klassenerhalt

Nach Siegen gegen den SV Eiterhagen und SV Laudenbach konnten die Großenritter LP Schützen in der Gauklasse zwei weitere wichtige Punkte für sich verbuchen. Das Team traf auf heimischem Schießstand auf den Zweitplatzierten der Tabelle, den SV Sandershausen und gewann überraschend nach einem Unentschieden in den Duellen mit einem Punkt durch 8 Ringe Vorsprung im Gesamtergebnis. 2 : 10 Punkte nach der 6. Runde waren knapp und das Team musste um seinen Klassenerhalt bangen. Zum Glück wurden die Ergebnisse wieder besser und vor Abschluss der Saison steht die Mannschaft nun auf einem sicheren 4. Platz. Im Februar trifft das Team dann noch auf den SV Dorenbach, der zur Zeit Tabellenletzter ist.

Gauklasse:
SC Sandershausen : SV Großenritte
Burkard Lange 362 Ringe
Alexander Vossler 369 Ringe
Helmut Reiting 348 Ringe
Waldemar Vossler 352 Ringe

Sporteiter und Mannschaftsführer Waldi Vossler beim Training

Aktion Tannenbaum – Herzlichen Dank
Vielen Dank an alle Helferinnen und Helfer, die auch in diesem Jahr wieder fleißig Tannenbäume eingesammelt haben. Jugendliche und Erwachsene waren gemeinsam in zwei Gruppen in Goßenritte unterwegs, um beim Kehraus viele Weihnachtsbäume einzusammeln. Trotz frostiger Temperaturen hatten alle ihren Spaß und genossen das anschließende gemeinsame Essen im „Hessischen Hof“.

Ein besonderer Dank geht an alle Spenderinnen und Spender, die durch ihre Geldgaben- ob groß oder klein, die Vereins- und Jugendarbeit der Großenritter Schützen unterstützen.

Schwimmen

SG ACT/Baunatal

Schüler- und Jugendschwimmen

Am Wochenende findet zum 41. Mal das Schüler- und Jugendschwimmen im Baunataler Sportbad im Aqua-Park statt. Erwartet werden ca. 1300 Schwimmerinnen und Schwimmer aus ganz Deutschland. Zugesagt haben schon die Aktiven vom SC Freiberg mit 60 Teilnehmern, die schon seit vielen Jahren zu den überregionalen Teilnehmern zählen. Natürlich werden auch wieder viele Teilnehmer aus dem näheren Umkreis erwartet.

Am Samstag stehen die langen Strecken (ab 200 Meter) auf dem Programm. Am Sonntag dann die 50 und 100 Meter-Strecken sowie die 200 Meter Lagenschwimmen und einige kindgerechte Wettkämpfe auf dem Programm.

Wettkampfbeginn ist am Samstag um 11:00 Uhr und am Sonntag um 09:30 Uhr. Besucher können die Veranstaltung aus dem Vorraum des Sportbades verfolgen. Die Schwammhalle darf nur in Badekleidung betreten werden.

Schwimmschule Happy Day

Ab 1. April 2017 startet die Schwimmgemeinschaft SG ACT/Baunatal mit der „Schwimmschule Happy Day“. Angeboten werden Kurse für Jung und Alt im Sportbad Baunatal. Unter der Leitung von Andrea Göbel startet ein neues Team von qualifizierten Schwimmlehrern.

Teilnehmerzahl: Unsere Kurse finden ab 7 Teilnehmern statt.
Die maximale Gruppenzahl sind 8 bzw. 12 Kinder. Ab 8 Kindern wird der Kurs von zwei Trainern durchgeführt. Alle unsere Trainer verfügen über die notwendigen Qualifikationen. (Bildergalerie ist im Aufbau)
Kurszeiten: Von 15 bis 18.30 Uhr.

Stundenausfall: Sollten Sie einmal verhindert sein, informieren Sie uns bitte rechtzeitig. Eine Stunde kann nach Absprache nachgeholt werden.

Ablauf: Die Pinguin- und Clownfisch-Kurse finden ohne Eltern statt. Sie bringen Ihr Kind bitte bis ins Sportbad und begleiten Ihren Sohn oder Ihre Tochter in die Umkleide. Dort werden die Kinder von uns abgeholt. In der ersten Stunde sind Eltern in Sportkleidung und Badeschuhen auch am Beckenrand erlaubt. Grundsätzlich lernen Ihre Kinder aber besser und schneller, wenn sie Ihnen am Ende des Kurses ihre Erfolge vorführen können.

Verhalten von Trainern und Schülern: Eine respektvolle, freundliche Ansprache und Aufmerksamkeit bei der Unfallvermeidung sind für uns besonders wichtig. Beachten sie deshalb bitte unbedingt die Packliste! Ohne Badekleidung und Badeschuhe kann Ihr Kind nicht ins Schwimmbad. Den Anweisungen der Trainer ist aus Sicherheitsgründen Folge zu leisten. Wir haben dabei die Sicherheit, den Lernerfolg und Spaß Ihres Kindes im Auge.

Schwimmhilfen: Jedes Kind benötigt seine eigene Schwimmnudel
(in der Kursgebühr enthalten). Schwimmflügel sind nicht erforderlich.

Kontakt: Andrea Göbel, Tel.: 01577-4361763
E-Mail: info@Schwimmschule-Happy-Day.de
http://www.schwimmschule-happy-day.de

DLRG Baunatal

1967-2017, 50 Jahre DLRG Baunatal

Training startete am 23.1., neue Rettungsschwimmer-Kurse im Februar und März, Tauchkurs ab 11.03.

Nach einer kurzen Sanierungspause im Sportbad des Baunataler Aqua-Parks in der Altenritter Straße wurde das Training der DLRG Baunatal e.V. wieder aufgenommen. Von 16.30 Uhr bis 21 Uhr tummelten sich am Montag die kleinen und großen Lebensretter im Wasser. Zum Jahresbeginn wurden ein paar Übungsgruppen nach Altersklassen neu strukturiert, sodass sich ein paar Schwimmer kurz orientieren mussten.
Der nächste Rettungsschwimmer-Kurs für die Ausbildungsstufen in Bronze und Silber startet am 6. Februar 2017 um 19.30 Uhr im Sportbad, bitte die Online-Anmeldung über die Homepage nutzen.

Nichtsschwimmer-Kurse in Kürze online auf www.baunatal.dlrg.de

Bei der Ausbildung von Nichtschwimmern zu Schwimmern sind die Baunataler DLRG´ler nach Umstrukturierungen optimistisch, in Kürze die ersten Kursangebote für Nichtschwimmer auf der vereinseigenen Homepage **www.baunatal.dlrg.de** präsentieren zu können. Die Anmeldung erfolgt dann ebenfalls über ein Online-Anmeldeverfahren. Bitte schauen Sie regelmäßig auf der Internetseite vorbei.

Mit dem Eisspaziergang noch warten

Bad Nenndorf. Der Winter hat in Deutschland Einzug gehalten. Die aktuelle Wetterlage lässt derzeit aber nur auf wenigen Seen einen Eisspaziergang zu. In vielen Fällen ist die Eisdecke noch zu dünn. Die Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) rät allen Wintersportlern, mit dem Schlittschuhlaufen oder dem Eisspaziergang noch zu warten und sich bei dem zuständigen Amt über den Zustand des Eises zu erkundigen. Eltern sollten ihre Kinder über die Gefahren, die auf zugefrorenen Seen lauern, informieren.

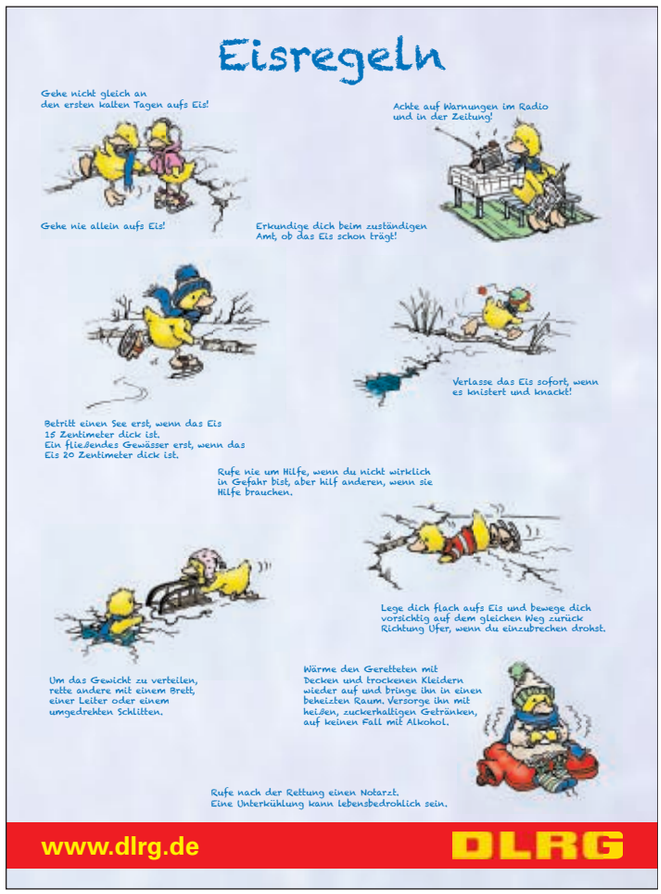
Hans-Hermann Höltje, Leiter Einsatz der DLRG, rät deshalb zur Geduld: „Das Eis braucht Zeit, um tragfähig zu sein. Bei stehenden Gewässern sollte es mindestens 15 Zentimeter, bei Bächen und Flüssen sogar 20 Zentimeter dick sein.“ Nicht gleich an den ersten frostigen Tagen das Eis betreten, lautet die Devise der Lebensretter.

Die Rettungsschwimmer der DLRG leisten jährlich rund 150.000 Stunden Rettungsdienst im Winter und kennen die Tücken der eisigen Idylle. Grundsätzlich sollten sich Wintersportler nur an bewachten Gewässern und nie alleine auf das Eis wagen sowie auf Warnungen in lokalen und regionalen Medien achten.

Das Eis sendet Signale aus, die jeder erkennen sollte. Dunkle Stellen verraten: Es ist noch viel zu dünn. Hier droht Gefahr einzubrechen, also betreten verboten. Wenn das Eis knistert und knackt, am besten flach hinlegen, um das Gewicht zu verteilen und in Bauchlage in Richtung Ufer bewegen. Besondere Vorsicht ist auf verschneiten Eisflächen und an bewachsenen Uferzonen geboten. Auch Seen, die von Bächen oder Flüssen durchzogen sind, sind gefährlich. An den Ein- oder Ausflüssen kann innerhalb weniger Meter das Eis deutlich dünner und die Eisqualität völlig anders sein, als auf dem Rest des Sees.

Wer sich auf das Eis wagt, sollte sich zur eigenen Sicherheit vorher nach geeigneten Rettungsmitteln umsehen. „Auch ein umgedrehter Schlitten, eine Leiter oder ein Seil sind bei einem Eiseinbruch geeignete Hilfsmittel“, so der praktische Rat von Höltje. Denn: Im Notfall ist schnelle Hilfe geboten, der Verunglückte droht schnell zu unterkühlen. Nach der Rettung aus dem Eis sollte der Patient in einem beheizten Raum langsam aufgewärmt werden und sich grundsätzlich in ärztliche Behandlung begeben.

Die wichtigsten Regeln für das Verhalten auf dem Eis hat die DLRG jetzt als Piktogramme in einer Übersicht zusammengestellt. Die Grafik zum Download als Plakat oder Postkarte gibt es ebenso wie weitere Informationen im Internet unter http://k.dlrg.de/eisregeln .



Skat

Skatklub Hütt-Buben Baunatal

Jahreshauptversammlung am 13.01.2017

Bei der diesjährigen JHV berichtete der 1.Vors. Bernd Trieb nochmals über die Erfolge der Hütt-Buben in 2016: Aufstieg in HOL, VG-Mannschaftsmeister, VG-Pokalsieger u.a. Trieb hofft für 2017 auf ebenfalls gute Erfolge des Vereins und auch auf einen Mitgliederzuwachs.

Der Spielleiter Manfred Engelke ehrte die Jahresmeister.
Jahresmeister 2016, Manfred Engelke, 87 Serien, Schnitt 1070,31 Pkt.
Vizemeister Karlfried Gorrenz 51 Serien, Schnitt 1132,61 Pkt., da er die erforderlichen 60 Serien um Meister zu werden nicht erreichte.
3. Manfred Bartel, 63 Serien, Schnitt 1047,21 Pkt.
4. Karl-Heinz Ludwig, 57 Serien, Schnitt 1038,68 Pkt.
5. Peter Knöfel, 66 Serien, Schnitt 1005,21 Pkt.
Rainer Schaub wurde die silberne Nadel des DSKV überreicht.

Tandem -Vorrunde
Bei der Tandem-Vorrunde in Kassel nahmen 29 Tandems teil. M. Engelke und R. Schaub traten für die Hütt-Buben an und konnten sich auch für die Zwischenrunde qualifizieren.
Allen erfolgreichen Spielern einen herzlichen Glückwunsch!

Zu unseren Spielabenden sind Gäste immer herzlich willkommen.
Info unter 0561 4001 334 oder 01709995444.

Tanzen

Tanzsportgemeinschaft (TSG) Baunatal

Tanzen – Gesund leben und Spaß haben

Tanzen
in der
Tanzsportgemeinschaft
Baunatal
bringt Schwung
in jede Beziehung.

Die Kombination aus Bewegung und Freude ist einfach unschlagbar. Beim Tanzen werden Glückshormone freigesetzt und die fließenden Bewegungen zur Musik regen die Muskeln zu erhöhter Tätigkeit an. Das wiederum fördert die Durchblutung und löst Verspannungen – nicht zuletzt auch im Kopf.

Die Wirbelsäule profitiert ebenfalls von der Bewegung nach Musik: Sie wird (noch) beweglicher. Meistens halten wir uns beim Tanzen auch gerader, was die Bandscheiben entlastet.

Geben auch Sie den dunklen Wintertagen einen Kick und lassen Sie sich mitreißen von unseren zahlreichen Tanzsportangeboten.

Wenn Sie mehr über die TSG Baunatal erfahren möchten, besuchen Sie unsere Internetseite: **www.tanzen-in-baunatal.de**.

Einladung zur Winterwanderung 2017

Liebe Tänzerinnen und Tänzer,
die Tanzsportgemeinschaft Baunatal lädt zur traditionellen Winterwanderung ein. Wir treffen uns **am Sonntag, 19. Februar, um 10:00 Uhr auf dem Parkplatz des Restaurants „Schöne Aussicht“** (Heinrich-Schütz-Allee 214, 34134 Kassel, Tel. 0561/39472) und wandern auf geschotterten und unbefestigten Wegen ca. 8 km rund um die Dönche dorthin zurück. In der „Schönen Aussicht“ sind für uns Tische reserviert. Wir werden dort ab 12.30 Uhr erwartet. Wie immer ist eine gute Wanderausrüstung zu empfehlen.
Wer nicht mitwandern will, möge dies in seiner Anmeldung entsprechend vermerken (Anfahrt mit Pkw zum Parkplatz vor dem Restaurant möglich).

Bitte tragt euch rechtzeitig in die Gruppenlisten ein oder sendet eure verbindliche Anmeldung für die Winterwanderung 2017 bis spätestens 10. Februar 2017 an **Herbert Steinke info@herbert-steinke.de**.

Jeder Wanderung geht eine gute Planung voraus. Foto: Herbert Steinke

Großer Zuwachs beim Tanzsport-Nachwuchs

Es hat sich herumgesprochen, dass die TSG Baunatal nicht nur für Erwachsene und Jugendliche, sondern auch für Kinder verschiedener Altersgruppen altersgerechte Tanzangebote anbietet.

Die unter der Leitung der **Tanzpädagogin Sarah Weintraut** tanzenden Kindergruppen sind jetzt wieder so groß, dass die Gruppen zu folgenden Zeiten im **Haus der Vereine, Am Erlenbach 5, Baunatal-Altenbauna,** tanzen:

Tanzsternchen-Gruppe 1 (4- 5 Jahre)	Fr. 15:00 Uhr – 15:45 Uhr,
Tanzsternchen- Gruppe 2 (6 - 8 Jahre)	Fr. 15:45 Uhr – 16:30 Uhr,
Tanzsternchen-Gruppe 3 (9 - 11 Jahre)	Fr. 16:30 Uhr – 17:30 Uhr.

Wenn sich auch Ihr Kind gerne zur Musik bewegt, kommen Sie mit ihm doch einfach mal an einem Freitag vorbei. Der Einstieg in die Gruppen ist jederzeit möglich!

Möchten Sie noch mehr Informationen? –
Mailen Sie an: **sarah-weintraut@web.de**.
Die Kindergruppen haben außerdem eine eigene **Facebook Seite** „Kindertanzen TSG Baunatal“.
Informieren Sie sich zudem über unsere Homepage:
www.tanzen-in-baunatal.de und/oder
rufen Sie uns an! Andreas Schönebeck, Abteilungsleiter der TSG Baunatal, Tel. 0561/503 99 503.

Tennis

SGT Baunatal

SGT – Herrendoppelturnier wieder ein großer Erfolg

Ein volles Teilnehmerfeld mit 32 Spielern sorgte beim Herrendoppelturnier der SGT Baunatal für einen tollen Abend. Die Tennisspieler kamen mehrheitlich von der SGT, aber auch von befreundeten Vereinen aus der Umgebung (Lohfelden, Reinhardshagen, Immenhausen, Niederzwehren). Schön war auch, dass fast alle Spieler der 1. SGT-Herren teilnahmen, besonders erwähnenswert, dass unser Trainer Manuel Hoffmann nach acht Stunden Training in der Halle noch glänzend aufgelegt war und mit tollen Schlägen sein Können unter Beweis stellte.
Fünf Spieler belegten am Ende punktgleich den 1. Platz, was für die Ausgeglichenheit der meisten Begegnungen spricht. Die Turnierleiter Rolf Schacht und Frank Liese konnten am Ende eines gelungenen Abends folgende Herren als Sieger ehren:

Platz 1 jeweils mit 22 erspielten Punkten:
Bernd Fröhlich
Jürgen Harbusch
Gregor Meilinger, alle SGT Baunatal
Ernst Schrader, Reinhardshagen
Markus König, TSG Niederzwehren

Platz 2 mit jeweils 21 erspielten Punkten:
Peter Beckhoff, SGT Baunatal
Ernst Iben, Immenhausen

Platz 3 mit jeweils 20 erspielten Punkten:
Konstantin Bach
Manuel Hoffmann, beide SGT Baunatal
Danke an Geli, die für die Herren wieder ein köstliches Buffet mit selbstgebackenem Brot gezaubert hatte, es war alles superlecker! Ebenso ein dickes Dankeschön an das Gaststätten-Team, das einen tollen Job gemacht hat!

Ein Dankeschön auch an Rolf Schacht und Frank Liese, die den Abend als Turnierleiter souverän und perfekt organisierten, und an Marion Liese als Veranstalterin!

Das Teilnehmerfeld des Herrendoppelturniers bei der SGT

Tuspo Rengershausen/ TSV Guntershausen

Jahreshauptversammlung 2017

Die diesjährige JHV findet am Freitag, den 27. Januar 2017 um 19.00 Uhr im Clubhaus statt.

Tagesordnungspunkte:
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Protokollvorlesung von der letzten JHV
3. Jahresbericht des Abteilungsleiters
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Bericht des Sportwartes
7. Diskussion der Berichte
8. Entlastung des Vorstandes
9. Wahl des Wahlvorstandes
10. Neuwahlen
11. Anträge

12. Verschiedenes
13. Termine,Vorschau und Veranstaltungen in 2017

Der Vorstand hofft auf eine rege Beteiligung der Mitglieder.
Gäste sind herzlich willkommen.

Tischtennis

KSV Baunatal

Spielbetrieb

Jugend

TSV Eintracht Naumburg - KSV Baunatal **3:7**
Mit einem Sieg in Naumburg startete unsere Jugendmannschaft erfolgreich in das Jahr 2017. Nach zwei Siegen im Doppel durch Stroh/Gaad und Grad/Schmidt gewannen in den Einzeln noch Grad, Gaad (2) und Schmidt (2). Mit diesem Erfolg festigte die Mannschaft ihren Platz im Mittelfeld der Kreisliga.

Vorschau

Begegnungen im Zeitraum vom »14.01.2017« bis zum »30.01.2017«

Fr., 27.01.2017
20:00 Herren 1.KK TSV Niederelsungen II - KSV Baunatal II

Sa., 28.01.2017
14:00 Jugend KL TTC Elgershausen - KSV Baunatal

So., 29.01.2017
10:00 Schüler KL KSV Baunatal II - SV Kaufungen II
12:15 Schüler KL KSV Baunatal II - KSV Baunatal

Mo., 30.01.2017
19:30 Herren 1.KK KSV Baunatal II - Tuspo Rengershausen IV

Training

Unsere Trainingszeiten sind montags von 16:00-19:30 Uhr und freitags von 16:00–19:30 Uhr für die Jugendlichen und Schüler sowie jeweils von 19:30-22:00 Uhr für die Erwachsenen. Eine kostenlose und unverbindliche Teilnahme ist jederzeit möglich. Zur vorherigen Absprache stehen Ihnen Herr Georg Mihr 0561- 498200 (Jugend, Schüler) und Herr Bernhard Heise 0561-4910671 (Erwachsene) gerne zur Verfügung.

Oder besuchen Sie uns im Internet: http://www.ksv-baunatal.de/tischtennis.

GSV Eintracht Baunatal

Bezirksklasse Herren

GSV II - SC Niestetal III **6 : 9**
Mit einer knappen Niederlage stieg die 2. Herren gegen den Tabellennachbarn in die Rückrunde ein. Die Mannschaft muss zunächst den Ausfall der Nr. 1, dem Nachwuchstalent Anton Giese, verkraften. Nach den Eingangsdoppeln lag man durch Siege von Tonn/Höhn und Jeske/H. Kramm mit 2:1 in Führung. Doch insgesamt vier Einzelsiege durch Viktor Jeske, Wilfried Tonn, Andre Talmon und Reinhold Höhn reichten leider nicht zum zählbaren Erfolg.

1. Kreisklasse Herren

Tuspo Waldau II - GSV IV9 : 1
Beim Tabellenführer stand das Team auf verlorenem Posten. Lediglich Norbert Buntenbruch erspielte mit einer sehr starken Leistung an Brett 1 den Ehrenzähler gegen Wiedenfeld.

Homepage: www.tt-baunatal.de

Turnen

TuSpo 1912 Rengershausen e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Abteilung Turnen, Leichtathletik, Volleyball und Kickboxen des TuSpo 1912 Rengershausen e.V.

Die **Jahreshauptversammlung** findet statt
am: 11.02.2017
um: 15.00 Uhr
im: Clubhaus am Sportplatz

Tagesordnung
TOP 1 **Begrüßung / Berichte**
der Abteilungsleitung
der Kassiererin
der Kassenprüfer/-in
der Übungsleiter/-innen
TOP 2 **Diskussionen der Berichte**
TOP 3 **Neuwahlen des Vorstandes**
Wahl eines Versammlungsleiters / -in
Entlastung der Kassenprüfer / -in und des Abteilungsvorstandes
Neuwahlen des Vorstandes / eines Kassenprüfers
TOP 4 **Verschiedenes**

Alle aktiven und passiven Abteilungsmitglieder, Vereinsmitglieder und Freunde der Turnabteilung sind herzlich eingeladen.
Anträge sind bis zum 07.02.2017 schriftlich einzureichen.
Der Abteilungsvorstand freut sich auf viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Mit sportlichen Grüßen Sabine Geisler

Im Anschluss an die JHV können wir, bei Kaffee / Tee und Kuchen, noch etwas Zeit miteinander verbringen.
Bitte bringt Besteck, Teller und Tasse mit.

GSV Eintracht Baunatal

Wandern

1922 TSV Hertingshausen

Wandergruppe

Die Februarwanderung findet am 02.02.2017 statt, der Treffpunkt ist ab jetzt um 14:00 Uhr am Clubhaus. Von dort wird die Wanderung von Hiltrud Scholtyski und Lydia Waßmut geführt. Sie führt nach Besse zum Sportplatz. Einkehr ist im Clubhaus am Sportplatz.

E. Kliche

Konrad Rudolph GmbH
über 90 Jahre
• Dacheindeckungen
• Wärmedämmarbeiten
• Bauklempnerei
• Wandbekleidung
• Flachdachabdichtung
• Dachreparaturen
34270 Schauenburg · Tel. 0 56 01-92 52 10
E-Mail: info@konrad-rudolph-gmbh.de
www.konrad-rudolph-gmbh.de

Restaurant
K. Toffels
Superfood
Neue Karte - Goji Beere - Avocado -Spirulina -Maca- Hanf - Amaranth - Quinoa- Acia Beere - Neue Karte -
www.K-Toffels.de
Telefon 0561/4910570

Mario Grotstück
Installateur- & Heizungsbaumeister
• Solaranlagen • Badgestaltung
• Heizung • Kundendienst
• Sanitär • Wasserenthärtung
34270 Schauenburg
Telefon: 0 56 01 • 92 86 72
Email: mario-grotstueck@t-online.de

Rätsel des Monats

Auflösung

	A				E	M		
	N	A	C	H	L	A	S	S
	R	I	A	L	T	O		T
W	E	R	T		E		E	I
	I	B		F	R	O	M	M
	S	A	T	I	N		A	M
W	E	G		R		S	I	E
			A	S	S	E	L	
	B	A	R	T		N		T
	R		G		S	T	E	R
D	E	M	O	N	T	A	G	E
Z	I	O	N		E		E	S
	I	L		L	I	N	D	E
	G	E	F	A	L	L	E	N

SCHNEEMANN

FRIEDRICH
Schauenburger Fahrdienst
Rollstuhl Tragestuhl
Chemo • Strahlen • Dialyse • TAXI
05601-1343 Krankenfahrten

Vermietungen

Schöne 2 ZKB, Altenbauna, zentral gelegen, ab 1. März, DG, ca. 70 m², Innenkamin, verglaster Giebel mit eingebautem Balkon, an solvente/n Mieter/in, NR.

☎ 0 56 74 / 68 25

CONTAINER & TRANSPORTE
FISCHER
Zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb
Absetzcontainer
www.fischer-kassel.de
05 61 - 57 37 41

MIIK
Dr. Mayer & Kügler
Rechtsanwälte PartG mbB
Michael Kügler
Fachanwalt Arbeitsrecht
Fachanwalt Miet-/WEG-Recht
Fachanwalt Verkehrsrecht
Dr. Gregor Mayer
Fachanwalt Familienrecht
www.mayer-kuegler.de
An den Lindenbäumen 1-3 - 34277 Fuldabrück-Bergsh.
Telefon 0561 / 580990 - Telefax 0561 / 5809933

Stellenangebote

COMPASS GROUP
Eurest
Als die Nummer eins der Betriebsgastronomie suchen wir für unseren Betrieb in **Kassel-Baunatal, ab sofort,** Sie als
• Koch (m/w)
in Vollzeit
• Küchenhilfe (m/w)
in Teilzeit
Interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung an:
Eurest Deutschland GmbH
z. H. Herrn Ralf Wiesmann
Pfieffewiesen
34212 Melsungen
Tel.: 05661/712945
0076.1@compass-betriebe.de
www.compass-group.de

Zusteller gesucht
Wir suchen zuverlässige und flexible Mitarbeiter für die wöchentliche Verteilung der „Baunataler Nachrichten“ in:
Altenbauna
Großenritte
Rengershausen
Bewerbungen bitte telefonisch bei
VTS Kassel-Ost GmbH,
Frau Helfers,
Telefon 0561 941107

Wir suchen für unser Objekt in Baunatal einen
Vorarbeiter (m/w)
in Vollzeit, Montag bis Sonntag nach Absprache, flexible Arbeitszeit im 2-Schichtsystem, mit Pkw-Führerschein, Staplerschein und Erfahrung mit Personalverantwortung.
Ihre schriftliche Bewerbung schicken Sie bitte an:
IWL Industriewerbung & Logistik GmbH
Herrn Knüppel,
Salzgitter Straße 22, 34225 Baunatal oder
per E-Mail an: t.knueppel@iwl-baunatal.de

Nächster verkaufsoffener Samstag 4. 2. von 10–13 Uhr
Auf der Heide 4
34225 Baunatal
0 56 65 / 9 69 02 08
Di., Mi., Do. 10-12 Uhr
15-18 Uhr
STAR-BOXX.de
Mode- Accessoires - 2nd Hand

TIERARZT IM ELGERHAUS
Nicole Dung, Amters Hof 3
34270 Schauenburg
Tel.: 0 56 01 / 9 68 32 00
www.tierarzt-im-elgerhaus.de
Öffnungszeiten
Mo., Mi., Fr. 10:00–12:00 Uhr
Mo., Di., Do. 16:00–18:00 Uhr
Fr. 15:30–17:00 Uhr
Termine nur nach Vereinbarung
Mail: info@tierarzt-im-elgerhaus.de

Baunataler Nachrichten
Erfolgreich vor Ort werben zum günstigen Anzeigenpreis!

Hatha Yoga in Kirchbauna

Basis-/Aufbaukurs – 12 Termine
à 90 Min. im Johanneshof
in Kirchbauna.

Mittwochs, 08.02.17–26.04.17,
19.30–21.00 Uhr

www.sivananda-yoga-kassel.de

Anmeldung unter 0151 16123164
oder per E-Mail

Gas-Brennwertkessel

VIESSMANN VITODENS 200 W 19 kW, 160 l Speicher neb. kompl. Abgasanlage 12 m starr, einschl. Entsorgen u. Montagekosten

Festpreis: € **6.675,–** inkl. 19 % MwSt.

Wohlige Wärme
BOEHME
Schönere Bäder

Am Goldfeld 1, Baunatal, Tel. 0 56 01 / 85 14

Eiskalt reduziert!

Tag- und Nachtwäsche von
CALIDA, SCHIESSER,
MEY

Modische Dessous von
PRIMA DONNA,
MARIE JO, PASSIONATA

Karstin Köhler
hautnah
Dessous · Bademoden · Wäsche

Marktplatz 12
34225 Baunatal
Tel. 05 61 / 9 49 96 99
www.hautnah-koehler.de

Kino & Burger Montag, den 30. Januar 2017

FRIEDRICH-EBERT-ALLEE 8A, D-34225 BAUNATAL, TEL.: (0180) 5 3456 93

Die Gewerbetreibenden freuen sich über Ihren Besuch!

Peter Bürger & Sohn
Malermeister GbR seit 125 Jahren
Telefon (05601) 86260 · www.maler-bürger.de

www.hess-kassel.de

Direkt im
MVZ Baunatal-Großenritte

Modernste Hörsyteme,
Brillen und Contactlinsen
aus einer Hand!

Ihr regionaler Hörgeräte und Brillen-Spezialist
HESS HÖREN & HESS OPTIC
... bestens beraten!
Stettiner Straße 5 • 34225 Baunatal-Großenritte
✆ Akustik 056 01-961 89 10
✆ Optik 056 01-961 89 11

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9.00 – 13.30 und 14.30 – 18.00 Uhr

Mit dem Baunataler Rücken Konzept
einen starken Rücken trainieren.

Jetzt mit einem
Präventionskurs starten!

Das Trainingsprogramm,
das Ihnen endlich
Ihre Rückenschmerzen nimmt.

DEUTSCHER STANDARD PRÄVENTION
GEPRÜFT UND ZERTIFIZIERT

Sport- und Gesundheitszentrum Umbach

Präventions-Rehasportverein Baunatal e.V.

Präventionskurs nach § 20 SGB V mit
den Krankenkassen abzurechnen

Stettiner Straße 4 · 34225 Baunatal · Telefon: 0 56 01 / 8 72 11